

*Thies v. Lustig*

# LUDWIG-MAXIMILIANS- UNIVERSITÄT MÜNCHEN

*4<sup>o</sup> H. Lit. 2878*

*W.S. 1933/34*

## VERZEICHNIS DER VORLESUNGEN WINTER-HALBJAHR 1933/34



MÜNCHEN 1933

UR DEN BUCHHANDEL BEI DEN UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNGEN

J. LINDAUER (SCHÖPPING)  
KAUFINGERSTR. 29

H. GALL  
THERESIENSTR. 19

M. RIEGER (G. HIMMER)  
ODEONSPLATZ 2

PREIS 0,40 RM.

# INHALT.

# VORBEMERKUNGEN.

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	3	15. Nasen-, Rachen-, Kehlkopf- u. Ohren- heilkunde	26
Theologische Fakultät	5	16. Haut- und Geschlechtskrankheiten	26
1. Biblische Fächer	5	17. Gerichtliche Medizin	26
2. Geschichtliche Fächer	5	18. Arbeitsmedizin	27
3. Systematische Fächer	6	19. Soziale Medizin	27
4. Praktische Fächer	6	Tierärztliche Fakultät	27
Juristische Fakultät	6	1. Botanik	28
1. Einführung in die Rechtswissenschaft und Rechtszyklopädie	7	2. Zoologie	28
2. Römisches und griechisches Recht	8	3. Anatomie und Histologie. Entwick- lungsgeschichte	28
3. Deutsche Rechtsgeschichte und deut- sches Privatrecht	8	4. Physiologie und Diätetik	28
4. Deutsches bürgerliches Recht	8	5. Tierzucht	28
5. Handels-, Wechsel- und Seerecht	8	6. Allgemeine Pathologie und patho- logische Anatomie	28
6. Zivilprozeßrecht	8	7. Hygiene, Bakteriologie, Fleischbe- schau und Milchhygiene	29
7. Strafrecht und Strafprozeßrecht	9	8. Pharmakologie	29
8. Kirchenrecht	9	9. Innere Medizin	29
9. Staatsrecht, Staatslehre, Politik	9	10. Chirurgie	29
10. Verwaltungsrecht u. Verwaltungslehre	9	11. Augenheilkunde	29
11. Rechtsphilosophie	10	12. Hufkunde	29
12. Völkerrecht, Internat. Recht, Auslän- disches Recht, Rechtsvergleichung	10	13. Geburtshilfe	30
13. Verschiedene Rechtsgebiete	10	14. Staatsveterinärkunde	30
Staatswirtschaftliche Fakultät	10	15. Geschichte der Tierheilkunde	30
I. Volkswirtschaftslehre und Betriebswirt- schaftslehre.	11	Philosophische Fakultät I. Sektion	30
1. Vorlesungen.	11	I. Philosophie und Pädagogik	32
A. Volkswirtschaftslehre: Allgemeine (theor.) Volkswirtschaftslehre, Wirt- schaftsgeschichte, Spezielle Volks- wirtschaftslehre, Finanzwissen- schaft, Statistik, Rechtswissen- schaft, Sozialpolitik, Verschie- denes	11	II. Geschichte und geschichtliche Hilfs- wissenschaften, Völkerkunde und Zeitungswissenschaft	34
B. Betriebswirtschaftslehre: Allgem. Betriebswirtschaftslehre, Spezielle Betriebswirtschaftslehre	12	III. Archäologie, Kunstgeschichte und Musikwissenschaft	35
2. Kolloquien, Übungen, Seminare:	12	IV. Philologie	36
A. Volkswirtschaftslehre	12	1. Allgem. und vergleichende Sprach- wissenschaft	36
B. Betriebswirtschaftslehre	13	2. Orientalische Philologie	37
II. Forstwissenschaft	13	3. Griechische und lateinische Philologie	37
III. Naturwissenschaften und Mathematik	13	4. Deutsche Philologie	38
Medizinische Fakultät	14	5. Englische Philologie	39
1. Allgemeines u. Geschichte d. Medizin	17	6. Romanische Philologie	39
2. Anatomie und Histologie, Entwick- lungsgeschichte	17	7. Slavische Philologie	40
3. Physiologie	18	8. Ungarische und finnische Philologie	40
4. Allgemeine Pathologie, pathol. Ana- tomie und pathol. Physiologie	19	V. Fertigkeiten	41
5. Hygiene und Bakteriologie	19	Philosophische Fakultät II. Sektion	41
6. Pharmakologie	19	1. Mathematik	41
7. Innere Medizin	20	2. Astronomie	41
8. Kinderheilkunde	21	3. Physik	41
9. Nervenheilkunde und Psychiatrie	21	4. Chemie	41
10. Chirurgie, Orthopädie, Urologie	22	a) Anorganische, organische und physikalische Chemie	41
11. Zahnheilkunde	23	b) Pharmazeut. u. Lebensmittelchemie	41
12. Geburtshilfe, Frauenheilkunde	24	5. Mineralogie	41
13. Augenheilkunde	25	6. Geologie und Paläontologie	41
14. Ohren-, Nasen-, Halsheilkunde	25	7. Botanik und Pharmakognosie	41
		8. Zoologie	41
		9. Anthropologie und Urgeschichte	41
		10. Geographie und Meteorologie	41
		Wehrwissenschaften, Bürgerkunde u. staatsbürgerlich. Bildung	41
		Vorlesungen für Hör- aller Fakultäten	41
		Leibesübungen	41

Die Vorlesungen und Übungen werden, soweit nichts anderes angegeben, im Universitäts-Hauptgebäude abgehalten.  
Alle Vorlesungen, denen nicht ein besonderer Vermerk beigelegt ist, sind Privat-Vorlesungen.

Die Frist für die Aufnahme und für die Erneuerung der Ausweiskarte läuft vom 25. Oktober bis 8. November, für das Belegen von Vorlesungen vom 25. Oktober bis 15. November; bis 15. November ist auch ein etwaiger Übergang zu einem anderen Fachstudium der Universitätsbehörde (Universitätskanzlei, Zimmer 239) anzuzeigen.

Für die Aufnahme der Studierenden sind die §§ 2-10 der Satzungen für die Studierenden an den bayerischen Universitäten maßgebend; für Ausländer bestehen außerdem noch besondere Bestimmungen.

Nach § 11a der Satzungen sind die neuzugehenden Studierenden verpflichtet, sich einer ärztlichen Untersuchung zu unterziehen.

Bei der Anmeldung zur Aufnahme haben Reichsangehörige den Vorbildungsnachweis, frühere Hochschulabgangszeugnisse, ein Führungszeugnis bei nicht unmittelbarem Übertritt von einer Mittel- oder Hochschule zur Universität sowie 2 Lichtbilder (in Paßbildgröße) vorzulegen. Außerdem müssen sie einen amtlichen Nachweis über ihre Staatsangehörigkeit erbringen, als solcher genügt u. a. ein Reisepaß, nicht aber der polizeiliche Abmeldeschein.

Die Vorlesungen beginnen am 2. November und endigen am 15. März. Die Weihnachtsferien dauern vom 23. Dezember bis 7. Januar einschließlich. Am 8. Dezember (Mariä Empfängnis) fallen sie aus.

Die Bestimmungen über Hörgeldbefreiung und weitere Auskünfte hierüber sind bei der Universitätsquästur (Universitätsgebäude, I. Stock, Nordflügel) zu erhalten.

Alles in Stipendienangelegenheiten für die Studierenden Wissens- und Beachtenswerte (Fristen für Bewerbungen und Prüfungen, Verleihungen usw.) wird durch Anschlag am Schwarzen Brett und vor der Universitätskanzlei (Zimmer 239 im ersten Stock) bekanntgegeben; Auskünfte werden in der Universitätskanzlei (Zimmer Nr. 239) erteilt. Auf Grund der Stipendien-Prüfung kann um ein Stipendium und um Hörgeldbefreiung nachgesucht werden, auf Grund der Hörgeld-Prüfung nur um Hörgeldbefreiung. Alle Elementarkurse, die als eine Ergänzung des Sprachunterrichts der höheren Lehranstalten zu gelten haben und deshalb weder für die Hörgeldprüfung noch für die Stipendienprüfung in Betracht kommen, sind mit einem \* versehen.

Auskünfte über Fachausschüsse erteilt der Allgemeine Studentenausschuß.

Studienpläne sind z. Zt. ausgegeben und vom Pedellamt zu beziehen für das geologische, juristische, staatswirtschaftliche, zahnärztliche, pharmazeutische, physikalische, lebensmittelchemische, chemische, biologische und geographische Studium. Sie sind Ratschläge, nicht Vorschriften.

Drucksachen über Aufnahmebedingungen durch das Universitäts-Sekretariat Zimmer 237, Satzungen (Preis 20 Pf.) durch das Pedellamt.

Akademische Studien- und Berufsberatung: Verein Studentenhaus, Luisenstraße 67/2, Zimmer 6.

Akademisches Wohlfahrtsamt Universitätsgebäude, Zimmer 251; (Leiter Prof. Dr. Schüpfer) Sprechstunde: Mo, Do. 12-1.

Akademisches Wohnungsamt (Universitäts-Bauamt, Zimmer 137 a), Wohnungsanzeiger 8-12 1/2 und 14-18 Uhr einzusehen, Beratungsstunden 10-12 1/2 und 15-17 Uhr, Samstag nachmittags geschlossen.

Akademische Krankenkasse Geschäftsführer Verw.-Inspektor Sittenauer, Universitätsgebäude, Zimmer 238. Verkehrszeit - dringende Fälle ausgenommen - von 1/9-1/12 Uhr vorm. Wegen Leibesübungen siehe Seite 52.

Die Studentenschaft der Universität München ist der durch Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 28. 4. 1933 anerkannte Selbstverwaltungskörper der Studierenden der Universität München. Sie vertritt gemäß dem Reichsgesetz vom 22. 4. 1933 Reichsgesetzblatt Nr. 40 Seite 215 die Gesamtheit der Studierenden. Sie hat nach dem Reichsgesetz mitzuwirken, daß die Studierenden ihre Pflicht gegen Volk, Staat und Hochschule erfüllen. Geschäftsstelle: Zimmer 145 der Universität, München, Ludwigstraße 17, Seitenbau links. Fernsprecher 23277-79.

Die Studentenschaft ist mehr als allein die Zusammenfassung der Studierenden. Sie ist als politische Kraft an der zukünftigen deutschen politischen Hochschule bestimmt.

Die Studentenschaft ist eine politische Willens- und Tatgemeinschaft und fordert deshalb von allen stärksten Einsatz aller Kräfte für das Endziel: Eingliederung der deutschen Hoch-

Ersten:

Aufnahme-  
bedingungen:

Erforderliche  
Zeugnisse:

Vorlesungen:

Hörgeld-  
befreiung:

Stipendien:

Fach-  
ausschüsse:  
Studienplan:

schule in den Volkskörper zum Wohle des gesamten deutschen Volkes. Sie will den Geist der Hochschule durch ihre Mitarbeit bestimmen. Vor das Denken muß die Denkweise gestellt werden. Diese bestimmt den Menschen.

Sie lindert durch verschiedene Wirtschaftsämter die wirtschaftliche Not der Studierenden (Lehrmittelamt, Wissenschaftliche Leihbibliothek, Bücherei zeitgenössischer Schriftsteller, Arbeitsvermittlung, Vergünstigungsamt, Noten- und Lichtbildleihbibliothek). Weitere Ämter: Amt für Leibesübungen, Bayerische Hochschulzeitung, Amt für politische Erziehung (Fachschaften sind im Amt für Wissenschaft zusammengeschlossen), Amt für Arbeitsdienst, für Wehrsport, für Schulungsarbeit, für Grenzland und Außenpolitik, für Aufklärung und Werbung und die Langemarckspende.

Die Geschäftsstelle des Kreises Bayern der Langemarckspende der deutschen Studentenschaft e. V. befindet sich in den Räumen der Studentenschaft der Universität München, München 2 NO, Ludwigstr. 17, Zimmer 145, Fernruf 23470. Spenden auf das Postscheckkonto München 19797 erbeten.

Das Studentenhaus München e. V., die Wirtschaftsfürsorge für Studierende aller Münchener Hochschulen (Geschäftsstelle: Universität, Nordhof, Postanschrift München 13, Schließfach, Allgemeine Sprechstunden: Werktags von 11-1 Uhr; Geschäftsleitung: Luisenstraße 67/3; Fernruf: 55491; Bankkonto: Bayerische Vereinsbank München, Konto-Korrent-Konto 207877 (Studentenhaus); Postscheckkonto: Amt München 23875; Vorsitzender: Staatskommissar Stabschef Ernst Röhm. Das Studentenhaus unterhält folgende Einrichtungen: Das Studentenhaus (Luisenstraße 67, 12 Minuten von der Universität, 1 Minute von der Technischen Hochschule entfernt) mit einer Studentenküche (geöffnet werktags von 12-2 und von 6-8½ Uhr), einem Festsaal mit Bühne und Aufenthaltsräumen (Rauch-, Spiel-, Les-, Arbeits- und Veranstaltungsräume) und das Studentinnenheim: „Marie-Antonie-Haus“ (Kaulbachstraße 49/1). Ferner: Flickstube, Schuhbesserung, Wäschereinigung, Druckerei, Gesundheitsdienst, Tuberkuloseberatungsstelle, Krankenfürsorge (tritt für erkrankte Studierende ein, soweit die Akad. Krankenkasse nicht mehr in Frage kommt), Akad. Berufs- u. Studienberatung, Beratungsstelle für studierende Frauen, Schreibwarenabgabestelle, Bezug verbilligter Kleidung und Wäsche, verbilligte Schreibmaschinenarbeiten; Bücherei (vor allem mit Lehrbüchern); Darlehenskasse für kurzfristige Darlehen; Zweigst. München der Darlehenskasse des Deutschen Studentenwerkes e. V. Die Abteilung Studienstiftung des Deutschen Volkes betreut die Mitglieder und gibt Auskunft über Aufnahmemöglichkeiten. Minderbemittelte begabte Studierende erhalten nach zurückgelegtem 3. Halbjahr durch die Abteilung Einzelfürsorge abgestufte Ermäßigungen in der Mensa, der Erfrischungsstätte in der Universität und durch Gewährung der Bezugskarte, Ermäßigungen in den obengenannten Einrichtungen auf besonderen Antrag; weiterhin, soweit möglich, Sachunterstützungen und Freitisch in Familien. Alles Nähere siehe besondere Anschläge und Münchener Hochschulführer des Studentenhauses München e. V., Preis 50 Pfg., erhältlich bei den Studentenschaften und den Hausverwaltungen der Hochschulen, sowie beim Studentenhaus, Geschäftsstelle Universität, Nordhof und am Pfortnerschalter des Studentenhauses Luisenstraße 67.

Über die Lebens- und Studienverhältnisse an den deutschen Hochschulen gibt der vom Deutschen Studentenwerk e. V. Dresden A 24, Kaitzerstraße 2, herausgegebene „Deutsche Hochschulführer“ Auskunft (Preis einschließlich Porto 1.15 RM.).

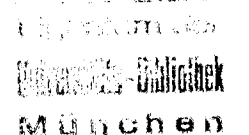
Darlehenskasse der Deutschen Studentenschaft, Zweigstelle München, Abteilung Universität, Zimmer 145, Schalter 5.

Kurzfristige Darlehenskasse des Vereins Studentenhaus, Geschäftsstelle Zimmer 145 der Universität, Schalter 5.

Deutsche Akademische Auslandsstelle München, Geschäftsstelle: Luisenstraße 67/2, Studentenhaus (F. 55491), Sprechstunde werktags 11-1 Uhr. Auskunft- und Beratungsstelle für alle ausländischen Studierenden in München in Studien-, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fragen. Aufnahme ausländischer und deutscher Studenten in das neue, modern eingerichtete Studentenwohnheim der Auslandsstelle, Türkenstraße 58. Aufnahme in den Deutsch-Ausländischen Studentenklub (wöchentliche Klubabende, Führungen und Ausflüge, Festlichkeiten) zum geselligen Zusammenschluß deutscher und ausländischer Studierender. Beratung deutscher Studierender in den Fragen des Studiums im Ausland.

Studentenseelsorge für katholische Studierende: Akademischer Gottesdienst (Predigt und Messe) jeden Sonn- und Feiertag vorm. 11 Uhr in der St. Ludwigs-Universitätskirche. Sprechstunden des kath. Studentenseelsorgers Pater Friedrich Kronseder S. J. - Kaulbachstraße 31a - Montag bis Freitag 11-1 Uhr. Zirkel daselbst nach Vereinbarung. Beichtgelegenheit jeden Samstag nachm. ½6 mit 8 Uhr in der Ludwigskirche.

Studentenseelsorge für evangelische Studierende durch Studentenpfarrer Eduard Weber bei St. Markus (Gabelsbergerstr. 6). Sprechstunden: Heßstr. 14 Montag mit Freitag 2-3 Uhr F. 360 105. Mitteilungen über Arbeitsgemeinschaft und Studienkreis finden sich im Anschlag am schwarzen Brett und im Hochschulführer.



# I. THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

## Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. Otto Bardenhewer, für biblische Hermeneutik u. neutestamentl. Einleitung und Exegese — liest nicht — . . . . . Liebigstr. 5/3.
- Dr. Johann Goettsberger, für alttestamentl. Einleitung und Exegese und für die biblisch-orientalischen Sprachen (F. 40743) Neubiberg b. Mü. Kaiserstr. 119.
- Dr. Franz Walter, für Moraltheologie . . . . . Widenmayerstr. 5/1.
- Dr. Georg Pfeilschifter, für Kirchengeschichte (F. 34930) . . . . . Montsalvatstr. 1.
- Dr. Anton Seitz, für Apologetik . . . . . Schönbühlstr. 10/3.
- Dr. Joseph Sickenberger, für neutestamentl. Exegese und biblische Hermeneutik (F. 360432) . . . . . Parzivalstr. 21.
- Dr. Eduard Eichmann, für Kirchenrecht (F. 64422) . . . . . Hirschgartenallee 9.
- Dr. Eduard Weigl, für Pastoraltheologie, Homiletik und Liturgik Georgianum, Ludwigstr. 19.
- Dr. Martin Grabmann, für Dogmatik (F. 29058) . . . . . Schellingstr. 10/3.
- Dr. Joseph Göttler, für Pädagogik und Katechetik, mit Lehrauftrag für bayer. Volksschulwesen . . . . . Adalbertstr. 94.
- Dr. Johannes Zellinger, für Patrologie, christl. Archäologie u. christl. Kunstgeschichte . . . . . Amalienstr. 50/4.

## Honorarprofessor:

- Dr. phil. et theol. Georg Graf, für Literaturen des christlichen Orients . . . . . Donauwörth, Hl. Kreuzstr. 212.

## Planmäßiger außerordentlicher Professor:

- Dr. theol. et phil. Johann Baptist Aufhauser, für Missionswissenschaft, mit Lehrauftrag für theologische Enzyklopädie und Religionsgeschichte (F. 29098) . . . . . Lerchenfeldstr. 11/3.

## Privatdozenten:

- Dr. Otto Pretzl, für alttestamentliche Exegese (F. 30140) — kündigt später an — . . . . . Tristanstr. 4/3.
- Dr. Karl Hofmann, für Kirchenrecht . . . . . Dachauerstr. 58.

Mit der Abhaltung von Lehrkursen beauftragt:

Domkapellmeister Ludwig Berberich — kündigt später an — . . . Frauenplatz 14/2.

# VORLESUNGEN:

## 1. Biblische Fächer.

- |   |              |
|---|--------------|
| Einleitung in das Alte Testament, Mo. Di. Mi. 8-9, Mo. 10-11                          | Goettsberger |
| Biblisch-exegetisches Seminar, alttestamentl. Abtlg., Sa. 8-9, privatiss. u. gratis   | Goettsberger |
| Hebräisch II, Mi. Sa. 10-11, publice  | Goettsberger |
| X Lektüre ausgewählter Psalmen (bei mindestens 12 Hörern), Sa. 9-10, publice          | Goettsberger |
| Aramäisch, Mi. 9-10, publice  | Goettsberger |
| Erklärung des Markusevangeliums und seiner Parallelberichte, Mo. Di. Do. Fr. 9-10     | Sickenberger |
| Erklärung des Jakobusbriefes, Sa. 9-10  | Sickenberger |
| Hebräische Lektüre, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis          | Sickenberger |
| Biblisch-exegetisches Seminar, neutestamentl. Abtlg., Sa. 10-12, privatiss. u. gratis | Sickenberger |

## 2. Geschichtliche Fächer.

- |   |               |
|---|---------------|
| Allgemeine Kirchengeschichte II. Teil: Von Konstantin d. Gr. bis auf Karl d. Gr., Mo. Di. Do. Fr. 11-12 | Pfeilschifter |
| Kirchengeschichtl. Übungen im Kirchenhistorisch. Sem., Sa. 10-12, privatiss. u. gratis                  | Pfeilschifter |

- Die Geschichte der frühchristlichen Literatur von ihren Anfängen bis zur Zeit der Entstehung einer theologischen Wissenschaft (ca 100–200), Mi. 9–10, 11–12 Zellinger
- Die künstlerische und liturgische Ausstattung der christlichen Kultgebäude in ihrer geschichtlichen Entwicklung, Fr. Sa. 8–9 Zellinger
- Übungen im Seminar für Patrologie und christliche Archäologie, Sa. 9–10, privatiss. u. gratis Zellinger
- Das Kirchenjahr in den orientalischen Riten und die heortologische Literatur, Di. 2–3, publice Graf
- Übungen zur Kunde des christlichen Orients (nach Vereinbarung), Di. 3–4, privatiss. u. gratis Graf
- Einführung in das Studium der Theologie und allgemeine Religionsgeschichte (II. Teil), Mo. Do. 3–4 Aufhauser
- Die Religionen Indiens, mit Lichtbildern, f. H. a. Fak., Di. Fr. 6–7 Aufhauser
- Geschichte der christlichen Mission im indischen Kulturkreise, f. H. a. Fak., Mo. Do. 6–7 Aufhauser
- Tod und Jenseits im Glauben der Völker, f. H. a. Fak., Mi. 11–12 Aufhauser
- Missionswissenschaftliches Seminar (Das Problem der Bekehrung), Sa. 8–9, privatiss. Aufhauser

### 3. Systematische Fächer.

- Apologetik (Kirche), f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 3s.t.–4, 5st. Seitz
- Dogmatik. Einleitung in die Dogmatik. Allgemeine Gotteslehre u. Trinitätslehre, Mo. Di. Do. Fr. 4–5 Grabmann
- Dogmatisches Seminar, Do. 8–9, privatiss. und gratis Grabmann
- Spezielle Moralthologie (Die Ethik der Körperkultur), Di. bis Fr. 10–11 Walter

### 4. Praktische Fächer.

- Kirchliches Personenrecht, Mo. Di. Do. Fr. 5–6 Eichmann
- Einleitung und Allgemeiner Teil des CJC., Di. Do. 6–7 Eichmann
- Kirchenrechtliches Seminar, Mo. 6–7, privatiss. Eichmann
- Liturgik, 1. Teil, Mo. bis Do. 9–10. — Georgianum Weigl
- Kirchliches Führeramt, Fr. 9–11. — Georgianum Weigl
- Verwaltung des Bußsakraments, Mo. Di. 3–4, privatiss. u. gratis. Weigl
- Homiletische Übungen: Unterkurs, Fr. 6–7, privatiss. u. gratis. — Georgianum Weigl
- Homiletische Übungen: Oberkurs, Mo. Di. 8–9, privatiss. u. gratis. — Georgianum Weigl
- Theorie der Erziehung, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 2–3 Göttler
- Pädagogisch-katechetisches Seminar:
- a) Theoretikum: Arbeiten aus dem Gebiete der Religions- und Moralpädagogik, Mi. 11–12, privatiss. u. gratis Göttler
- b) Praktikum: Unterrichtsbeispiele und Übungen im Bereiche der Grundschule, Mi. 2–5, privatiss. u. gratis. — Schulen der Stadt Göttler
- Kath. Kirchenvermögensrecht in Bayern, Di. Fr. 3–4 Hofmann
- Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie u. Charakterologie des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen und ältere Mediziner, Sa. 10<sup>15</sup>–11<sup>45</sup>, 2st., privatiss. — Universität Specht (Med. Fak.)
- Christlich-mittelalterliche Philosophie II: Hochscholastik, Spätscholastik, Mi. Sa. 9–10 v. Rintelen (Phil. Fak.)

## II. JURISTISCHE FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekannt gegeben.

### Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. jur. et h. c. rer. pol. Reinhard v. Frank, für Strafrecht, Strafprozeßrecht und Völkerrecht (F. 35570) — liest nicht — Friedrichstr. 18.
- Dr. Fritz van Calker, für Staatsrecht und Gesetzgebungspolitik . . . Ludwigstr. 22b/2.
- Dr. Anton Dyroff, für Staatsrecht (bayer. deutsch. u. allgemeines Staatsrecht) und für Kirchenrecht (F. 29251) . . . Königinstr. 5/3.
- Dr. Wilhelm Kisch, für Zivilprozeßrecht und deutsches bürgerliches Recht mit Lehrauftrag für Erfinderrecht, Privatversicherungsrecht und Industrierecht (F. 31661) . . . Leopoldstr. 7/2.

- Dr. jur. et phil. Leopold Wenger, für römisches und deutsches bürgerliches Recht mit Lehrauftrag für Papyrusforschung und antike Rechtsgeschichte (F. 480647) . . . Kufsteinerplatz 1/2.
- Dr. Erwin Riezler, für deutsches bürgerliches Recht, römisches Recht und Zivilprozeßrecht (F. 480741) . . . Möhlstr. 26.
- Dr. Franz Exner, für Strafrecht und Strafprozeßrecht (F. 30765) . . . Ungererstr. 11/2.
- Dr. Rudolf Müller-Erbach, für deutsche Rechtsgeschichte, deutsches Privatrecht, bürgerliches Recht, Handels- und Wechselrecht, Industrie- und Gewerberecht (F. 33070) . . . Leopoldstr. 145.
- Dr. Edmund Mezger, für Strafrecht, Strafprozeßrecht und Rechtsphilosophie . . . Kaulbachstr. 89/2.
- Dr. Karl Neumeyer, für internationales Recht, Völkerrecht und Rechtsvergleichung (F. 21757) — liest nicht — . . . Königinstr. 35a.
- . . . . . für Kirchenrecht, Staatsrecht und Gesellschaftslehre . . . . .
- . . . . . für deutsches Privatrecht, deutsches bürgerliches Recht, Handels- und Wechselrecht, deutsche Rechtsgeschichte und Einführung in die Rechtswissenschaft . . . . .
- . . . . . für Staatsrecht, mit der Verpflichtung zur Abhaltung von Vorlesungen über Verwaltungsrecht, insbes. Finanz- und Arbeitsrecht, Verwaltungslehre und österreichisches öffentl. Recht . . . . .

### Honorarprofessoren:

- Dr. jur. et h. c. rer. pol. Konrad Cosack, für Handelsrecht und für bürgerliches Recht (F. 34610) . . . . . Montsalvatstr. 5.

### Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Erwin Grueber, für Rechtszyklopädie und Rechtsmethodologie, sowie für Abhaltung von exegetischen und praktischen Übungen im römischen Zivilrecht — liest nicht — . . . . . Giselastr. 50
- . . . . . für strafrechtliche Hilfswissenschaften und Zivilprozeß . . . . .
- . . . . . für Rechtszyklopädie und Rechtsmethodologie, sowie für Abhaltung von exegetischen und praktischen Übungen im römischen Zivilrecht. . . . .

### Nichtplanmäßiger außerordentlicher Professor:

- Dr. Friedrich Doerr, für Strafrecht und Strafprozeßrecht, sowie Kolonialrecht . . . . . Pasing, Ludwig Dürstr. 3.

### Privatdozenten:

- Dr. Karl Otto Petraschek, für Rechtsphilosophie . . . . . Friedrichstr. 4/1r.
- Dr. Eugen Wohlhaupter, für deutsches Recht (deutsche Rechtsgeschichte und deutsches Privatrecht) und für Kirchenrecht (F. 30761) . . . Martiusstr. 8/3 l.
- Dr. Rudolf Düll, für römisches Recht und deutsches bürgerliches Recht Hohenzollernstr. 114/3.
- Dr. Ludwig Schnorr v. Carolsfeld, für römisches Recht und deutsches bürgerliches Recht (F. 31838) . . . . . Franz-Joseph-Str. 15/0 G.H.
- Dr. Hans Würdinger, für deutsche Rechtsgeschichte und deutsches Privatrecht . . . . . Brucknerstr. 4/1 r.
- Dr. Theodor Maunz, für deutsches Reichs- und Landesstaats- und Verwaltungsrecht . . . . . Schellingstr. 6/2.
- Dr. Erwin Seidl, für römisches Recht und antike Rechtsgeschichte (F. 43892) Possartstr. 2/3.

### Mit der Abhaltung von Lehrkursen betraut:

- Dr. Josef Wintrich . . . . . Blumenstr. 19/4 l.
- Karl Rupprecht . . . . . Nymphenburgerstr. 44/2.

## VORLESUNGEN:

### 1. Einführung in die Rechtswissenschaft und Rechtszyklopädie.

Einführung in die Rechtswissenschaft (Rechtszyklopädie), f. H. a. Fak., mit Besprechungen, Mo. bis Fr. 5–6

Wohlhaupter

## 2. Römisches und Griechisches Recht.

- Geschichte des römischen Rechts II. Teil: Privatrecht, Di. bis Do. 11—12  
 Geschichte des römischen Rechts I. Teil: Öffentliches Recht (ohne Zivilprozeß),  
 Mo. bis Fr. 11—12  
 Römisches Zivilprozeßrecht, Sa. 11—12  
 Römisches Strafrecht und römisches Strafprozeßrecht, Di. Fr. 4—5  
 Übungen im römischen Recht für Anfänger mit schriftlichen Arbeiten, gemeinsam  
 mit Seidl, Di 5—7, privatiss.  
 Lektüre ausgewählter Papyri im Institut für Papyrusforschung, Mo. 7—8 abends,  
 privatiss. u. gratis  
 Übungen im römischen Privatrecht (Digestenexegese) mit schriftl. Arbeiten, Fr. 5—7, privatiss.  
 Lektüre juristischer Texte aus antiken Klassikern, Di. 5—6, privatiss. u. gratis  
 Übungen im römischen Recht für Anfänger, mit schriftlichen Arbeiten, gemeinsam  
 mit Wenger, Di. 5—7, privatiss.

Wenger

Riezler

Düll

Düll

Wenger

Wenger

Düll

Düll

Seidl

## 3. Deutsche Rechtsgeschichte und Deutsches Privatrecht.

- Deutsche Rechtsgeschichte, Di. bis Fr. 8—9  
 Deutsches Privatrecht, Mo. Di. Do. Fr. 11—12  
 Rechtsentwicklung in Bayern, Mi. 11—12, Sa. 12—1  
 Deutschrechtliches Seminar (Volksrechte der fränkischen Zeit), Mo. 5—7, privatiss.  
 u. gratis. — Wittelsbacherpalast, Brienerstr. 50  
 Einführung in die Quellen und Literatur des deutschen Rechts (zugleich Besprechungs-  
 stunde zum deutschen Privatrecht), Sa. 11—12. — Wittelsbacherpalast, Brienerstr. 50

Wohlhaupter

N. N.

N. N.

N. N.

N. N.

## 4. Deutsches Bürgerliches Recht.

- Deutsches bürgerliches Recht: Allgemeiner Teil, Mo. Di. Do. Fr. 9—10  
 Bürgerliches Recht: Schuldverhältnisse, Mo. bis Sa. 10—11  
 Deutsches bürgerliches Recht: Sachenrecht, Mo. bis Do. 12—1  
 Deutsches bürgerliches Recht: Familienrecht, Di. Do. 3—4, Fr. 10—11  
 Neue Rechtsprechung der höchsten deutschen Gerichte auf dem Ge-  
 biete des bürgerlichen Rechts, Mo. Fr. 4—5  
 Urheberrecht (literarisches, künstlerisches, musikalisches) und Verlagsrecht, Sa. 11—12  
 Übungen im bürgerlichen Recht für Vorgerückte, Mo. 5—7, privatiss.  
 Übungen im bürgerlichen Recht mit schriftlichen Arbeiten, für Anfänger,  
 Mo. 5—7, privatiss.  
 Bayerisches Landesprivatrecht, Do. Fr. 10—11  
 Übungen im deutschen bürgerlichen Recht (mit Einschluß des bayerischen Landes-  
 privatrechts), Do. 5—7, privatiss.  
 Klausuren aus dem Gebiete des bürgerlichen Rechts, Di. 5—7, privatiss.  
 Rechtspolitisches u. rechtsvergleichendes Seminar für Vorgerückte: Allgem.  
 Teil des bürgerl. Rechts, 2 st., Di., (alle 14 Tage), 7—8 1/2, privatiss. u.  
 gratis. — Handels- und industrierechtl. Seminar, Amalienstr. 54  
 Wiederholungskurs im bürgerlichen Recht (BGB. Buch I und II), Sa. 8—10  
 Wiederholungskurs im bürgerlichen Recht (BGB. Buch III bis V),  
 Mi. Do. Fr. 3—4

Cosack

Kisch

Wenger

Riezler

Schnorr v. Carolsfeld

Kisch

Kisch

Müller-Erzbach

Düll

Düll

Schnorr v. Carolsfeld

Müller-Erzbach

Wohlhaupter

Schnorr v. Carolsfeld

## 5. Handels-, Wechsel- und See-Recht.

- Handels- u. Schifffahrtsrecht, Mo. Di. Do. Fr. 11—12  
 Wechsel- u. Scheckrecht, Fr. 5—7  
 Börsenrecht, Do. 5—6  
 Privatversicherungsrecht, Di. bis Do. 4—5  
 Handelsrechtliche Übungen mit schriftlichen Arbeiten, Di. 5—7, privatiss.  
 Wiederholungskurs im Handelsrecht (I. Teil: Das Handelsgesetzbuch), Fr. 3—5

Müller-Erzbach

Müller-Erzbach

Cosack

Kisch

Cosack

Würdinger

## 6. Zivilprozeßrecht.

- Deutsches Zivilprozeßrecht I. Teil, Mo. bis Sa. 9—10  
 Deutsches Zivilprozeßrecht II (besond. Verfahrensarten, Zwangsvollstreckung, Konkurs),  
 Mo. bis Do. 9—10

Kisch

Riezler

- Übungen im Zivilprozeßrecht mit schriftlichen Arbeiten, Mi. 5—7, privatiss.  
 Wiederholungskurs im Zivilprozeßrecht, Mi. 4—5, privatiss.

Riezler

Seidl

## 7. Strafrecht und Strafprozeßrecht.

- Strafrecht, Allgemeiner und Besonderer Teil, Mo. bis Fr. 11—12 u. Mi. 12—1  
 Strafrecht, Allgemeiner Teil (nach gedrucktem Grundriß), Mo. Di. Do. 3<sup>tes</sup>—4<sup>tes</sup>, 4 st.  
 Strafrecht, Besonderer Teil (nach gedrucktem Grundriß), Mo. Do. 4—5  
 Strafrechtliche Übungen mit schriftlichen Arbeiten, Do. 5—7  
 Strafrechts-Repetitorium u. Praktikum (mit schriftlichen Arbeiten), Fr. 3—5, privatiss.  
 Strafrechtliches Seminar für Vorgerücktere, 2 st., Zeit nach Vereinbarung,  
 privatiss. u. gratis  
 Strafprozeßrecht, Mo. bis Fr. 10—11  
 Grundzüge des deutschen Strafvollzugs, Fr. 9—10  
 Kriminologisches Seminar (Anlage und Verbrechen), gemeinsam mit Exner, alle  
 14 Tage, 2 Stunden, Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis  
 Kriminologisches Seminar (Anlage und Verbrechen), gemeinsam mit Mezger, alle  
 14 Tage 2 Stunden, Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis  
 Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie und Charakterologie  
 des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen u. ältere Mediziner,  
 Sa. 10<sup>10</sup>—11<sup>45</sup>, 2 st., privatiss. — Universität  
 Gerichtliche Psychiatrie mit Krankenvorstellungen für Mediziner und  
 Juristen, Fr. 6 1/2 pünktl. bis 8. — Psychiatr. und Nervenlinik, Nuß-  
 baumstr. 7  
 Medizinische und naturwissenschaftliche Kriminalistik für Juristen, Di.  
 Do. 3—4. — Universität

Mezger

Doerr

Doerr

Mezger

Doerr

van Calker

Exner

Exner

Mezger

Exner

Specht (Med. Fak.)

Beringer (Med. Fak.)

Mueller (Med. Fak.)

Siehe auch unter Medizinische Fakultät 17 (Merkel u. Mueller).

## 8. Kirchenrecht.

- Staatskirchenrecht, Mo. Di. 4—5  
 Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten (ohne Staatskirchenrecht,  
 Di. Mi. Do. 9—10  
 Kanonistisches Seminar, Fr. 9—10, privatiss. u. gratis

N. N.

Wohlhaupter

Wohlhaupter

## 9. Staatsrecht, Staatslehre, Politik.

- Allgemeine Staatslehre, Staatsrechtslehre u. Politik (f. H. a. Fak.), Mo. Di. Do. Fr. 12—1  
 Deutsches Staatsrecht (Reichs- u. Landesstaatsrecht mit besond. Berücksichtigung des  
 preußischen Staatsrechts, Mo. bis Fr. 10—11  
 Einführung in die Politik, Mi. 6—7  
 Übungen im Staatsrecht und Verwaltungsrecht, mit Anleitung, Besprechung und  
 Klausuren, Sa. 11—1, privatiss.

Dyroff

Dyroff

van Calker

Maunz

Siehe auch unter Philosophische Fakultät I. Sektion I (Gallinger u. Schilling).

## 10. Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre.

- Deutsches und Bayerisches Verwaltungsrecht, Mo. bis Fr. 11<sup>10</sup>—12<sup>5</sup>, 6 st.  
 Sozialversicherungsrecht (Im Überblick. Auch als Ergänzung zu verwaltungsrechtlichen  
 Vorlesungen), Sa. 10—11  
 Grundzüge des deutschen Finanz- und Steuerrechts, Mi. 12—1  
 Wiederholungskurs über Verwaltungs- und Staatskirchenrecht, Di. 6 1/2 pünktlich—8  
 Die Deutsche Reichsbahn. Eine rechtliche und wirtschaftliche Führung mit Besichtigungen,  
 f. H. a. Fak. 1 st., Mi. 5—6: I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahn-  
 frachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt).  
 IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung  
 wichtiger Einrichtungen.

Dyroff

Maunz

Maunz

Wintrich

Siehe auch unter Ziffer 9: Öffentlich-rechtliche Übungen.

11. Rechtsphilosophie.

Rechtsphilosophie, Di. Fr. 10—11  
Staatsphilosophie, Mo. bis Do. 9—10  
Juristische Methodenlehre, Mo. Di. 10—11  
Philosophie des Völkerrechts, Mi. Do. 10—11  
Übungen zur Rechts- u. Staatslehre des Nationalsozialismus, Mo. 3—5, alle 14 Tage, privatiss. u. gratis

Mezger  
Petraschek  
Petraschek  
Petraschek  
Petraschek

12. Völkerrecht, Internationales Recht, Ausländisches Recht, Rechtsvergleichung.  
Völkerrecht, Mo. Di. Do. Fr. 12—1  
Internationales Privatrecht, Mo. bis Fr. 12—1, bis zur letzten Januarwoche, 3 st.  
Internationales Zivilprozessrecht, Strafrecht u. Strafprozessrecht, Mo. bis Fr. 12—1, von der letzten Januarwoche an, 2 st.

Exner  
N. N.  
N. N.

Siehe auch unter Philos. Fakultät I. Sektion IV 2 (Bergsträsser).

13. Verschiedene Rechtsgebiete.

Jugendrecht und Jugendfürsorge, Fr. 3—1/2  
Siehe auch unter Ziff. 10.

Rupprecht

III. STAATSWIRTSCHAFTL. FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. Max Endres, für Forstpolitik, Forstverwaltungslehre und Geschichte des Forst- und Jagdwesens, (F. 32128) — liest nicht — . . . Martiusstr. 3/1.  
Dr. Walther Lotz, für Finanzwissenschaft, Statistik und Nationalökonomie (F. 43629) . . . Maria Theresia-Str. 19/1.  
Dr. Karl Frhr. v. Tubeuf, für Anatomie, Physiologie und Pathologie der Pflanzen, mit Lehrauftrag für spezielle Botanik II. Teil (Naturgeschichte d. forstl. Kulturpflanzen) mit Übungen und Exkursionen (F. 2894628). Inst. Amalienstr. 52, Garten-Geb., Wohnung (F. 2894629) . . . Habsburgerstr. 1/3 1.  
Dr. d. Rechts- u. Staatsw. Dr. ing. e. h. Otto v. Zwiedineck-Südenhorst, für Nationalökonomie und Finanzwissenschaft, Statistik und Versicherungswissenschaft . . . Gräefelfing b/München Stefanusstr. 7.  
Dr. Vinzenz Schüpfer, für Forsteinrichtung, Holzmassenermittlung, Geodäsie und Wegbaukunde mit Lehrauftrag für Jagdwirtschaft und Jagdrecht (Wohnung: F. 30475), Institut Amalienstr. 52 (F. 2894624 auch 2894620), Assistent 2894643 . . . Ainmillerstr. 31/2 G.G.  
Dr. Ludwig Fabricius, für forstliche Produktionslehre, mit Lehrauftrag f. Einführung in die Forstwissenschaft, Institut: Amalienstraße 52 (F. 2894622 auch 2894620), Wohnung (F. 480 100) . . . Pienzenauerstr. 40.  
Dr. jur. et phil. Adolf Weber, für Nationalökonomie und Finanzwissenschaft (F. 25277) . . . Widenmayerstr. 27/1.  
Dr. med. et phil. Dr. h. c. Karl Leopold Escherich, für angewandte Zoologie, Wohnung (F. 60797) . . . Prinzenstr. 26.  
Dr. Jakob Strieder, für Wirtschaftsgeschichte und Wirtschaftsgeographie (F. 31487) . . . Leopoldstr. 103.  
Dr. Richard Lang, für Agrikulturchemie und Bodenkunde (Inst. F. 2894625, Wohng. 297272) . . . Kaulbachstr. 11a/2.  
Dr. Viktor Dieterich, für Forstwirtschaftspolitik, Forstverwaltungslehre, Forstgeschichte, forstliche Betriebswirtschaftslehre mit Waldwertschätzung (Wohnung F. 297203, Inst. 2894658) . . . Prinz-Ludwig-Str. 12/2.  
. . . . ., für Anatomie, Physiologie und Pathologie der Pflanzen, mit Lehrauftrag für spezielle Botanik II. Teil (Naturgeschichte der forstlichen Kulturpflanzen) mit Übungen und Exkursionen . . .

Honorarprofessor:

Dr. jur. et phil. Friedrich Zahn, für Statistik und Sozialpolitik, mit Lehrauftrag f. Statistik (F. 372142) . . . . . Gentzstr. 1/3.

Privatdozenten:

Dr. Guido Fischer, für Betriebswirtschaftslehre . . . Untermenzing-Neulustheim, Rehsteig 6.  
Dr. Adolf Hertlein, für Betriebswirtschaftslehre (F. 41104) . . . . . Holzhofstr. 6/2 r.  
Dr. Konstantin Miller, für Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft — kündigt später an — . . . . . Pullach b. München, Seitnerstr. 51.  
Dr. Johannes Gerhardt, für Volkswirtschaftslehre und Soziologie . . . Giselstr. 15/1.  
Dr. Julius Frost, für Agrarpolitik und landwirtschaftliche Betriebslehre (F. 63755) . . . . . Flüggenstr. 11/2.  
Dr. Alfons Schmitt, für Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft (F. 371430) . . . . . Zentnerstr. 28/1.  
Dr. Wilhelm Zwölfer, für angewandte Zoologie . . . . . Freimann, Heimstättenstr. 28/1  
Dr. Erich Carell, für Volkswirtschaftslehre . . . . . Augustenstr. 49/3.  
Dr. Fritz Ernst, für forstliche Produktionslehre und forstliche Betriebslehre . . . . . Rosenbuschstr. 3.

Mit der Abhaltung von Vorlesungen beauftragt:

Dr. Erich Kaiser, o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.  
Dr. Heinz Henseler, ordentl. Professor an der Technischen Hochschule, mit Lehrauftrag für allgemeine Landwirtschaftslehre u. für landwirtschaftl. Betriebswissenschaft (F. 296486) . . . . . Ludwigstr. 22 c/3.  
Dr. Max Hirmer, a. o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.  
Dr. Friedrich Böhm, a. o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.  
Dr. Edwin Fels, a. o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.  
Dr. Fritz Lettenmeyer, a. o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.

I. Volkswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre.

1. Vorlesungen.

A. Volkswirtschaftslehre.

Allgemeine (theoret.) Volkswirtschaftslehre.

Allgemeine Volkswirtschaftslehre, Mo. Di. Do. Fr. 3—4 . . . . . Lotz  
Einführung in das wirtschaftliche und soziale Verständnis der Gegenwart, f. H. a. Fak., Di. Fr. 11—12 . . . . . Gerhardt  
Sozialismus, Bolschewismus und Faschismus als Wirtschaftssysteme, f. H. a. Fak., Mi. 11—12 . . . . . Gerhardt  
Geschichte der volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen, Di. Fr. 12—1 . . . . . Schmitt  
Kartelle und Monopole, Mi. 12—1 . . . . . Carell  
Konjunkturen und Krisen, Mo. Do. 12—1 . . . . . Carell  
Kapital und Arbeit, Di. 12—1 . . . . . Carell

Wirtschaftsgeschichte.

Allgemeine Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters, Mo. Di. Do. Fr. 10—11 . . . . . Strieder

Spezielle Volkswirtschaftslehre.

Spezielle Volkswirtschaftslehre II (Geld-, Bank-, Börsen- und Transportwesen), Mo. bis Do. 4—5 . . . . . v. Zwiedineck-Südenhorst  
Kolonialpolitik, Do. 5—6 . . . . . v. Zwiedineck-Südenhorst  
Spezielle Volkswirtschaftslehre I (Agrar-, Handwerks-, Industriepolitik) mit Besprechungen, Mo. bis Do. 3—4 . . . . . Weber  
Agrarwesen und Agrarpolitik, Mo. Mi. Fr. 11—12 . . . . . Frost

Finanzwissenschaft.

Finanzwissenschaft, Mo. bis Fr. 4—5 . . . . . Lotz

**Statistik.**

Theoretische Statistik und Wirtschaftsstatistik, Mi. 5—7

Zahn

**Rechtswissenschaft.**

Einführung in die Rechtswissenschaft (Rechtsenzyklopädie) unter Einschluß des deutschen und bayer. Staats- und Verwaltungsrechts und mit besonderer Berücksichtigung der Studierenden der Forstwissenschaft, Mo. bis Fr. 5—6 N. N. (Jur. Fak.)

Die wirtschaftlich wichtigsten Bestimmungen des bürgerlichen Rechts (besonderer Teil der Schuldverhältnisse, Familienrecht und Erbrecht), Mo. Do. Fr. 2—3 N. N.

**Sozialpolitik.**

Sozialpolitik, Mo. Do. 11—12

Gerhardt

**Verschiedenes.**

Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie, Mo. Di. Do. Fr. 10—11 Fels (Phil. Fak.)

Die deutsche Reichsbahn. Eine rechtliche und wirtschaftliche Einführung mit Besichtigungen, 1st., Mi. 5—6: I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahnfrachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt). IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung wichtiger Einrichtungen.

**B. Betriebswirtschaftslehre.****Allgemeine Betriebswirtschaftslehre.**

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Fr. 5—7

Hertlein

Kaufmännische Buchhaltung, Mo. 5—7

Fischer

Beispiele neuer Betriebsorganisation, mit Lichtbildern, f. H. a. Fak., Di. 5—6

Fischer

Die menschliche Arbeit im kapitalistischen und kommunistischen Betrieb, f. H. a. Fak., Do. 5—6

Fischer

**Spezielle Betriebswirtschaftslehre.**Organisation der Fabriken (Fabrikbetriebslehre), Di. Do. 6<sup>10</sup>—7<sup>20</sup>, 3st.

Fischer

Allgem. Landwirtschaftslehre I. Teil, Fr. 6—8

Henseler

Landwirtschaftliche Betriebswissenschaft II. Teil, Do. 11—12

Henseler

Forstliche Betriebswirtschaftslehre siehe II.

**2. Kolloquien, Übungen, Seminare.****A. Volkswirtschaftslehre.**Seminar für Anfänger: Einführung in die wirtschaftsgeschichtliche Forschung, Fr. 6—7<sup>1/2</sup>, 2st., privatiss. u. gratis

Strieder

Wirtschaftsgeschichtl. Seminar für Fortgeschrittene, Do. 6—7<sup>1/2</sup>, 2st., privatiss. u. gratis

Strieder

Staatswirtschaftl. Seminar für Vorgerückte, Di. 5—7, privatiss. u. gratis

Lotz

Kolloquium mit kleinen schriftl. Arbeiten, Mo. 5—<sup>1/2</sup>7, 2st., privatiss. v. Zwiedineck-SüdenhorstÜbungen im Seminar für Fortgeschrittene, Di. 6—7<sup>1/2</sup>, 2st., privatiss. u. gratis v. Zwiedineck-SüdenhorstVolkswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Gerhardt u. Schmitt, Mi. 8<sup>1/2</sup>—10, 2st., privatiss. u. gratis

Weber

Statistisches Seminar: Statistische und sozialpolitische Übungen, Mi. 7—8 u. weiter zu vereinbarende Stunde, 2st., privatiss. und gratis

Zahn

Übungen für Anfänger mit kleinen schriftlichen Arbeiten, Sa. <sup>1/2</sup>9—10, 2st., privatiss.

Gerhardt

Volkswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Weber u. Schmitt, Mi. 8<sup>1/2</sup>—10, 2st., privatiss. u. gratis

Gerhardt

Agrarpolitische Übungen, 2st., Zeit nach Vereinbarung

Frost

Volkswirtschaftliche Übungen für Anfänger, mit kleinen schriftlichen Arbeiten, Fr. 8<sup>1/2</sup>—10, 2st., privatissime

Schmitt

Volkswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Weber u. Gerhardt, Mi. 8<sup>1/2</sup>—10, 2st., privatiss. u. gratis

Schmitt

Volkswirtschaftl. Übungen für Anfänger mit kleinen schriftlichen Arbeiten, Do. 6—7<sup>1/2</sup>, 2st., privatiss.

Carell

Geschichte und Technik der Lebensversicherung (einschl. Bausparkassen), Mo. Di. Do. Fr. 5—6

Böhm

Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft: Versicherungswissenschaftliche Übungen (Vorträge u. Referate der Teilnehmer), Mi. 11—1, privatiss. u. gratis

Böhm

Wirtschaftsgeographische Übungen, für Anfänger u. Fortgeschrittene, Mi. 3—5, privatiss. u. gratis Fels (Phil. Fak.)

**B. Betriebswirtschaftslehre.**

Betriebswirtschaftliche Übungen mit Betriebsbesichtigungen, Di. 11—1

Fischer

Besprechung ausgewählter Fragen der Betriebswirtschaftslehre, Fr. 4—5, privatiss. u. gratis

Hertlein

**II. Forstwissenschaft.**

Forsteinrichtung, Mo. Di. Do. Fr. 9—10, — Forstl. Versuchsanstalt

Schüpfer

Baum- und Bestandsmassenermittlung mit Zuwachslehre, Di. Do. Fr. 10—11. — Forstl. Versuchsanstalt

Schüpfer

Praktische Übungen zu vorstehenden Lehrgegenständen, auch mit Lehrwanderungen, Sa. 9—12, privatiss. u. gratis — Forstl. Versuchsanstalt

Schüpfer

Waldbau, Mo. 10—11, Mi. 9—10, Mo. Mi. Do. 11—12. — Forstl. Versuchsanstalt

Fabricius

Einführung in die Forstwissenschaft, Mo. Mi. Do. 5—6. — Forstl. Versuchsanstalt

Fabricius

Forstwirtschaftspolitik, Mo. Di. Mi. Fr. 8—9 — Forstl. Versuchsanstalt

Dieterich

Forstliche Betriebswirtschaftslehre mit Waldwertschätzung, Mo. 12—1, Di. Fr. 11—12, Mi. 10—11. — Forstl. Versuchsanstalt

Dieterich

Forstwirtschaftspolitisches u. betriebswirtschaftliches Seminar, Do. 6 abends, 1<sup>1/2</sup>—2st., privatiss. u. gratis. — Forstl. Versuchsanstalt

Dieterich

Lehrwanderungen, nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis

Dieterich

Die Forstnebennutzungen, Mi. Do. 12—1. — Forstl. Versuchsanstalt

Ernst

Forstliche Arbeitslehre, Do. 8—9. — Forstl. Versuchsanstalt

Ernst

**III. Naturwissenschaften und Mathematik.**

Allgemeine Geologie, Mo. Do. 11—12, Di. 11—1. — Alte Akademie

Kaiser (Phil. Fak.)

Verwitterungs- und Bodenlehre, 4st., Mo. bis Mi. 3 pünktl. bis 4

Lang

Bodenkundliches Kolloquium, 1st., Mo. alle 14 Tage 5—7, privatiss. u. gratis

Lang

Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, ganztägig, privatiss.

Lang

Anatomie u. Physiologie der Pflanzen

N. N.

Mikroskopisches Praktikum

N. N.

Spezielle Botanik I: 1. Teil (Moose u. Farne, sowie Einleitung zur Systematik der Samenpflanzen), (Lehrauftrag für die Studierenden der Forstwissenschaft), Fr. 3—4. — Forstl. Versuchsanstalt

Hirmer (Phil. Fak.)

Forstzoologie, I. Teil: Einführung in die allgem. Zoologie u. Naturgesch. der Wirbeltiere, Mo. 3—5, Di. Mi. 4—5. — Forstl. Versuchsanstalt

Escherich

Arbeiten für Geübtere, gemeinsam mit Zwölfer, ganztägig, privatiss. — Forstl. Versuchsanstalt

Escherich

Einführung in die Insektenökologie (mit besonderer Berücksichtigung der Bevölkerungslehre), Mi. Do. 6—7

Zwölfer

Arbeiten für Geübtere, gemeinsam mit Escherich, ganztägig, privatiss. — Forstl. Versuchsanstalt

Zwölfer

Einführung in die höhere Mathematik unter besonderer Berücksichtigung der Studierenden des Forstfaches, Mo. Di. Do. Fr. 8—9. — Forstl. Versuchsanstalt

Lettenmeyer (Phil. Fak.)

Alle übrigen naturwissenschaftl. Fächer werden i. d. allgem. Vorlesungen d. Philos. Fak. II gehört.



# IV. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

## Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. med. phil. jur. et ing. Friedrich Müller, für innere Medizin und medizinische Klinik (F. 73533) . . . . . Bavariaring 47.  
 Dr. med. et art. obs. h. c. Albert Döderlein, für Geburtshilfe u. Gynäkologie (F. 55212) . . . . . Maistr. 9.  
 Dr. Ernst v. Romberg, für innere Medizin und medizinische Klinik . . . . . Possartstr. 16.  
 Dr. Siegfried Mollier, für Anatomie (F. 480770) . . . . . Vilshofenerstr. 10.  
 Dr. Max Borst, für allgem. Pathologie u. pathologische Anatomie (F. 21841) . . . . . Widenmayerstr. 46/0r.  
 Dr. Otto Frank, für Physiologie mit Lehrauftrag f. Physik für Zahnmediziner Haydnstr. 12/2.  
 Dr. Erich Lexer, für Chirurgie (F. 794496) . . . . . Solln b. München, Allescherstr. 4.  
 Dr. Walther Straub, für Pharmakologie (Institut: F. 51122; Privatwohnung: F. 58612) . . . . . Nußbaumstr. 28/2.  
 Dr. Karl Kißkalt, für Hygiene u. Bakteriologie (F. 55961, Wohnung 35744) . . . . . Martiusstr. 5/3.  
 Dr. Meinhard v. Pfaundler, für Kinderheilkunde (F. 52750) . . . . . Bavariaring 6/1.  
 Dr. Karl Wessely, für Augenheilkunde (F. 30182) . . . . . Georgenstr. 16.  
 Dr. Oswald Bumke, für Psychiatrie und Nervenkrankheiten (F. 58669) . . . . . Goethestr. 55.  
 Dr. phil. et med. Wilhelm Brünings, für Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten . . . . . Solln b. München, Sohnckestr. 12.  
 Dr. Leo Ritter v. Zumbusch, f. Haut- u. Geschlechtskrankheiten (F. 52670) . . . . . Frauenlobstr. 11.  
 Dr. Hans Neumayer, für Laryngo-rhino-otologie (F. 90745) . . . . . Herzog Wilhelmstr. 28/1.  
 Dr. Ernst Rüdin, für Psychiatrie . . . . . Pettenkofferstr. 14/IIr.  
 Dr. Hermann Merkel, für gerichtliche Medizin (F. Priv.: 64729, Inst.: 54356) . . . . . Romanstr. 71.  
 Dr. Fritz Lange I, für Orthopädie (F. 492251) . . . . . Harlachingerstr. 12.  
 Dr. Jakob Berten, für Zahnheilkunde (F. 29083) — liest nicht — . . . . . Wagnmüllerstr. 12/1.

## Honorarprofessoren:

- Dr. Karl Ritter v. Seydel, für Chirurgie — liest nicht — . . . . . Briennerstr. 48/1.  
 Dr. Adolf Dieudonné, für Hygiene — liest nicht — . . . . . Türkenstr. 15a/4.  
 Dr. Alfred Schönwerth, für Chirurgie — liest nicht — . . . . . Franz Josephstr. 41/0.  
 Dr. Walther Spielmeyer, für Psychiatrie (F. 51242) — liest nicht — . . . . . Kaiser Ludwigpl. 2/2.  
 Dr. Hermann Dürck, für pathologische Anatomie — liest nicht — . . . . . Steinsdorfstr. 10/2.  
 Dr. Fritz Meder, für Zahnheilkunde (F. 20650) — liest nicht — . . . . . Maximilianstr. 19a/2.  
 Dr. Georg Sittmann, für innere Medizin und Unfallkunde . . . . . Möhlstr. 16.

## Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Karl Seitz, für pädiatrische Poliklinik (F. 22220) — liest nicht — . . . . . Barerstr. 54/2.  
 Dr. Richard May, für medizinische Poliklinik u. Geschichte der Medizin . . . . . Steinsdorfstr. 10/0.  
 Dr. Ignaz Kaup, für Hygiene, insbesondere soziale Gesundheitspflege mit Lehrauftrag für Gesundheitslehre (mit besonderer Berücksichtigung von Turnen, Spiel und Sport) . . . . . Bavariaring 11/1.  
 Dr. Franz Weber, für Gynäkologie und Geburtshilfe (F. 73914) . . . . . Kobellstr. 5/0.  
 Dr. Ludwig v. Stubenrauch, für chirurgische Propädeutik und Frakturen und Luxationen — liest nicht — . . . . . Karlstr. 21/2 I.  
 Dr. Peter-Paul Kranz, für Zahnheilkunde (F. 24274) . . . . . Steinsdorfstr. 10/1.  
 Dr. Fritz Lenz, für Rassenhygiene (F. Herrsching 167) . . . . . Herrsching i. Obb.  
 Dr. Benno Romeis, für Anatomie, Histologie und Entwicklungslehre . . . . . Ferdinand Millerpl. 3/3.  
 Dr. Gottfried Boehm, für Hydrotherapie, Mechanotherapie und Elektrotherapie (F. 57341, 52181) (Institut für physikalische Therapie und Röntgenologie) . . . . . München-Harlaching, Lindenstr. 10.  
 Dr. Max Lebsche, für spezielle Chirurgie (F. 91400) . . . . . Sendlingerstr. 61/3.  
 Dr. Fritz Wassermann, für Anatomie (F. 54633) . . . . . Kaiser Ludwigplatz 2/1.  
 . . . . . für Gynäkologie . . . . .  
 . . . . . für Zahnheilkunde . . . . .  
 . . . . . für chirurg. Propädeutik und Frakturen und Luxationen . . . . .

## Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Adolf Schmitt, für Chirurgie, m. Lehrauftrag f. Unfallkunde, Sozialgesetzgebung u. ihre Beziehg. z. Medizin sowie Gutachterwesen (F. 32090) . . . . . Leopoldstr. 20/0.  
 Dr. Hans Gudden, für Psychiatrie — liest nicht — . . . . . Feilitzschstr. 22.  
 Dr. Julius Feßler, für Chirurgie mit Lehrauftrag über „Erste chirurgische Hilfe, auch im Kriege“ (F. 54388) . . . . . Goethestr. 72/1.  
 Dr. Fritz Salzer, für Augenheilkunde (F. 31243) . . . . . Giselastr. 6.  
 Dr. Ludwig Neumayer, für Anatomie mit Lehrauftrag für die Vorlesungen über „Histologie“ und den „histologischen Kursus für Zahnmediziner“ . . . . . Habsburgerstr. 8/3.  
 Dr. Friedrich Wanner, für Ohrenheilkunde (F. 56082) . . . . . Nußbaumstr. 10/2.  
 Dr. Wilhelm Kattwinkel, für innere Medizin und Neurologie . . . . . Siebertstr. 5/2.  
 Dr. Hermann Kerschensteiner, für innere Medizin . . . . . Kölnerplatz 1/1.  
 Dr. Hubert Gebele, für Chirurgie . . . . . Haydnstr. 6/1.  
 Dr. Josef Trumpp, für Kinderheilkunde (F. 30241) . . . . . Martiusstr. 7/0.  
 Dr. Rudolf Hecker, für Kinderheilkunde (F. 31343) . . . . . Königinstr. 85.  
 Dr. Albrecht Notthafft Freiherr von Weißenstein, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 23601) . . . . . Schönfeldstr. 6/1.  
 Dr. Siegfried Oberndorfer, für pathologische Anatomie (F. 30983) — kündigt später an — . . . . . Germaniast. 7/2.  
 Dr. Wilhelm Specht, für Psychiatrie (F. 53805) . . . . . Barerstr. 15/2 Rgb.  
 Dr. Gustav Freytag, für Augenheilkunde (F. 24590) . . . . . Jägerstr. 22/1.  
 Dr. Felix Plaut, für Psychiatrie (F. 33595) . . . . . Montsalvatstr. 7.  
 Dr. Harry Marcus, für Anatomie und Entwicklungsgeschichte, mit Lehrauftrag für Anatomie f. Studierende der Zahnheilkunde (F. 481039) . . . . . Mauerkircherstr. 11/2.  
 Dr. Rudolf Schneider, für Augenheilkunde (F. 91035) . . . . . Sonnenstr. 13/1.  
 Dr. Max Isserlin, für Psychiatrie — kündigt später an — . . . . . Mariannenpl. 2/1.  
 Dr. August Luxenburger, für Chirurgie . . . . . Adelheidstr. 14/1.  
 Dr. Hugo Kämmerer, für innere Medizin (F. 597020) . . . . . Beethovenplatz 3/1.  
 Dr. Wilhelm Heuck, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 90195) . . . . . Sonnenstr. 5/3.  
 Dr. Ludwig Kielleuthner, für Urologie (F. 20500) . . . . . Ludwigstr. 11/1.  
 Dr. Rudolf Haecker, für Chirurgie . . . . . Augsburg, Städt. Krankenhaus.  
 Dr. Richard Bestelmeyer, für Chirurgie . . . . . Karl-Theodor-Str. 19.  
 Dr. Otto Eisenreich, für Geburtshilfe und Gynäkologie (F. 33565) . . . . . Kaulbachstr. 59.  
 Dr. Walter Capelle, für Chirurgie — beurlaubt — . . . . .  
 Dr. Ludwig Haymann, für Oto-Laryngologie (F. 61888 u. 92570) . . . . . Prinzenstr. 22.  
 Dr. Ernst Ritter v. Seuffert, für Geburtshilfe und Gynäkologie (F. 74146) . . . . . Güllstr. 8.  
 Dr. Richard Drachter, für Chirurgie . . . . . Bavariaring 10/2.  
 Dr. Fritz Genewein, für Chirurgie mit Lehrauftrag f. erste Hilfe b. Unfällen in Verbindung m. prakt. Übungen (F. 73872) . . . . . Kobellstr. 13/0.  
 Dr. Robert Dax, für Chirurgie (F. 30911) . . . . . Kölnerplatz 1.  
 Dr. Alfred Groth, für medizinische Statistik . . . . . Hohenstaufenstr. 1/2.  
 Dr. Erich Benjamin, für Kinderheilkunde (F. Ebenhausen 602) . . . . . Ebenhausen (Isartal).  
 Dr. Max Nadoleczny, für Otologie und Laryngologie, mit Lehrauftrag für Sprache und Stimmstörungen (F. 55000) . . . . . Maximilianspl. 11/1.  
 Dr. Adele Hartmann, für Anatomie . . . . . Mozartstr. 17/0.  
 Dr. Franz Koelsch, für Arbeitsmedizin . . . . . Isabellastr. 34/3.  
 Dr. phil. et med. Amandus Hahn, für Physiologie, mit Lehrauftrag f. Chemie für Zahnmediziner und mit Lehrauftrag für Grundzüge der Physiologie (besonders für Turnlehrer) . . . . . Pettenkofferstr. 14/3.  
 Dr. August Poehlmann, für Dermatologie (F. 52948) . . . . . Barerstr. 5/1.  
 Dr. Josef Husler, für Kinderheilkunde . . . . . Dreschstr. 11.  
 Dr. Hermann Groll, für pathologische Anatomie (F. 35672) . . . . . Schackstr. 2/0.  
 Dr. Georg Groethuysen, für Augenheilkunde (F. 60205) . . . . . Montenstr. 2.  
 Dr. Georg Schmidt, für Chirurgie (F. 57731) . . . . . Nußbaumstr. 22.



- Dr. Franz Jähnel, für Psychiatrie u. Neurologie . . . . . Rheinstr. 16.  
 Dr. Erwin Zweifel, für Geburtshilfe und Gynäkologie (F. 20996) . . . . . Prinzregentenstr. 54/0 r.  
 Dr. Wilhelm Hermann Jansen, für innere Medizin . . . . . Ziemßenstr. 1a.  
 Dr. Hans Albrecht, für Gynäkologie (F. 60448) . . . . . Nymphenburgerstr. 159, Jagdschlößchen  
 Dr. Otto Wuth, für Psychiatrie . . . . . Kreuzlingen (Schweiz), Sanatorium Bellevue.  
 Dr. Karl Hauenstein, für Zahnheilkunde (F. 53947)  
 Wohnung: Obermenzing, Eichstr. 7, Briefzustellung: Pettenkoferstr. 14a.  
 Dr. Kurt Felix, für innere Medizin (F. 63167) . . . . . Ruffinstr. 14/0.  
 Dr. Hugo Spatz, für Psychiatrie . . . . . Nußbaumstr. 7.  
 Dr. Hans Saenger, für Gynäkologie und Geburtshilfe (F. 50424) . . . . . Beethovenstr. 4.  
 Dr. Arnold Passow, für Augenheilkunde (F. 54684) . . . . . Lessingstr. 12.  
 Dr. Julius Mayr, für Haut- und Geschlechtskrankheiten (F. 26773) . . . . . Maximilianstr. 1/1.  
 Dr. Franz Wirz, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 51124) . . . . . Karolinenplatz 1/1 r.  
 Dr. Karl Falck, für konservierende und technische Zahnheilkunde . . . . . Rückertstr. 4/1.  
 Dr. Immo Wymer, für Chirurgie (F. 54140) . . . . . Bavariaring 17.  
 Dr. Josef Beck, für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (F. 596903) . . . . . Herzog-Heinrich-Str. 13.  
 Dr. med. et rer. nat. Leo Hermanns, für innere Medizin . . . . . Ungererstr. 40/0.  
 Dr. Ad. M. Brogsitter, für innere Medizin — beurlaubt —  
 z. Z. Berlin W 35, Matthäi-Kirchstr. 27 (F. B. 1 Kurfürst 0662)  
 Dr. Friedrich Wilh. Bremer, für innere Medizin und Neurologie —  
 beurlaubt — . . . . . Hindenburgstr. 43/4.  
 Dr. Reinhard Perwitzschky, für Ohren-, Nasen-, Hals-Heilkunde  
 (F. 59242) . . . . . Pettenkoferstr. 7.  
 Dr. Titus Ritter von Lanz, für Anatomie, mit Lehrauftrag der Anatomie  
 der Leibesübungen, bes. f. Turnlehrer . . . . . Schillerstr. 26, Gartenhaus/2.  
 Dr. med. et phil. Kurt Schneider, für Psychiatrie und Neurologie  
 (F. 360276) . . . . . Parzivalstr. 15/0.  
 Dr. Willibald Scholz, für Neurologie und Psychiatrie (F. 30152) . . . . . Schackstr. 2/3.  
 Dr. Carl Fahrig, für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie . . . . . Steinsdorfstr. 4/4.  
 Dr. med. et med. dent. Fritz Faber, für Zahnheilkunde . . . . . Widenmayerstr. 47/2.  
 Dr. Friedrich Hiller, für innere Medizin und Neurologie — beurlaubt —  
 v. d. Pfordtenstr. 18/0.  
 Dr. Kurt Beringer, für Psychiatrie und Neurologie (F. 53189) . . . . . Nußbaumstr. 7.  
 Dr. Ernst Dormanns, für allgemeine Pathologie und pathologische  
 Anatomie . . . . . Prinzregentenpl. 23/0.  
 Dr. Werner Schulze, für Chirurgie . . . . . Lipowskystr. 30/1.

## Privatdozenten:

- Dr. med. et med. dent. Otto Schneider, für Zahnheilkunde (F. 25797) . . . . . Widenmayerstr. 23/2.  
 Dr. Adolf Seiser, für Hygiene und Bakteriologie . . . . . Schubertstr. 1/3.  
 Dr. Arnold Engelhard, für innere Medizin (F. 51724) . . . . . Ismaningerstr. 22.  
 Dr. Fritz Lange II, für innere Medizin . . . . . Bavariaring 17/2.  
 Dr. Kurt Lydtin, für innere Medizin . . . . . Bavariaring 25.  
 Dr. August Forst, für Pharmakologie, Toxikologie und Chemotherapie  
 (F. 480291) . . . . . Schönbergstr. 12.  
 Dr. Hans Luxenburger, für Psychiatrie (F. 30272) . . . . . Leopoldstr. 51/0.  
 Dr. Max Lange, für Orthopädie, mit Lehrauftrag für Grundzüge der  
 Orthopädie, bes. f. Turnlehrer . . . . . Grünwalderstr. 70/1.  
 Dr. Oswald Marchesani, für Augenheilkunde . . . . . Ludwigstr. 29/0 l.  
 Dr. Karl Moncorps, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 35601) . . . . . Dietlindenstr. 12/2.  
 Dr. Ferdinand Wasmuth, für Zahnheilkunde (F. 92361) . . . . . Sendlingerstr. 89/1.  
 Dr. Otto Ullrich, für Pädiatrie . . . . . Schwanthalerstr. 11.  
 Dr. Paul Peter Gotthardt, für physikalische Therapie und Röntgenologie . . . . . Pasing, Marienstr. 8.  
 Dr. Otto Brakemann, für Geburtshilfe und Gynäkologie . . . . . Lindwurmstr. 2a.  
 Dr. Hanns Baur, für innere Medizin (57341) . . . . . Ziemßenstr. 1.  
 Dr. Pius Müller, für innere Medizin (F. 60666) . . . . . Romanstr. 11.

- Dr. med. et phil. Martin Müller, für Geschichte der Medizin mit Lehr-  
 auftrag für Geschichte der Medizin (F. 93160) . . . . . Sonnenstr. 11/2.  
 Dr. Heinrich Bürkle-de la Camp, für Chirurgie (F. 794078) . . . . . Solln b. M., Terlanerstr. 21.  
 Dr. Berthold Mueller, für gerichtliche Medizin und naturwissenschaft-  
 liche Kriminalistik . . . . . Nymphenburgerstr. 19/3.  
 Dr. Dietrich Jahn, für innere Medizin . . . . . Ziemßenstr. 1.  
 Dr. Hans von Seemen, für Chirurgie . . . . . Nußbaumstr. 20.  
 Dr. Wilhelm Hoffmeister, für Chirurgie . . . . . Nußbaumstr. 20.  
 Dr. Ludwig Singer, für pathologische Anatomie (F. 370823) . . . . . Isabellastr. 20/4.  
 Dr. med. et med. dent. Erwin Reichenbach, für Zahnheilkunde . . . . . Tengstr. 41/4 l.  
 Dr. Max Ernst, für Chirurgie . . . . . Kaulbachstr. 35.  
 Dr. Karl Neubürger, für allgemeine Pathologie und pathologische  
 Anatomie, besonders des Zentralnervensystems . . . . . Haar b. München.  
 Dr. Peter Jönn, für Gynäkologie und Geburtshilfe . . . . . Pettenkoferstr. 8a.  
 Dr. Karl Bragard, für Orthopädie . . . . . Bavariaring 15/2.  
 Dr. Gustav Baermann, für Tropenmedizin und Tropenhygiene . . . . . Markt Indersdorf b. Dachau.  
 Dr. Pleikart Stumpf, für Röntgenologie und physikalische Therapie . . . . . Rottmannstr. 14 G.G.  
 Dr. med. et med. dent. Maria Kösters, für Zahnheilkunde . . . . . Hohenzollernstr. 81/4.  
 Dr. Alfred Wiskott, für Kinderheilkunde . . . . . Lindwurmstr. 4.  
 Dr. Fritz Kant, für Psychiatrie und Neurologie (F. 35346) . . . . . Elisabethstr. 41/3.  
 Dr. Gustav Borger, für Pathologie und pathologische Anatomie  
 (F. 31584) . . . . . Mainzerstr. 7 B.  
 Dr. Ferdinand Claussen, für innere Medizin . . . . . Ziemßenstr. 1a.  
 Dr. Karl Gebhardt, für Chirurgie . . . . . Nußbaumstr. 20.  
 Dr. Karl Wezler, für Physiologie (F. 31927) . . . . . Franz-Josefstr. 7a.  
 Dr. Hans Gremels, für experimentelle Pharmakologie . . . . . Nußbaumstr. 28.  
 Dr. Alexander Pierach, für innere Medizin . . . . . Lindwurmstr. 2.

## Mit der Abhaltung von Lehrkursen beauftragt:

- Dr. Max Grasmann (F. 40952) . . . . . Langerstr. 6/1.  
 Dr. Ludwig Schaetz, mit Lehrauftrag für Medizinalgesetzgebung und  
 Medizinalverwaltung (F. 31237) — kündigt später an — . . . . . Kaiserstr. 9.  
 Prof. Dr. Karl Pieper, mit Lehrauftrag für Orthodontie . . . . . Luisenstr. 50/0.

## VORLESUNGEN:

## 1. Allgemeines und Geschichte der Medizin.

- Mann und Weib. Ihre körperlichen, seelischen und sozialen Beziehungen, mit  
 Projektionen, Mo. Do. 2-3. — Universität v. Nothafft  
 Das weibliche Schönheitsideal im Laufe der Jahrtausende unter besonderer Berücksichtigung  
 der ärztlichen Wissenschaft. Mit Projektionen, Mo. Do. 3-4, publ. — v. Nothafft  
 Universität  
 Rassenhygiene (Eugenik), Mi. 4-6 — Hygien. Institut Lenz  
 Menschliche Erblichkeits- u. Rassenlehre, Fr. 3-5. — Universität Lenz  
 Geschichte der Medizin, im Überblick (mit Lichtbildern), Fr. 4-5 (verlegbar),  
 privatiss. u. gratis. — Poliklinik Martin Müller  
 Hippokrates (mit Lichtbildern), 1 st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis.  
 Poliklinik Martin Müller  
 Geschichtliche Einführung in die Medizin, Mo. 12-1 oder Fr. 4-5, privatiss.  
 u. gratis. — Zool. Institut Martin Müller

## 2. Anatomie und Histologie, Entwicklungsgeschichte.

- Histologie (mit Demonstrationen), Mo. bis Sa. 9-10, Demonstrationen Sa. 9-1, 8 st. —  
 Anatomie Mollier  
 Mikroskop-anatom. Übungen unter Mithilfe von Frl. Hartmann, 6st., Mo. Mi. 10-1,  
 bei großer Zahl Di. Do. 10-1. — Anatomie Mollier

Präparierübungen, gemeinsam mit Wassermann, Marcus, Hartmann u. v. Lanz, Mo. bis Fr. 8-12 u. 2-4, Sa. 9-12, 15st. — Anatomie	Mollier
Wissenschaftliche Arbeiten in der anatomischen Anstalt, privatiss. u. gratis, tägl. 8-6, Meldung beim Direktor	Mollier
Die innersekretorischen Organe, II. Teil, mit Demonstrationen, Di. Do. 11-12, privatiss. — Anatomie	Romeis
Wissenschaftliches Arbeiten in der Abteilung für experimentelle Biologie, tägl. 8-6, privatiss. u. gratis. — Anatomie	Romeis
Mikrotechnischer Kurs f. Anfänger, gemeinsam mit Frl. Hartmann, Mi. (Parallelgruppen ev. Mo. u. Fr.) 11-2, 3st., privatiss. — Anatomie	Romeis
Deskriptive Anatomie II. Teil (Eingeweide, Nervensystem und Sinnesorgane), täglich von 11 <sup>15</sup> an, 9st. — Anatomie	Wassermann
Präparierübungen II. Kurs (siehe Mollier), Mo. bis Fr. 8-12 u. 2-4, Sa. 9-12. — Anatomie	Wassermann
Wissenschaftliches Arbeiten in der Abteilung für Histologie u. Embryologie, tägl. von 8-12 u. 2-6, privatiss.	Wassermann
Gefäßlehre, Mi. Sa. 9-10, privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Vorlesung über Histologie für Zahnmediziner, mit Demonstrationen, 4st., Mo. Di. Do. 10 <sup>15</sup> -11 <sup>15</sup> , privatiss. — Reisingerianum, Hörsaal der med. Poliklinik	Ludw. Neumayer
Die Zelle und die Gewebe, Zeit nach Vereinbarung, 1st., privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Vergleichende Entwicklungsgeschichte des Zentralnervensystems der Wirbeltiere und des Menschen, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st., privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Mikroskopisch-anatomische Übungen für Zahnmediziner, Mo. Di. Do. 11-12 <sup>15</sup> , 6st., privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Topographisch-anatom. Demonstrationskurs, Sa. 11-1 <sup>15</sup> und nach Vereinbarung die anderen Stunden, 6st., privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Anatomie II für Zahnärzte (Eingeweide, Situs und topographische Regionen), Mo. Di. Do. Fr. 9-10, Mi. 8-9, privatiss. — Anatomie	Marcus
Peripheres Nervensystem und Sympathikus, Mo. 4-6, privatiss. — Anatomie	Marcus
Präparierübungen (siehe Mollier), Mo. bis Fr. 8-12 u. 2-4, Sa. 9-12, 15st. — Anatomie	Marcus
Mikrotechnischer Kurs für Anfänger, gemeinsam mit Romeis, Mi. (Parallelgruppen ev. Mo. u. Fr.) 11-2, 3st., privatiss. — Anatomie	Frl. Hartmann
Präparierübungen (siehe Mollier), Mo. bis Fr. 8-12 u. 2-4, Sa. 9-12, 15st. — Anatomie	Frl. Hartmann
Schädel, einschließlich Weichteile, Mi. 4-5, Sa. 8-9, privatiss. — Anatomie	v. Lanz
Topographisch-anatomische Demonstrationen, Mo. bis Fr. 9 <sup>15</sup> -10 <sup>6</sup> , 6st., privatiss. — Anatomie	v. Lanz
Mikroskopische Anatomie f. Fortgeschrittene, mit Diagnose und Kolloquium, Do. Fr. 4 <sup>30</sup> -6 <sup>00</sup> , 3st., privatiss. — Anatomie	v. Lanz
Präparierübungen (siehe Mollier), Mo. bis Fr. 8-12 u. 2-4, Sa. 9-12, 15st. — Anatomie	v. Lanz
Der menschliche Bewegungsapparat, dargestellt für Turnlehrer und Studierende der körperlichen Erziehung, Vorlesung Mi. 5-6, Sa. 10-11 <sup>30</sup> , Vorweisung Mi. 6-8, 5st., privatiss. — Anatomie	v. Lanz

### 3. Physiologie.

Physiologie des Menschen (Nerven, Muskeln, Kreislauf, Sinnesorgane), mit Demonstrationen, Di. bis Fr. 7 <sup>00</sup> -9, 6st. — Physiolog. Institut	Otto Frank
Wissenschaftliche Arbeiten, Mo. bis Sa. ganztägig, privatiss. u. gratis. — Physiolog. Institut	Otto Frank
Physiolog. Chemie, Mo. Do. 12-1, privatiss. — Physiolog. Institut	Hahn
Anwendung der physikalischen Chemie auf die Physiologie. I (1. Hauptsatz, Gase, Lösungen), 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Physiolog. Institut	Hahn
Grundzüge der Physiologie, besonders für Turnlehrer und für Studierende der körperlichen Erziehung, Sa. 11 <sup>30</sup> -1, 2st., privatiss. — Physiolog. Institut	Hahn
Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie des Kreislaufes, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Physiolog. Institut	Wezler

### 4. Allgemeine Pathologie, pathologische Anatomie und pathologische Physiologie.

Allgemeine Pathologie u. allgem. patholog. Anatomie (mit Ergänzungsvorlesungen von Groll), Mo. bis Fr. 10-11. — Patholog. Institut	Borst
Kurs der patholog. Histologie, Di. Fr. 4-6, privatiss. — Patholog. Institut	Borst
Patholog.-anatom. Demonstrationskurs, Mo. Fr. 12-1, privatiss. — Patholog. Institut	Borst
Allgem. Aetiologie als Teil d. Vorlesung v. Borst: Allgem. Pathologie u. allgem. patholog. Anatomie, Mo. bis Fr. 10-11. — Patholog. Institut	Groll
Sektionskurs, Mo. Di. Do. Fr. 8-9 <sup>15</sup> , 6st., privatiss. — Patholog. Institut	Groll
Pathologische Physiologie II (Stoffwechsel, Ernährung, innere Sekretion, Vitamine), Mi. Fr. 12-1, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Felix
Patholog. Physiologie für Chirurgen, Fr. 5-6 (oder nach Vereinbarung), privatiss. — Poliklinik	Wymer
Spezielle pathologische Anatomie, Mo. Mi. 4-5. — Patholog. Institut	Fahrig
Geographische Pathologie unter besonderer Berücksichtigung der Tropenkrankheiten, Di. 6-7, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut	Dormanns
Pathologisch-histologischer Demonstrationskurs für Geübtere mit diagnostischen Übungen, Di. Fr. 6-7, privatiss. — Pathol. Institut	Singer
Makroskopische und mikroskopische Demonstrationen aus dem Gebiete der vergleichenden pathologischen Anatomie, Do. 6-7, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut	Singer
Neuropathologische Demonstrationen, Mo. 6-7, privatiss. — Krankenh. Schwabing	Singer
Demonstrationen von Sektionsbefunden bei Geisteskranken, mit Besprechung konstitutionspathologischer Fragen, Mi. 6-7, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut	Neubürger
Die Enzyme und ihre Wirkungen als Einführung in Fermentprobleme der Medizin, Mo. 6-7 (verlegbar). — Patholog. Institut	Borger
Wissenschaftliches Arbeiten im Laboratorium für pathologische Physiologie, Mo. bis Sa., ganz- u. halbtägig, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut	Borger

### 5. Hygiene und Bakteriologie.

Hygiene, Mo. 5-6, Di. 3 <sup>30</sup> -5, Fr. 4-6. — Hygien. Institut. — Im Sommerhalbjahr wird keine Hygienevorlesung im Sinne der Prüfungsordnung für Ärzte abgehalten	Kißkalt
Bakteriologischer Kurs, Mo. 4-5, Do. 3-5, privatiss. — Hygien. Institut	Kißkalt
Konstitutionshygiene und Rassepflege im Dritten Reich, 2st., nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Kaup
Hygiene der Leibesübungen und der Arbeitsdienstpflicht, 2st., nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Kaup
Hygiene des Auges, mit Demonstrationen, f. H. a. Fak., Mi. 4-5. — Universität	Freytag
Schulhygiene, f. H. a. Fak., Mi. 6-8. — Universität	Rudolf Schneider
Theoret.-prakt. Impfkurs, 2st., privatiss. Theoretischer Teil Di. 2 <sup>30</sup> s.t., praktischer Teil nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Groth
Hygiene und Bakteriologie f. Studierende der Zahnheilkunde (Vorlesung und Kurs), 5st., Mo. Mi. 6-8, Fr. 7-8, privatiss. — Hygien. Institut	Seiser
Physiologie der Wasser- und Bodenbakterien, f. H. a. Fak., 1st., Zeit nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Seiser

### 6. Pharmakologie.

Experimentelle Pharmakologie und Toxikologie, II. anorganischer Teil, Di. bis Fr. 11-12; wird nötigenfalls doppelt gelesen. Stunden für die Parallelvorlesung nach Vereinbarung. — Pharmakolog. Institut	Straub
Arzneiverordnungslehre, mit praktischen Übungen (für Mediziner u. Zahnmediziner, nur im Winterhalbjahr), gemeinsam mit Forst, Di. 6-7, Do. 5-7. — Pharmakolog. Institut	Straub
Einführung in die Chemotherapie für Mediziner u. Chemiker, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Pharmakolog. Institut	Forst
Arzneiverordnungslehre, mit praktischen Übungen (für Mediziner u. Zahnmediziner, nur im Winterhalbjahr), gemeinsam mit Straub, 3st., Di. 6-7, Do. 5-7. — Pharmakolog. Institut	Forst
Grundlagen der experimentellen Pharmakologie für Pharmazeuten, 2st., an noch zu bestimmenden Tagen, privatiss. — Pharmakolog. Institut	Gremels

## 7. Innere Medizin.

Medizin. Klinik f. Anfänger, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. 8½–10, 6st. — Med.-Klin. Institut	Müller
Kurs der Perkussion u. Auskultation f. Anfänger, gemeinsam mit Baur u. Pierach, theoret. Stunde für a) u. b) Mi. 4–5, Übungsstunden: a) für Studierende der Medizin Mo. Di. oder Do. Fr. 11–12, b) für Studierende der Zahnheilkunde Di. Fr. 11–12, 3st., privatiss. — Med.-Klin. Institut	Müller
Arbeiten f. Geübtere im Laboratorium d. II. Med. Klinik, ganztägig, privatiss. u. gratis	Müller
Medizinische Klinik für Vorgerücktere, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. 8½ s. t. — 10, 6st. — Med.-Klin. Institut	v. Romberg
Arbeiten im Laboratorium d. I. Med.-Klinik für Geübtere, gemeinsam mit Lange, Lydtin, Claussen u. Jahn, ganztägig, privatiss. u. gratis	v. Romberg
Übungen in der Unfallbegutachtung, Do. 4–6, publice. — Med.-Klin. Institut	Sittmann
Medizin. Poliklinik: a) Demonstrationsstunden, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. 8½–10, 6st., privatim, b) Sprechstunden Mo. bis Sa. nach Wahl 10–12, 4st., pro Reisingeriano. — Poliklinik	May
Laboratoriums-Arbeiten für Geübtere, halb- oder ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss. u. gratis. — Poliklinik	May
Therapie innerer Krankheiten mit besond. Berücks. der physikal. Heilmethoden (inkl. Balneo-therapie) mit Exkursionen, Mo. Do. 4–5, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Boehm
Einführung in d. klin. Medizin, gemeins. m. Groll (patholog.-physiolog. Teil) m. klinischen u. path.-anatomischen Demonstrationen, Mi. 5–7, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Boehm
Kurs d. Röntgendiagnostik mit bes. Berücksichtigung der inneren Medizin, Sa. 11–1, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Boehm
Seminar für innere Krankheiten, Fr. 6–7, privatiss. u. gratis. — Krankenhaus Schwabing	H. Kerschensteiner
Übungen in der Differentialdiagnose innerer Krankheiten (als Kolloquium) an Hand von mitgeteilten Krankengeschichten bzw. Fällen, Mo. 6–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Kämmerer
Therapeutische Indikationslehre. Praktische Übungen (mit Frage u. Antwort) d. Indikationsstellung (innerer Krankheiten) an Hand von mitgeteilten Krankengeschichten, Do. 6–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Kämmerer
Einführung in die klin. Medizin, gemeinsam mit Boehm, patholog.-anatom. Teil, Mi. 5–7, privatiss. — II. Med. Klinik	Groll
Ausgewählte Kapitel des Mineralstoffwechsels, Sa. 1½–9–10, privatiss. — Med.-Klin. Inst.	Jansen
Kurs der klinischen mikroskopischen u. chemischen Untersuchungsmethoden, Do. 2–5, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Felix
Praktikum der mikrochemischen Blutuntersuchung, Mo. 2–5, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Felix
Kolloquium über innere Medizin, Mi. 3–5, privatiss. — Poliklinik	Hermanns
Therapie innerer Krankheiten, Fr. 6–7, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Engelhard
Klinische Visite (als praktische Ergänzung zur Therapie innerer Krankheiten), Sa., Zeit am Vormittag nach Vereinbarung, 2 st., privatiss. und gratis. — Krankenhaus rechts der Isar	Engelhard
Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere mit diagnostischen Aufgaben, gemeinsam mit Lydtin, 2 Gruppen zu je 2 Stunden, Mo. Do. 2–4, 2st., privatiss. — Med.-Klin. Institut	Fritz Lange II
Kurs der klinisch-diagnostischen u. therapeutischen Technik, Endoskopie, Elektrokardiographie, Funktionen usw., Di. 2–4, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Fritz Lange II
Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere mit diagnostischen Aufgaben, gemeinsam mit Fritz Lange II, 2 Gruppen zu je 2 Stunden, Mo. Do. 2–4, 2st., privatiss. — Med.-Klin. Institut	Lydtin
Röntgen- und Lichttherapie, Do. 4–6, privatiss. u. gratis. — Poliklinik	Gothardt
Kolloquium über die wichtigsten Fehldiagnosen in der inneren Medizin (mit Krankenvorstellungen), 1st., Sa. 10–11. — Med.-Klin. Institut	Baur
Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger, gemeinsam mit v. Müller u. Pierach, theoret. Stunde für alle Teilnehmer (v. Müller) Mi. 4–5, praktische Stunden f. Zahnmediziner (Baur), Di. Fr. 11–12, 3st., privatiss. — Med.-Klin. Institut	Baur
Klinische Visite, Do. 2–4, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Baur
Die ärztliche Begutachtung in der inneren Medizin, Sa. 8–9. — Med.-Klin. Institut	Pius Müller

Pathologie und Klinik der Herz- u. Gefäßkrankheiten, Sa. 9–10. — Med.-Klin. Institut	Pius Müller
Stoffwechselkrankheiten mit Berücksichtigung der Ernährungslehre, Mo. 6–8, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Jahn
Klinische Visite u. Kolloquium über interne Krankheiten, Mi. 3–4, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Jahn
Tropenmedizin und Tropenhygiene, Do. 4–5, publice. — Univ.-Hautklinik, Frauenlobstr. 9	Baermann
Röntgenologisches Praktikum, Di. 5–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Stumpf
Demonstrationen u. Übungen auf dem Gebiete der physikalischen Therapie, Do. 6–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Stumpf
Ausgewählte Kapitel aus der klinischen Physiologie, Mi. 5–6, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Claussen
Kurs der klinisch-mikroskopischen und chemischen Untersuchungsmethoden, 3st., Nov. bis Dez. Mo. u. Do. 2–4, ab Jan. nur noch Mo. 2–4, privatiss.	Claussen
Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger (gem. mit v. Müller und Baur), theoret. Stunde Mi. 4–5, Übungsstunden Mo. Di. oder Do. Fr. 11–12, 3st., privatiss. — Med.-Klin. Institut	Pierach
Diagnose und Therapie der Infektionskrankheiten, Sa. 9–10, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Pierach

## 8. Kinderheilkunde.

Klinik u. Poliklinik d. Kinderkrankh. einschl. Physiologie u. Pathologie d. Säuglingsernährung (I. Teil), Mo. Mi. Fr. 2½–4, 5st. — Kinderklinik im Dr. v. Hauner'schen Kinderspital, Lindwurmstraße 4	v. Pfaundler
Optimale Ernährung, f. H. a. Fak., Fr. 6–7, publ. — Universität	Trumpp
Soziale Fürsorge — ihre Aufgaben u. Grenzen im neuen Staat, f. H. a. Fak. Di. Do. 6–7. — Universität	Hecker
Das seelisch abnorme Kind und seine Erziehung, f. H. a. Fak., 1st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Universität	Benjamin
Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st. — Universität	Benjamin
Die Neurosen des Kindesalters, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Kinderklinik	Benjamin
Diagnostik u. therapeut. Technik d. Kinderarztes, nach Vereinbarung, 4st., privatiss. — Kinderklinik	Husler
Haut- und Geschlechtskrankheiten bei Kindern, Fr. 6–7. — Dermatol. Klinik	Wirz
Diagnostik u. therapeut. Technik d. Kinderarztes, n. Vereinbarung, 4st., privatiss. — Kinderklinik	Ullrich
Klinische Visite, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. — Kinderklinik	Wiskott

## 9. Nervenheilkunde und Psychiatrie.

Psychiatrische u. Nervenkrankh., Di. Do. 11–1. — Psychiatr. u. Nervenklin. Nußbaumstr. 7	Bumke
Besprechung neurologischer Krankheitsfälle, f. Studierende u. Ärzte, Mi. 5–6, publice. — Psychiatrische u. Nervenkrankh., Nußbaumstr. 7	Bumke
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der psychiatrischen Erbbiologie, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Deutsche Forschungsanstalt für Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Rüdin
Die degenerativen Erkrankungen des Rückenmarkes, Mo. Do. 4–5, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Kattwinkel
Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie und Charakterologie des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen u. ältere Mediziner, Sa. 10 <sup>15</sup> –11 <sup>45</sup> , 2st., privatiss. — Universität	Specht
Vom Ausdruck der Seele (Physiognomik der Bewegungen u. der Gestalt), f. H. a. Fak., Mi. 6–7. — Universität	Specht
Anleitung zu serologisch-psychiatrischen Arbeiten, Fr. 5–6, privatiss. u. gratis. — Deutsche Forschungsanstalt für Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Plaut
Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten auf dem Gebiete der Syphilis des Nervensystems, Mo. 2–3. — Deutsche Forschungsanstalt f. Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Jahnel
Pathologische Chemie der Psychosen, Sa. 10–11. — Psychiatrische u. Nervenkrankh.	Wuth

Chirurgisches Kolloquium, Di. 6-8 oder nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik	Wymer
Patholog. Physiologie für Chirurgen, Fr. 5-6 oder nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik	Wymer
Chirurgie des Brustkorbes und der Brustorgane unter besonderer Berücksichtigung der chirurgischen Behandlung der Lungentuberkulose, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Chirurg. Klinik	Schulze
Anatomische Grundlagen der chirurgischen Diagnostik und des chirurgischen Eingriffs, 2st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Chirurg. Klinik	Schulze
Massage und Gymnastik (insbes. f. Turnlehrer), Mi. 8-9, publice. — Poliklinik	Max Lange
Massage und Gymnastik, für Mediziner, Fr. 5-6, publice. — Poliklinik	Max Lange
Chirurgische Röntgenologie, Mi. 3-5, privatiss. u. gratis. — Poliklinik	Gotthardt
Allgemeine Chirurgie, Di. Do. 6-7½, 3½st., privatiss. — Chirurg. Klinik	Bürkledes de la Camp
Frakturen und Luxationen, Mo. Fr. 6-7, privatiss. — Chirurg. Klinik	v. Seemen
Verbandkurs, Mo. 7-8 abends, privatiss. — Chirurg. Klinik	v. Seemen
Kurs der chirurgischen Diagnostik und Therapie mit praktischen Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene (Chirurgische Propädeutik), Mo. Mi. Fr. 12-1, privatiss. — Chirurg. Klinik	Hoffmeister
Endoskopischer Untersuchungskurs (Cystoskopie, Rektoskopie) mit praktischen Übungen, Di. 3-4, privatiss. — Chirurg. Klinik	Hoffmeister
Vorlesungen über spezielle Chirurgie mit besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse des praktischen Arztes, gemeinsam mit Lebsche, Di. 5-6, Mi. 4-5 (verlegbar). — Poliklinik	Ernst
Chirurgie des peripheren und zentralen Nervensystems, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Poliklinik	Ernst
Orthopädische Untersuchungsübungen u. Verbandkurs (Gips- u. andere orthopädische Verbände), Mi. 6-8, publice. — Poliklinik	Bragard
Nachbehandlung chirurgisch Kranker besonders mit Sportschäden durch Krankengymnastik (Widerstandsübungen mit Massage, Ausgleichssport, Arbeitsgeräten), Vorlesung 2st., Kurs 2st., Zeit nach Vereinbarung, publice. — Chirurg. Klinik	Gebhardt
Einführung in die zahnärztl. chirurg. Prothetik I. Teil (Frakturen und Luxationen der Kiefer) mit Demonstrationen und Krankenvorstellungen, Do. 6-7, Sa. 8-9, privatiss. — Zahnärztl. Institut	Reichenbach
Chirurgie am Krankenbett, Mi. 4-6. — Krankenhaus r. d. I., Ismaningerstr. 22	Grasmann

## 11. Zahnheilkunde.

Klinik d. Zahn- u. Mundkrankheiten (f. Studierende d. Zahnheilkunde): a) für Anfänger (Auskultanten), b) für Fortgeschrittene (Praktikanten), Di. mit Fr. 8 s.t.—10, 9 st., privatiss. — Zahnärztl. Institut	Kranz
Spez. Pathologie und Therapie der Zahn- u. Kiefererkrankungen I, Teil, Di. Do. 7 <sup>45</sup> —8 <sup>30</sup> . — Chirurg. Poliklinik	Kranz
Einführung in die Technik der Zahnextraktionen, Mo. 8 <sup>15</sup> —9, privatiss. — Zahnärztl. Institut	Kranz
Kursus für wissenschaftliche Arbeiten im Laboratorium, halbtägig, privatiss. u. gratis. — Zahnärztl. Institut	Kranz
Kursus d. konservierenden Zahnheilkunde am Patienten, Mo. bis Fr. 2—5, Mi. 12—1, 16 st., privatiss. — Zahnärztl. Institut	Hauenstein
Einführung in die konservierende Zahnheilkunde II, Di. Do. 5—6. — Zahnärztl. Institut	Hauenstein
Kursus d. konservierenden Zahnheilkunde am Phantom u. propädeutischer Kurs, Mo. bis Fr. 2—5 und 2 noch zu bestimmenden Stunden, 17 st., privatiss. — Zahnärztl. Institut	Hauenstein
Wissenschaftliche Arbeiten f. Fortgeschrittene, privatiss. u. gratis. — Zahnärztl. Institut	Hauenstein
Phantomkurs II der Zahnersatzkunde für Anfänger, gemeinsam mit Reichenbach, a) Vorlesung u. Demonstration, Di. Do. 8—9, Sa. 9—11, 4 st., privatiss. — Zahnärztl. Institut,	Falck
b) praktische Übungen im Laboratorium, Mo. bis Fr. 8—12, 2—6, Di. u. Do. erst um 9 beginnend, 38 st., privatiss. — Zahnärztl. Institut	

## Kursus II des Zahn- und Kieferersatzes für Kliniker

- a) Vorlesung, Mo. Mi. Fr. 7<sup>16</sup> s. t.—8<sup>30</sup>, 3st., privatiss. — Zahnärztl. Institut
- b) Klinik, Mo. bis Fr. 8<sup>30</sup>—12
- c) praktische Übungen im Laboratorium, Mo. bis Fr. 8<sup>30</sup>—12, 2—6, Sa. 8—10, b) und c) zusammen 40st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Falck
- Die Röntgenuntersuchung in der Zahnheilkunde und ihre pathologisch-klinische Auswertung, 2st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Zahnärztl. Institut Faber
- Die Anästhesie in der Zahnheilkunde (mit praktischen Übungen), 3st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Zahnärztl. Institut Faber
- Ausgewählte Kapitel aus der Zahnärztl. Pathologie u. Chirurgie, Mo. 11—12, Do. 4—5. — Zahnärztl. Institut Otto Schneider
- Soziale Zahnheilkunde u. Geschichte der Zahnheilkunde, Do. 3—4. — Zahnärztl. Institut Otto Schneider
- Pathohistologie der Zähne, Mikroskop. Kurs, Sa. 9—11, privatiss. — Zahnärztl. Institut Wasmuth
- Zusammensetzung und Wirkung der in der Zahnheilkunde gebräuchlichsten Chemikalien, Mo. 5—6, privatiss. — Zahnärztl. Institut Wasmuth
- Phantomkurs II der Zahnersatzkunde (siehe Falck). — Zahnärztl. Institut Reichenbach
- Einführung in die Zahnärztl. chirurg. Prothetik I. Teil (Frakturen und Luxationen der Kiefer) mit Demonstrationen und Krankenvorstellungen, Do. 6—7, Sa. 8—9, privatiss. — Zahnärztl. Institut Reichenbach
- Spezielle Pathohistologie der Pulpen- und Wurzelhauterkrankungen, mit Übungen am Mikroskop, Mi. 6—8, privatiss. — Zahnärztl. Institut Kösters
- Keramischer Kurs, Sa. 9—11, 4st., privatiss. — Zahnärztl. Institut Kösters
- Anatomie II für Zahnärzte (Eingeweide, Situs und topographische Regionen), Mo. Di. Do. Fr. 9—10, Mi. 8—9, privatiss. — Anatomie Marcus
- Infektiöse Erkrankungen der Mundhöhle unter bes. Berücksichtigung der Syphilis mit Krankenvorstellungen u. Demonstrationen (f. Stud. d. Med. u. Zahnheilk.), Do. 6—7, evtl. nach Vereinbarung, publice. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. Heuck
- Klinische Vorführungen aus der Chirurgie des Kopfhalsgebietes, für Studierende der Zahnheilkunde und für Studierende der Heilkunde, Mi. 5—6, privatiss. — Chirurg. Klinik Georg Schmidt
- Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger, gemeinsam mit v. Müller u. Pierach, 3st., theoretische Stunde für alle Teilnehmer (v. Müller) Mi. 4—5, praktische Stunden für Zahnmediziner (Baur), Di. Fr. 11—12, privatiss. — Med.-Klin. Institut Baur
- Einführung in die orthodontische Klinik, für vorgerücktere Klinikpraktikanten, Di. Fr. 6—7, privatiss. — Zahnärztl. Institut Pieper

## 12. Geburtshilfe, Frauenheilkunde.

- Geburtshilf. Klinik, Mo. bis Sa. 10—11, privatiss. — Univ.-Frauenklinik Döderlein
- Geburtshilflicher Operationskurs mit Phantomübungen, gemeinsam mit v. Seuffert, Mo. Di. Do. Fr. 5—6, privatiss. — Univ. Frauenklinik Döderlein
- Geburtshilflicher Untersuchungskurs mit Touchierübungen, Mo. Di. Do. Fr. 3—4, privatiss., geh. von Dr. Bach. — Univ.-Frauenklinik, Maistr. 11 Döderlein
- Gynäkolog. Poliklinik, Mo. Mi. Fr. 10—11, privatiss. — Poliklinik N. N.
- Geburtshilf.-gynäkolog. Seminar, Di. Do. 10—11, privatiss. — Poliklinik N. N.
- Geburtshilf.-gynäkolog. Propädeutik, mit Untersuchungsübungen, Mo. Mi. 5—6, privatiss. — Poliklinik N. N.
- Gynäkolog.-poliklin. Sprechstunde, 4st. nach Vereinbarung, pro Reisingeriano. — Poliklinik N. N.
- Propädeutisch-gynäkologische Klinik, Mo. Di. Mi. Do. 11—12, privatiss. — II. Gyn. Univ.-Klinik, Lindwurmstr. 2a Weber
- Theoretische Geburtshilfe, Mo. Mi. 6—7<sup>1/2</sup>, privatiss. — II. Gyn. Univ.-Klinik, Lindwurmstr. 2a Weber
- Geburtshilfliche Propädeutik, 2st., Zeit nach Vereinbarung. — privatiss. — Univ.-Frauenklinik Eisenreich
- Geburtshilfliches Seminar, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Univ.-Frauenklinik Eisenreich

- Geburtshilflicher Operationskurs am Phantom, gemeinsam mit Döderlein, Mo. Di. Do. Fr. 5—6, privatiss. — Univ.-Frauenklinik v. Seuffert
- Hygiene der Frau u. Mutterschaft, f. H. a. Fak., mit Demonstrationen, Do. 7—8 abends, privatiss. — Vorlesung in d. Universität, Demonstrationen in d. Frauenklinik v. Seuffert
- Die wichtigsten Kapitel aus der Gynäkologie, Mo. Mi. 11—12, privatiss. — Poliklinik Zweifel
- Der geburtshilfliche Operationskurs (Phantomkurs), Di. Do. Fr. 3—4, privatiss. — Poliklinik Zweifel
- Die Grundlagen der Strahlenbehandlung, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Poliklinik Zweifel
- Gynäkolog. Diagnostik und Therapie, Di. Fr. 6—7, privatiss. u. gratis. — Poliklinik Albrecht
- Über praktische Geburtshilfe mit geburtshilflichen Operationsübungen am Phantom, Di. Mi. Fr. 4—5, 3st., privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a Saenger
- Kurs der Erkrankungen der weiblichen Harnorgane, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a Brakemann
- Pathologie u. Therapie der Erkrankungen der weiblichen Genitalorgane, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a Brakemann
- Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, Di. Fr. 5—6, privatiss. — Poliklinik Jonen
- Geburtshilflicher Operationskurs, Di. Mi. Fr. 3—4 (verlegbar), privatiss. — Poliklinik Jonen

## 13. Augenheilkunde.

- Ophthalmolog. Klinik und Poliklinik, Mo. Mi. Fr. 11—12, privatiss. — Univ.-Augenklinik Wessely
- Augenspiegelkurs u. Funktionsprüfungen, gemeinsam mit Passow u. Marchesani, Mo. Mi. Do. 6—7, privatiss. — Univ.-Augenklinik Wessely
- Methodik und allgemeine klinische Bedeutung der Gesichtsfeldaufnahme; mit prakt. Übungen, für Fortgeschrittene u. Ärzte, Do. 6<sup>30</sup>—7<sup>16</sup>, privatiss. u. gratis. — Heckscher'sche Nervenheilk. und Forschungsanstalt, Gottfriedstr. 9 Salzer
- Grundzüge der Augenheilkunde, mit Krankenvorstellungen, Di. Do. 12—1. — Augenklinik Freytag
- Hygiene des Auges, mit Demonstrationen, f. H. a. Fak., Mi. 4—5. — Universität Freytag
- Augenspiegelkurs, Do. 6—8, privatiss. — Poliklinik Rudolf Schneider
- Dioptrik des Auges für Fortgeschrittene, Di. 6—7, privatiss. u. gratis. — Augenklinik Groethuysen
- Augenspiegelkurs u. Funktionsprüfungen, gemeinsam mit Wessely u. Marchesani, Mo. Mi. Do. 6—7, privatiss. — Univ.-Augenklinik Passow
- Untersuchungsmethoden des Auges unter Berücksichtigung der Bedürfnisse des prakt. Arztes, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. — Univ.-Augenklinik Passow
- Klinik der für den praktischen Arzt wichtigen Augenhintergrundveränderungen, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. — Augenklinik Marchesani
- Augenspiegelkurs u. Funktionsprüfungen, gemeinsam mit Wessely u. Passow, Mo. Mi. Do. 6—7, privatiss. — Univ.-Augenklinik Marchesani

## 14. Ohren-, Nasen-, Halsheilkunde.

- Klinik der Erkrankungen des Ohres, der Nase und des Halses, Di. Mi. Do. 12—1. — Poliklinik Brünings
- Die Funktionsprüfung des Hör- und Gleichgewichtsapparates, Mo. 10—11, privatiss. u. gratis. — Poliklinik Brünings
- Propädeutische Klinik der Ohrenkrankheiten und Ohrenspiegelkurs, Di. Do. 2—3, privatiss. — Krankenhaus I. d. I., Saal 48 Wanner
- Spezielle Pathologie u. Therapie d. Ohrenkrankheiten, Mo. 6—7, publice. — Med.-Klin. Institut Wanner
- Kurs der funktionellen Prüfung des Ohres mit besonderer Berücksichtigung des Taubstummohres, nach Vereinbarung, 2st., privatiss. — Krankenhaus I. d. I., Saal 48 Wanner
- Praktikum der Ohrenheilkunde für Vorgerücktere; Untersuchung des Ohres im Kindesalter, Di. Fr. 10—11, publice. — Dr. v. Hauner'sches Kinderspital Wanner
- Repetitorium der Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten, Mi. 6—7, publice. — Poliklinik Haymann
- Pathologie u. Therapie der wichtigsten Erkrankungen von Hals, Nase und Ohr, Fr. 6—7, publice. — Poliklinik Haymann
- Oto-rhinologischer Operationskurs mit Übungen am Präparat, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik Haymann

- Einführung in die Sprachheilkunde mit Krankenvorstellungen, für Mediziner und Pädagogen, Di. 6½ s. t.—8. — Poliklinik Nadoleczny
- Phonetische Grundlagen der Gesundheitspflege von Sprache u. Stimme, mit Lichtbildern, f. H. a. Fak., Mi. 12—1, publice. — Universität Nadoleczny
- Spiegelkurs des Ohres, der Nase und des Kehlkopfes, verbunden mit einer Einführung in die Ohren-, Hals-, Nasenheilkunde, Mo. 11—12, Fr. 12—1, (verlegbar). — Poliklinik Perwitzschky
- 15. Nasen-, Rachen-, Kehlkopf- und Ohrenheilkunde.**
- Klinik der Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Mo. 5—6, Mi. Fr. 6—7. — Poliklinik Hans Neumayer
- Poliklinik der Kehlkopf-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten, Mo. bis Sa. 4—6, 12 st., pro Reisingeriano. — Poliklinik Hans Neumayer
- Broncho-oesophagoskopischer Kurs, Do. 8—9, privatiss. — Poliklinik Haymann
- Repetitorium der Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten, Mi. 6—7, publice. — Poliklinik Haymann
- Pathologie und Therapie der wichtigsten Erkrankungen von Hals, Nase und Ohr, Fr. 6—7, publice. — Poliklinik Haymann
- Otorhinologischer Operationskurs mit Übungen am Präparat, 2 st., nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik Beck
- Einführung in die Hals-, Nasen- u. Ohrenheilkunde, Fr. 6—7, publice. — Poliklinik Beck
- Hals-, Nasen- und Ohrenspiegelkurs, Di. Fr. 5—6, privatiss. — Poliklinik Beck
- 16. Haut- und Geschlechtskrankheiten.**
- Klinik u. Poliklinik d. Haut- und Geschlechtskrankheiten, Mo. bis Fr. 12—1, 5 st. — Neue dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 v. Zumbusch
- Arbeiten in d. Dermatolog. Poliklinik, Mo. bis Fr. 11—12, pro Reisingeriano. — Neue dermatolog. Poliklinik, Frauenlobstr. 9 v. Zumbusch
- Mann und Weib. Ihre körperlichen, seelischen und sozialen Beziehungen, mit Projektionen, Mo. Do. 2—3, — Universität v. Notthafft
- Das weibliche Schönheitsideal im Laufe der Jahrtausende unter besonderer Berücksichtigung der ärztlichen Wissenschaft. Mit Projektionen, Mo. Do. 3—4, publ. — Universität v. Notthafft
- Die venerischen und nicht venerischen Krankheiten der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane, Di. Fr. 6—7, publice. — Med. Klinik v. Notthafft
- Kurs der Urethroskopie u. Kystoskopie, 2 st., an einem Wochentag 6—8, nach Vereinbarung, privatiss. — Schönfeldstr. 6. Nur bei genügender Teilnahme v. Notthafft
- Die wichtigsten Haut- und Geschlechtskrankheiten im Lichte neuerer Forschung, Di. 6—7, evtl. nach Vereinbarung, publice. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. Heuck
- Infektiöse Erkrankungen der Mundhöhle unter besonderer Berücksichtigung der Syphilis mit Krankenvorstellungen u. Demonstrationen (f. Stud. d. Medizin u. Zahnheilk.), Do. 6—7 evtl. nach Vereinbarung, publice. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. Heuck
- Serodiagnose der Syphilis, Do. 6—7. — Dermatolog. Klinik Poehlmann
- Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten auf dem Gebiete der Syphilis des Nervensystems, Mo. 2—3. — Deutsche Forschungsanstalt f. Psychiatrie, Kraepelinstr. 2 Jabnel
- Klinische Visite der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Di. Fr. 2—3. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 Mayr
- Diagnostische Übungen an Haut- und Geschlechtskranken, Mi. 6—7, privatiss. — Dermatolog. Klinik Wirz
- Teilnahme an der poliklinischen Sprechstunde, 2 st., nach Wahl, Mo. bis Sa. 10—12 u. 5—6, privatiss. — Dermatolog. Poliklinik Wirz
- Haut- und Geschlechtskrankheiten bei Kindern, Fr. 6—7. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 Wirz
- Therapie der Haut- und Geschlechtskrankheiten (mit praktischen Übungen), Mo. Do. 6—7, privatiss. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 Moncorps
- Einführung in die Dermatologie, Mo. 4—5, privatiss. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 Moncorps
- 17. Gerichtliche Medizin.**
- Gerichtliche Medizin (f. Mediziner) und ärztliche Gesetzeskunde einschl. der sozialen Versicherungsmedizin, gemeinsam mit Berthold Mueller, Mo. 3—5, Mi. Fr. 3—4 — Gerichtl. Med. Institut, Schillerstr. 25 Merkel

- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten f. fortgeschrittene Mediziner, Mo. bis Fr. ganztägig, privatiss. u. gratis. — Gerichtl. Med. Institut Merkel
- Gerichtliche Psychiatrie mit Krankenvorstellungen für Mediziner und Juristen, Fr. 6½ pünktl.—8. — Psychiatr. u. Nervenlinik Beringer
- Medizinische u. naturwissenschaftliche Kriminalistik für Juristen, Di. Do. 3—4. — Universität Berthold Mueller
- Gerichtliche Medizin (f. Mediziner) und ärztl. Gesetzeskunde einschl. der sozialen Versicherungsmedizin, gemeinsam mit Merkel, Mo. 3—5, Mi. Fr. 3—4. — Gerichtl. Med. Institut, Schillerstr. 25 Berthold Mueller
- 18. Arbeitsmedizin.**
- Ausgewählte Abschnitte aus der Gewerbepathologie u. Gewerbehygiene, Fr. 11—1, privatiss. u. gratis. — Hygien. Institut Koelsch
- 19. Soziale Medizin.**
- Übungen in der Unfallbegutachtung, Do. 4—6, publice. — Med.-Klin. Institut Sittmann
- Gerichtliche Medizin (für Mediziner) und ärztliche Gesetzeskunde einschl. der sozialen Versicherungsmedizin, gemeinsam mit Berthold Mueller, Mo. 3—5, Mi. Fr. 3—4. — Gerichtl. Med. Institut, Schillerstr. 25 Merkel
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für fortgeschrittene Mediziner, Mo. bis Fr. ganztägig, privatiss. u. gratis. — Gerichtl. Med. Institut Merkel
- Unfallkunde; Verletzungen, deren Folgen, und Begutachtung, soziale Gesetzgebung, mit Krankenvorstellungen, für Mediziner und Juristen, Do. 6—7, publice. — Chirurg. Klinik Schmitt
- Soziale Fürsorge — ihre Aufgaben und Grenzen im neuen Staat, f. H. a. Fak., Di. Do. 6—7, 2 st. — Universität Hecker
- Die ärztliche Begutachtung in der inneren Medizin, Sa. 8—9. — Med.-Klin. Institut Pius Müller

### Allgemein wissenschaftliche Abendvorträge für Mediziner.

- (Die Vorträge finden abends von 9—10 Uhr im Hörsaal der Psychiatrischen und Nervenlinik, Nußbaumstr. 7, statt. Der Eintritt ist frei. Jede Vortragsreihe kann für sich allein belegt werden.)
1. Shakespeare-Probleme, Di. 14., 21., 28. Nov., 5. und 12. Dez. 1933 Förster
2. Der Einfluß der Physik auf Denk- und Forschungsrichtung der Medizin, Di. 16., 23. und 30. Jan. 1934 Gerlach

## V. TIERÄRZTLICHE FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekannt gegeben.

### Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. Leonhard Vogel, für Tierzucht u. polizeiliche Tierheilkunde (F. 30747, 33870) . . . . . Giselastr. 25/1.
- Dr. Anton Stoß I, f. Anatomie, Histologie u. Entwicklungsgesch. (F. 30745) Holzstr. 12/3.
- Dr. Reinhard Demoll, für Zoologie und Fischkunde (F. 30748, 492476) Veterinärstr. 6.
- Dr. Albert Jodlbauer, für Pharmakologie und Pharmazie (F. 31826 u. 72021) Plinganserstr. 59.
- Dr. Johannes Paechter, für Physiologie und Diätetik (F. 30743 u. 480275) Maria-Theresia-Str. 25.
- Dr. Johannes Nörr, für spezielle Pathologie und Therapie und für gerichtl. Tiermedizin (F. 32816) . . . . . Martiusstr. 6/3.
- Dr. Wilhelm Ernst, für Hygiene (F. 30708) . . . . . Reitmorstr. 54/0.
- Dr. Anton Stoß II, für Geburtshilfe und ambulatorische Klinik (F. 31028, 34625) . . . . . Keferstr. 4b.
- Dr. med. et med. vet. h. c. Theodor Kitt (F. 30708 u. 40702) — liest nicht — Preysingstr. 21/1.
- Dr. Melchior Westhues, für Chirurgie und Augenheilkunde (F. 33573) Mandlstr. 3a.
- Dr. Erwin Moser, für Hufkrankheiten, für Theorie des Hufbeschlages und der Beschirungslehre (F. 31949, 32155 priv.) . . . . . Ainmillerstr. 7/2.
- Dr. Oskar Seifried, für allgemeine Pathologie u. pathologische Anatomie (F. 30336) . . . . . Ainmillerstr. 40/2.



## Honorarprofessor:

Dr. Georg Stroh, für animalische Nahrungsmittelkunde . . . . . Augsburg (Schlachthof).

## Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Max Müller, für Pathologie und Fleischhygiene . . . . . Wittelsbacherstr. 20/3.

Dr. Karl Hilz, für Pharmakologie und Dispensierkunde mit Lehrauftrag  
für Geschichte der Tierheilkunde . . . . . Römerstr. 15/3.

## Privatdozenten:

Dr. Rudolf Stetter, für innere Medizin (F. 56499) . . . . . Zieblandstr. 16/1 I.

Dr. Walter Koch, für Tierzucht . . . . . Rheinstr. 23/0.

Mit der Abhaltung von Vorlesungen beauftragt:

Dr. Walter Sandt, siehe Phil. Fak. II. Sektion.

## VORLESUNGEN:

Die Vorlesungen und Übungen werden — soweit nichts anderes bestimmt — in den Instituten der tierärztlichen Fakultät abgehalten. Weitere Vorlesungen über Chemie, Botanik und Physik vergl. Philosophische Fakultät II. Sektion.

## 1. Botanik.

Futter- und Giftpflanzen, Do. 6–7. — Tierärztl. Institute, Veterinärstr. 6; Klinik-  
mittelbau I, Hörsaal 26

Sandt

## 2. Zoologie.

Zoologie (Systematik II. Teil u. Allgemeine Zoologie), Mo. bis Do. 4–5

Demoll

Fischkunde (die Fische Mitteleuropas; Fischzucht), Mi. Do. 6–7

Demoll

Ganztägige und halbtägige Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Scheuring  
und Wagler, privatiss. — Zoolog. u. Biolog. Inst.

Demoll

Besprechung neuerer Arbeiten, privatiss. u. gratis. — Zoolog. u. Biolog. Inst.

Demoll

## 3. Anatomie und Histologie. Entwicklungsgeschichte.

Anatomie d. Haustiere II, Mo. bis Fr. 11–12. — Tieranatomie

Stoß I

Gewebelehre Sa. 10–12. — Tieranatomie

Stoß I

Angewandte Anatomie, Di. 6–7. — Tieranatomie

Stoß I

Anatomische Präparierübungen, Mo. bis Fr. 2–4, privatiss.

Stoß I

Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, halbtägig, privatiss.

Stoß I

## 4. Physiologie und Diätetik.

Physiologie II, Di. bis Sa. 9–10, privatiss. — Tierphysiolog. Institut

Paechtner

Fütterungslehre (Ernährungs- u. Futtermittellehre), Di. Fr. 4–5. — Tierphysiolog. Institut

Paechtner

Physiologische Übungen, Mi. Do. 4–6, privatiss. — Tierphysiolog. Institut

Paechtner

Arbeiten im Laboratorium f. Geübtere, ganz- u. halbtägig, Mo. bis Sa., privatiss. u.  
gratis. — Tierphysiolog. Inst.

Paechtner

## 5. Tierzucht.

Allgem. Tierzucht (einschl. der öffentl. Maßnahmen zur Tierzuchtförderung. Rinder-  
zucht), Mo. mit Fr. 10–11<sup>o</sup>, 6 st. — Veterinärstr. 6, Hörsaal 16

Vogel

Tierzüchterisches Kolloquium, Mi. 4–5, privatiss. u. gratis. — Veterinärstr. 6, Hörsaal 16

Vogel

Arbeiten im Institut für Geübtere, Mo. bis Sa., ganz- u. halbtägig, privatiss. u. gratis.  
— Institut für Tierzucht

Vogel

Krankhafte Erbanlagen bei Haustieren, Fr. 3–4. — Veterinärstr. 6, Hörsaal 16

Koch

## 6. Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.

Spezielle pathologische Anatomie d. Haustiere, Mo. Mi. Fr. Sa. 11–12. — Hörsaal f. Hufkunde

Seifried

Pathologisch-anatomischer Demonstrationskursus, Do. 2–4, privatiss. — Sektionssaal

Seifried

Obduktions- u. Protokollübungen je nach Materialanfall, tägl. 11–12, privatiss. —  
Sektionssaal

Seifried

Arbeiten im Laboratorium f. Geübtere, ganz- u. halbtägig, Mo. bis Sa. privatiss. —  
Laboratorium

Seifried

## 7. Hygiene, Bakteriologie, Fleischbeschau und Milchhygiene.

Gesundheitspflege, Mo. Di. Mi. 3–4. — Hörsaal 26

Ernst

Tierhygienisches Kolloquium, Di. 4–5, privatiss. — Tierhygienisches Institut

Ernst

Kursus in der Gesundheitspflege (mit Einschluß von Untersuchungen und Vorweisungen  
verdorbenen und gesundheitsschädlicher Lebensmittel), Do. 3–5, privatiss. — Tier-  
hygienisches Institut

Ernst

Arbeiten im Institut für Geübtere, Mo. bis Sa., ganz- u. halbtägig, privatiss. u. gratis.  
— Tierhygienisches Institut

Ernst

Fleischbeschau, Fr. 2–4. — Städt. Schlachthof

Stroh

Kursus I über Fleischbeschau und Untersuchung sonstiger von Tieren stammender  
Nahrungsmittel (ausgenommen Milch), Fr. 4–5. — Städt. Schlachthof

Stroh

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene, Mo. bis Fr. nachm.,  
halbtägig, privatiss. u. gratis. — Schlachthof

Max Müller

## 8. Pharmakologie.

Pharmakologie II, Di. Do. 5–6, Fr. 4–5, privatiss. — Pharmakolog. Institut

Jodlbauer

Arzneiverordnungslehre, Mo. 6–7, privatiss. — Pharmakolog. Institut

Jodlbauer

Pharmazeutischer Kurs (gemeinsam mit Hilz), gruppenweise, Mo. bis Sa. 11–12<sup>1/2</sup>,  
3 st., privatiss. — Pharmakolog. Institut

Jodlbauer

Arbeiten im Laboratorium f. Geübtere, Mo. bis Sa., ganz- oder halbtägig, privatiss.  
— Pharmakolog. Institut

Jodlbauer

Pharmakologie der Kolloide, Di. 8–9, privatiss. — Pharmakolog. Institut

Hilz

Pharmazeutischer Kurs (gemeinsam mit Jodlbauer), gruppenweise, Mo. bis Sa. 11–12<sup>1/2</sup>,  
3 st., privatiss. — Pharmakolog. Institut

Hilz

## 9. Innere Medizin.

Allgemeine Therapie, Mo. 3–4. — Med. Tierklinik

Nörr

Klinische Propädeutik (nur bei Bedarf), Di. Do. 9–10. — Med. Tierklinik

Nörr

Spezielle Pathologie und Therapie I (Organkrankheiten), Mo. bis Fr. 8–9. — Med. Tierklinik

Nörr

Medizinische Klinik (für Anfänger u. Fortgeschrittene), Mo. Mi. Fr. 9–11

Nörr

Medizinische Poliklinik, gruppenweise, gemeinsam mit Stetter, Mo. bis Sa. 11–12  
u. 4–5, ausgen. Sa. nachm., 1 st., privatiss.

Nörr

Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, Mo. bis Sa. 8–1 u. 4–7, ganztägig, privatiss.

Nörr

Ambulatorische Klinik, tägl. in Gruppen, 2 st., vor- oder nachm., privatiss. (s. a. Chirurgie)

Stoß II

Bienenkrankheiten (einschl. Bienenkunde), Sa. 8–9 — Med. Tierklinik

Stetter

Medizinische Poliklinik, gruppenweise, gemeinsam mit Nörr, Mo. bis Sa. 11–12 u.  
4–5, ausgen. Sa. nachm., 1 st., privatiss.

Stetter

## 10. Chirurgie.

Spezielle Chirurgie, Mo. 4–5, Di. 11–12<sup>1/2</sup>, Do. 11–12<sup>1/4</sup>, Sa. 8–9, 5 st. — Hörsaal 16

Westhues

Chirurg. klin. Propädeutik (Praktikum), Mo. 9–10. — Chirurg. Klinik

Westhues

Chirurgische Klinik, Di. Do. Sa. 9–11. — Chirurg. Klinik

Westhues

Chirurgische Poliklinik (gruppenweise), Mo. bis Sa. 11–12 u. 4–5, ausgen. Sa. nachm.,  
1 st., privatiss. — Chirurg. Poliklinik

Westhues

Operationsübungen, Di. 2–5, Mi. 4–7. — Chirurg. Klinik

Westhues

Klinische Behandlung, Mo. bis Sa. 11–12 u. 3–4, privatiss. u. gratis. — Chirurg. Klinik

Westhues

Arbeiten für Geübtere, Mo. bis Sa. 8–12 u. 3–6, ganz- u. halbtägig, privatiss. —  
Chirurg. Klinik

Westhues

Ambulatorische Klinik, tägl. in Gruppen, 2 st., vor- oder nachm., privatiss. (s. a. innere  
Medizin)

Stoß II

## 11. Augenheilkunde.

Augenheilkunde, Mi. 3–4. — Hörsaal 16

Westhues

## 12. Hufkunde.

Hufkunde I (Hufbeschlag und Hufschmiedegewerbe), Mo. 9–10, Di. 11–12. —  
Inst. f. Huf- u. Beschlirungskunde

Moser

Hufkunde II (Huf- und Klauenkrankheiten), Mo. 5–6, Do. 4–5, privatiss. — Inst.  
f. Huf- u. Beschlirungskunde

Moser

Beurteilungsübungen in der gesamten Hufkunde für das letzte Semester, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Inst. f. Huf- u. Beschrirkungskunde  
Arbeiten im Institut, nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Inst. f. Huf- u. Beschrirkungskunde

Moser

Moser

## 13. Geburtshilfe.

Trächtigkeitsdiagnose, Di. 2—3. — Anatomie  
Geburtshilflicher Kursus, Mo. 4—6, privatiss. — Anatomie  
Geburtshilfliche Klinik, Mo. Mi. 2—3, privatiss. — Institut für Geburtshilfe  
Übungen in Trächtigkeitsdiagnose u. Sterilitätsbekämpfung, Sa. 2—4, privatiss. — Stadt. Schlachthof  
Arbeiten für Geübtere, halbtägig, 8—12 oder 2—6, privatiss. — Inst. f. Geburtshilfe

Stoß II

Stoß II

Stoß II

Stoß II

Stoß II

## 14. Staatsveterinärkunde.

Gerichtliche Tiermedizin, Di. Do. 11—12. — Med. Tierklinik

Nörr

## 15. Geschichte der Tierheilkunde.

Geschichte der Tierheilkunde, Fr. 5—6, privatiss. — Pharm. Inst.

Hil

## VI. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

## I. Sektion.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. phil., D. h. c., Dr. jur. et med. h. c. Eduard Schwartz, für klassische Philologie (F. 34400) . . . . . Rambergstr. 4/3.  
Dr. Wilhelm Geiger, für indische und iranische Philologie — liest nicht — Neubiberg, Kyreinstr.  
D. Dr. Fritz Hommel, für die semitischen Sprachen . . . . . Leopoldstr. 114.  
Dr. Josef Schick, für englische Philologie — liest nicht — . . . . . Ainmillerstr. 4/2.  
Dr. Paul Wolters, für Archäologie (F. 35578) — liest nicht — . . . Viktor-Scheffel-Str. 18/1.  
Dr. Ferdinand Sommer, für allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft (F. 296472) . . . . . Ludwigstr. 22 c/1r.  
Dr. phil., Lit. D. h. c. Max Förster, für englische Philologie (F. 31554) Franz-Joseph-Str. 15/1.  
Dr. Carl v. Kraus, für deutsche Philologie (F. 296314) . . . . . Prinzregentenstr. 26/3 l.  
Dr. Albert Rehm, für klassische Philologie und Pädagogik (F. 33286) . . . . . Montsalvatstr. 12.  
Dr. Erich Berneker, für slavische Philologie mit Lehrauftrag für baltische Philologie . . . . . Mauerkircherstr. 16/2.  
Dr. Karl Vossler, für romanische Philologie (F. 44370) . . . . . Äußere Maximilianstr. 20.  
Dr. Adolf Sandberger, für Musikwissenschaft . . . . . Rosenbuschstr. 6/0.  
Dr. Walter Otto, für alte Geschichte (F. 20401) . . . . . Widenmayerstr. 48/1.  
Dr. Joseph Geyser, für Philosophie . . . . . Kolbergerstr. 13/1.  
Dr. Walther Brecht, für neuere deutsche Literaturgeschichte (F. 480649) Pienzenauerstr. 50.  
Dr. Arnold Oskar Meyer, für neuere Geschichte (F. 40466) . . . . . Holbeinstr. 18.  
Dr. Wilhelm Pinder, für Kunstgeschichte (F. 297312) . . . . . Kaulbachstr. 12.  
Dr. Johannes Stroux, für klassische Philologie (F. 34558) . . . . . Heckscherstr. 19.  
Dr. Aloys Fischer, für Pädagogik . . . . . Skellstr. 7/2.  
Dr. Gotthelf Bergsträßer, f. semitische Philologie u. Islamwissenschaft (F. 296477) . . . . . Ludwigstr. 22 c/2r.  
Dr. Ernst Buschor, für Archäologie (F. 24709) . . . . . Galeriestr. 4.  
Dr. Hanns Oertel, für arische Philologie (F. 480228) . . . . . Pienzenauerstr. 36.  
Dr. Heinrich Günter, für Geschichte (F. 296543) . . . . . Widenmayerstr. 4/2.  
Dr. Rudolf Pfeiffer, für klassische Philologie (F. 34194) . . . . . Konradstr. 4/3.  
Dr. Paul Lehmann, für lateinische Philologie des Mittelalters (F. 35494) Siegfriedstr. 13/4.  
Dr. Karl Alexander v. Müller, für bayerische Landesgeschichte (F. 480268) . . . Mauerkircherstr. 12/4.  
Dr. Alexander Pfänder, für Philosophie . . . . . Loristr. 6/4.  
Dr. Franz Dölger, für mittel- u. neugriechische Philologie (F. 34339) Kaiserstr. 50/4.

- Dr. Rudolf v. Ficker, für Musikwissenschaft (F. 33010) . . . . . Schackstr. 4/3.  
Dr. Rudolf v. Heckel, für Geschichte, insbes. geschichtl. Hilfswissenschaften (F. 31868) . . . . . Franz-Joseph-Str. 46/3  
Dr. Alexander Scharff, für Ägyptologie (F. 480240) . . . . . Mauerkircherstr. 54.  
„ für altchristliche und klassische Philologie . . . . .  
„ für Völkerkunde Asiens mit besonderer Berücksichtigung des indischen Kulturkreises . . . . .  
„ für Philosophie . . . . .

## Honorarprofessoren:

- Dr. Josef Schnitzer, für Religionsgeschichte — kündigt später an — . Veterinärstr. 11/0.  
Dr. Georg Wolff, für Buch- und Bibliothekswesen — liest nicht — . Leopoldstr. 46/2 r.  
Dr. Georg Leidinger, für Bibliothekswissenschaft (F. 23885) . . . Maximiliansplatz 9/3.  
Dr. Hermann Stegemann, für neuere Geschichte — liest nicht — Merligen a. Thunersee, Schweiz.  
Dr. Alfred Lorenz, für Musikwissenschaft, Lehrauftrag für die Abhaltung musiktheoretischer Kurse (F. 371672) . . . . . Gentzstr. 5/4.  
Dr. Karl Dyroff, für Ägyptologie und semitische Sprachen, mit Lehrauftrag für Ägyptologie — liest nicht — . . . . . Schraudolphstr. 14/3r.  
Dr. Camillo v. Klenze, für deutsch-amerikanische Kulturbeziehungen u. Literaturgeschichte der Vereinigten Staaten von Amerika (F. 480614) Kufsteinerplatz 1/3.  
Dr. Ivo Striedinger, für Archivwesen . . . . . Ohmstr. 7/3.  
Dr. Eugen v. Frauenholz, für Kriegs- und Heeresgeschichte (F. 93773) Maxburgstr. 5/3.  
Dr. Friedrich Wagner, für vor- und frühgeschichtliche Archäologie (F. 91424) . . . . . Kellerstr. 9/3.  
Dr. Otto Ursprung, für ältere Musikgeschichte . . . . . Herzogspitalstr. 14/2 r.  
Dr. Walter Gräff, für prakt. Museums- und Gemäldkunde . . . Nymphenburgerstr. 168/3

## Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Karl d'Ester, für Zeitungswissenschaft . . . Obermenzing b. München, östl. Hofstr. 22.  
Dr. Hans Rheinfelder, für romanische Philologie (F. 40498) . . . Maximilianum.

## Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Hermann Ludwig Freiherr von der Pfordten . . . . . Schellingstr. 29/2 r.  
Dr. Bertold Maurenbrecher, für klassische Philologie . . . . . Destouchesstr. 34/2 l.  
Dr. Artur Kutscher, für neuere deutsche Literaturgeschichte (F. 27678) Widenmayerstr. 48/0.  
Dr. Hugo Kehrer, für Kunstgeschichte, mit Lehrauftrag f. Kunstgeschichte Spaniens und Lehrauftrag f. Technik u. Geschichte der graphischen Künste (F. 371148) . . . . . Elisabethstr. 19/3.  
Dr. Richard Pauli, für Philosophie und Psychologie . . . . . Kufsteinerplatz 4/0.  
Dr. phil. et med. August Gallinger, für Philosophie (F. 31510) . . . Haimhauserstr. 18/0 l.  
Dr. Hans Heinrich Borchardt, für neuere deutsche Literaturgeschichte, mit Lehrauftrag für Theaterwesen (F. 794240) . . . Solln b. Mü., Josef Schwarzstr. 11.  
Dr. Otto Mausser, für deutsche Philologie mit besonderer Berücksichtigung der Mundartenkunde und Lexikographie . . . . . Theresienstr. 75/3.  
Dr. Kurt Huber, für Philosophie mit Lehrauftrag f. experimentelle u. angewandte Psychologie (F. 30265) . . . . . Ungererstr. 86/4.  
Dr. ing. Theodor Dombart, für Geschichte der Baukunst im alten Orient und in der Antike . . . . . Leopoldstr. 114.  
Dr. Wilhelm Hengstenberg, für Philologie des christl. Orients (F. 22925) Fürstenstr. 13/3.  
Dr. Gustav Friedr. Schmidt, für Musikwissenschaft  
Fürstfeldbruck-Emmering b. München, Hauptstr. 29.  
Dr. Alfred Stange, für Kunstgeschichte (F. 32181) . . . . . Hermann-Levi-Str. 4.  
Dr. Eduard Hartl, für deutsche Philologie (F. 93803) . . . . . Brienerstr. 5/4.  
Dr. Ludwig Maenner, für mittlere und neuere Geschichte . . . . . Ainmillerstr. 33/4.  
Dr. Walther Wüst, für indische Philologie . . . . . Solln b. Mü., Schulstr. 7/1.  
Dr. Carl Weickert, für klassische Archäologie . . . . . Martiusstr. 7/4.

## Privatdozenten:

- Dr. Lic. Franz Rudolf Merkel, für allgemeine Religionswissenschaft . . Kaulbachstr. 54/3 r.

Dr. Hans Rubenbauer, für klassische Philologie . . . . .	Königbauerstr. 12/2.
Dr. Aloys Wenzl, für Philosophie . . . . .	Herzogstr. 65/1.
Dr. Ludwig Bachhofer, für Kunstgeschichte Asiens . . . . .	Rumfordstr. 6/1.
Dr. Franz Rauhut, für romanische Philologie . . . . .	Hollandstr. 3/2.
Dr. Walther Rehm, für neuere deutsche Literaturgeschichte . . . . .	Unertlstr. 5/2.
Dr. Fritz Joachim v. Rintelen, für Philosophie (F. 27493) . . . . .	Veterinärstr. 1.
Dr. Robert Spindler, für englische Philologie . . . . .	Hollandstr. 3/1 l.
Dr. Eugen Franz, für mittlere und neuere Geschichte . . . . .	Ruffinistr. 12/1 r.
Dr. Hans Diepolder, für klassische Archäologie . . . . .	Ohmstr. 11/1.
Dr. Max Spindler, für mittlere u. neuere Geschichte . . . . .	Blütenstr. 2/2 r.
Dr. Heinz Rosemann, für Kunstgeschichte . . . . .	Ungererstr. 38/2.
Dr. Otto Graf zu Stolberg-Wernigerode, für neuere Geschichte . . . . .	Viktoriastr. 34/0.
Dr. Clemens Bauer, für mittlere und neuere Geschichte . . . . .	Galeriestr. 37/3 r.
Dr. Julius Wilhelm, für romanische Philologie . . . . .	Isabellastr. 24/3.
Dr. Kurt Schilling, für Philosophie . . . . .	München-Freimann, Zehetmeierstr. 2.
Dr. Hans Gerhard Evers, für Kunstgeschichte . . . . .	Rheinstr. 31/1 r.
Dr. Michael Seidlmayer, für mittlere und neuere Geschichte . . . . .	München-Neuharlaching, Hochvogelplatz 11.
Dr. Hans Bogner, für klassische Philologie . . . . .	Gauting b. München, Hauptpl. 53.

## Lektoren:

Professor Dr. Jules Simon, für französische Sprache (F. 596895) . . . . .	Linprunstr. 60/2.
Professor W. H. Wells B. A., für englische Sprache (F. 370070) . . . . .	Isabellastr. 19/1.
Dr. Oskar von Güldenstübbe, für russische Sprache . . . . .	Schönfeldstr. 30/2.
Professor A. de Olea, für spanische Sprache (F. 35372) . . . . .	Georgenstr. 24/3 l.
Dr. Fritz Gerathewohl, für Sprechtechnik und Vortragskunst (F. 371 534) . . . . .	Hohenzollernstr. 97/2.
Dr. Leonello Vincenti, für italien. Sprache . . . . .	Äußere Prinzregentenstr. 21/3.
Dr. Zoltan Jókay, für ungarische Sprache . . . . .	Pasing, Bachmaistr. 12.

## Mit der Abhaltung von Lehrkursen beauftragt:

Jörgen Forchhammer (F. 24780) . . . . .	Liebigstr. 35.
Dr. Franz Drexl . . . . .	Christophstr. 9/3 l.
Dr. Gustav Meyer . . . . .	Preysingstr. 12/1.
Dr. Josef Raith . . . . .	Lochham, Sämannstr. 1a.
Dr. Josef Prys (F. 28133) . . . . .	Fraunhoferstr. 4.
Lic. Marthe Guggisberg . . . . .	Giselastr. 26.
Dr. Franz Bernauer . . . . .	Auenstr. 90/1.
Dr. Josef Prestel . . . . .	Clemensstr. 36/1.
Dr. Wilhelm v. Kloeber (F. 54232) . . . . .	Lessingstr. 5/1.
Adolf Dresler (F. 54901) . . . . .	Karlstr. 24.

## VORLESUNGEN:

## I. Philosophie und Pädagogik.

Hellenistische Ethik, Mi. 4—5, publice . . . . .	Schwartz
Metaphysik, Mo. Di. Do. Fr. 8—9 . . . . .	Geyser
Ontologie, Mo. Do. 4—5 . . . . .	Geyser
Philosophische Übungen, Di. 11—12, privatiss. . . . .	Geyser
Geschichte der pädagogischen Ideen und Zustände des Abendlandes, Mo. Di. Do. Fr. 6—7 . . . . .	Aloys Fischer
Im psychologischen Institut: Kolloquium für Fortgeschrittene, Mi. 4—6, privatiss. u. gratis . . . . .	Aloys Fischer
Im psychologischen Institut, gemeinsam mit Pauli, Huber und Wenzl: Psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, Mo. bis Sa. 8—8, ganztätig, privatiss. . . . .	Aloys Fischer

Psychologie des Menschen, Mo. Di. Do. Fr. 4—5 . . . . .	Pfänder
Philosophische Übungen zur Phänomenologie der Schwahrnehmung, Di. 6—8, privatiss. u. gratis . . . . .	Pfänder
Psychologie I: Allgemeine Psychologie, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 . . . . .	Pauli
Grundfragen der Weltanschauung, f. H. a. Fak., Mi. 8—10 . . . . .	Pauli
Psychologisches Praktikum, gemeinsam mit Huber u. Wenzl, Sa. 9—11, privatiss. . . . .	Pauli
Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit A. Fischer, Huber u. Wenzl, ganztätig, Mo. bis Sa. 8—8, privatiss. . . . .	Pauli
Historische und systematische Einleitung in die Philosophie, Mo. Di. Do. Fr. 10—11 . . . . .	Gallinger
Philosophie des 19. u. 20. Jahrhunderts (von Kant bis zur Gegenwart) im Zusammenhang mit der Kultur, Di. Fr. 4—5 . . . . .	Gallinger
Übungen: Ethische Pflicht und eth. Recht, f. H. a. Fak., Do. 6—8, privatiss. u. gratis . . . . .	Gallinger
Ästhetik, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 . . . . .	Huber
Psychotechnik (mit besonderer Berücksichtigung ihrer Anwendungen in Bayern), Mo. Do. 11—12 . . . . .	Huber
Psychologisches Praktikum für Fortgeschrittene, Psychotechnische Methoden, Mi. 10—12, privatiss. . . . .	Huber
Psychologisches Praktikum, gemeinsam mit Pauli u. Wenzl, Sa. 9—11, privatiss. . . . .	Huber
Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit A. Fischer, Pauli u. Wenzl, ganztätig, Mo. bis Sa. 8—8, privatiss. . . . .	Huber
Logik, Mo. Di. Do. Fr. 11—12 . . . . .	Wenzl
Übungen zur Logistik, Mi. 3—4, privatiss. . . . .	Wenzl
Praktikum für Fortgeschrittene aus der Psychologie des Denkens und der Intelligenz (mit Schulführungen), Mi. 8—10, privatiss. . . . .	Wenzl
Psychologisches Praktikum, gemeinsam mit Pauli u. Huber, Sa. 9—11, privatiss. . . . .	Wenzl
Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit A. Fischer, Pauli u. Huber, Mo. bis Sa. 8—8, 6tägig, privatiss. . . . .	Wenzl
Philosophie des Rationalismus u. d. Aufklärungszeit (das 17. u. 18. Jahrh., insbes. Descartes, Spinoza, Leibniz) Di. Fr. 12—1 . . . . .	v. Rintelen
Christlich-mittelalterliche Philosophie II: Hochscholastik, Spätscholastik, Mi. Sa. 9—10 . . . . .	v. Rintelen
Übungen über den philosophischen Wertbegriff, Fr. 7—8 . . . . .	v. Rintelen
Der Staat in seinen philosophischen Grundlagen und Voraussetzungen, Mo. Do. 6—7 . . . . .	Schilling
Übungen zur Staatsphilosophie, Mo. 7—8, privatiss. u. gratis . . . . .	Schilling

## Im Auftrag des Pädagogischen Seminars:

Geschichte und System der Erwachsenenenerziehung, f. H. a. Fak., Mo. 5—6 . . . . .	Bernauer
Organisatorische Fragen; Do. 5—6 . . . . .	Bernauer
Geschichte der deutschen Jugendliteratur, Mi. 6—7 . . . . .	Prestel
Übungen: Märchen und Erziehung, 5—6, Tag nach Vereinbarung . . . . .	Prestel

## In der medizinischen Fakultät:

Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie und Charakterologie des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen und ältere Mediziner, Sa. 10 <sup>15</sup> —11 <sup>40</sup> , 2st., privatiss. — Universität . . . . .	Specht
Vom Ausdruck der Seele (Physiognomik der Bewegungen u. der Gestalt), f. H. a. Fak., Mi. 6—7. — Universität . . . . .	Specht
Das seelisch abnorme Kind und seine Erziehung, f. H. a. Fak., 1st, zu noch zu bestimmender Zeit. — Universität . . . . .	Benjamin
Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st. — Universität . . . . .	Benjamin
Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, gemeinsam mit v. Lanz, f. H. a. Fak., Di. 6—7. — Universität . . . . .	Spatz
Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, f. H. a. Fak., gemeinsam mit Spatz, Di. 6—7. — Universität . . . . .	v. Lanz

Psychologie u. Pathopsychologie für Mediziner, Mo. 7-8 abends. — Psychiatr. u. Nervenklinik

Kurt Schneider

## II. Geschichte und geschichtliche Hilfswissenschaften, Völkerkunde und Zeitungswissenschaft.

Geschichte des Altertums vom Tode Alexanders des Großen an, Mo. Di. Do. Fr. 12-1

Walter Otto

Übungen des Seminars für alte Geschichte über die Quellen zum Leben des Königs Pyrrhos, Di. 6-8, privatiss.

Walter Otto

Geschichte Englands in der Neuzeit, f. H. a. Fak., Mo. Di. 5-6

A. O. Meyer

Die deutsche Kultur, Mo. Di. Do. Fr. 4-5

Günter

Historisches Seminar: Mittelalterliche Abteilung, Mi. 8 $\frac{1}{2}$ -10, privatiss.

Günter

Geschichte der abendländischen Schrift im Altertum und Mittelalter (lateinische Paläographie) mit Übungen, Mo. Di. Do. Fr. 9-10

Lehmann

Übungen des Seminars für lateinische Philologie des Mittelalters (Die Schriften Bedas und ihre Wirkung), Di. 6-7 $\frac{1}{2}$ , privatiss. u. gratis

Lehmann

Deutsche Geschichte auf bayerischem Boden: Von den Anfängen bis zur Reformation, Mo. Di. Do. Fr. 9-10

Karl Alexander v. Müller

Übungen zur bayerischen Geschichte, Do. 6-8

Karl Alexander v. Müller

Historische Politik: Übungen zur neuesten deutschen Geschichte (1890-1933), Mi. 10-12

Karl Alexander v. Müller

Bilder aus der byzantinischen Kulturgeschichte, Di. Fr. 5-6

Dölger

Übungen des mittel- und neugriechischen Seminars (Paläographische Übungen, Textedition, Interpretationen, Einführung in die neuere Literatur, Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten), Mi. 11-1, privatiss. u. gratis

Dölger

Allgemeine Urkundenlehre, mit besonderer Berücksichtigung der Privaturkunden, Mo. Di. Do. Fr. 9-10

v. Heckel

Übungen zur Einführung in die Urkundenforschung, Mo. 6-8, privatiss. u. gratis

v. Heckel

Paläographisch-diplomatische Übungen für Fortgeschrittene, Sa. 11-1, privatiss. u. gratis

v. Heckel

Überblick über die ägyptische Geschichte, Mo. Mi. 6-7

Scharff

Archäologisch-historische Übungen über die Beziehungen der Ägypter zu ihrer Umwelt, Mi. 11-1, privatiss. u. gratis. — Seminar in der Residenz

Scharff

Geschichte der Bibliothekswissenschaft, Mo. 5-6

Leidinger

Entwicklungsgeschichte der mittelalterlichen Schrift mit Übungen im Lesen lateinischer und deutscher Handschriften, Do. 5-6

Leidinger

Archivkunde, Mi. 4-6

Striedinger

Der Weltkrieg, f. H. a. Fak., Mo. Do. 6-7

v. Frauenholz

Wehrwissenschaftliche Übungen zum Thema der Vorlesung, f. H. a. Fak., Do. 7-8,

v. Frauenholz

Von Versailles bis Genf. Wehrwissenschaftliche Übungen zur Nachkriegszeit, f. H. a. Fak., Mo. 7-8

v. Frauenholz

Kulturgeschichte Deutschlands vom Beginn der römischen Kaiserzeit bis auf Karl den Großen, Di. 3-4

Wagner

Die geistigen, wirtschaftlichen und technischen Grundlagen des Zeitungswesens der Gegenwart, Mo. Di. Do. 3-4

d'Ester

Die großen Zeitungen der Welt, f. H. a. Fak., Mi. 11-12

d'Ester

Übungen: Die Entwicklung des deutschen Nationalgefühls in der Publizistik, Do. 6-8

d'Ester

Zeitungswissenschaftliches Seminar: Agitation, Propaganda und Reklame, Mo. 6-8

d'Ester

Philosophie des 19. u. 20. Jahrhunderts (von Kant bis zur Gegenwart) im Zusammenhang mit der Kultur, Di. Fr. 4-5

Gallinger

Die großen Vegetations-, Seelen- und Heiligenkulte, sowie das rein weltliche Brauchtum der engeren Winterzeit (Dez./März) in Bayern, Mi. 5<sup>00</sup>-6<sup>00</sup>

Mausser

Geschichte der Kopten in den ersten Jahrhunderten arabischer Herrschaft, Mi. 10-11

Hengstenberg

Das Zeitalter des Imperialismus und die Vorgeschichte des Weltkrieges, f. H. a. Fak., Di. Fr. 6-7

Maenner

Übungen zur Vorlesung, Di. 7-8, privatiss. u. gratis

Maenner

Geschichte u. Wesen der deutschen Frömmigkeit, f. H. a. Fak., Mi. 7-8, publice

Merkel

Religionssoziologie, Mi. 3-4, publice

Merkel

Übungen über religiöse Charakterologie im Anschluß an die Vorlesungen, Di. 2-3, privatiss. u. gratis

Merkel

Deutsche Geschichte im Zeitalter des Humanismus, der Reformation und der Gegenreformation. — Unter besonderer Berücksichtigung der nationalen Strömungen dieser Epoche, Mi. Sa. 11-12

Franz

Einführung in das Studium der Geschichte (Vorlesung u. Übungen), Mi. 12-1

Franz

Deutsche Kaiserzeit: Die Zeit der Sachsen und Salier, Mo. Do. 12-1

Max Spindler

Übungen im Anschluß an die Vorlesung, Sa. 8-9, privatiss. u. gratis

Max Spindler

Deutsche Geschichte 1860-90, f. H. a. Fak., Do. Fr. 5-6

Graf zu Stolberg-Wernigerode

Der U-Bootkrieg, f. H. a. Fak., Di. 6-7

Graf zu Stolberg-Wernigerode

Methodik der Geschichtswissenschaft und des geschichtlichen Denkens. Praktische Übungen, Do. 7-8, privatiss. u. gratis

Graf zu Stolberg-Wernigerode

Allgemeine Wirtschaftsgeschichte im Zeitalter des Frühkapitalismus u. Merkantilismus, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 8-9

Bauer

Wirtschaftsgeschichtliche Übungen für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Strieder, Do. 6-7 $\frac{1}{2}$ , privatiss. u. gratis

Bauer

Die Renaissancepäpste, f. H. a. Fak., Mi. 10-12

Seidlmayer

Im Auftrage des Historischen Seminars:

Deutsche Geschichte von Bismarcks Entlassung bis zur nationalen Revolution, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. 6-7

v. Kloeber

Geschichte des Deutschtums in der Donaumonarchie und den Nachfolgestaaten von 1867 bis zur Gegenwart, f. H. a. Fak., Fr. 6-7

v. Kloeber

Im Auftrage des Instituts für Zeitungswissenschaft:

Geschichte der italienischen Presse, Mi. Fr. 3-4

Dresler

In der juristischen Fakultät:

Allgemeine Staatslehre, Staatsrechtslehre u. Politik, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 12-1

Dyroff

Siehe auch unter Staatswirtschaftliche Fakultät I, Wirtschaftsgeschichte u. Medizinische Fakultät I.

## III. Archäologie, Kunstgeschichte und Musikwissenschaft.

Meisterwerke der griechischen Plastik (Neue Folge), Mo. Di. Do. Fr. 5-6

Buschor

Archäologische Übungen, Mi. 6-8, privatiss. u. gratis. — Archäolog. Seminar, Galeriestr. 4

Buschor

Archäologisch-historische Übungen über die Beziehungen der Ägypter zu ihrer Umwelt, Mi. 11-1, privatiss. u. gratis. — Seminar in der Residenz

Scharff

Kulturgeschichte Deutschlands vom Beginn der römischen Kaiserzeit bis auf Karl den Großen, Di. 3-4

Wagner

Übungen zur vor- und frühgeschichtlichen Archäologie, Fr. 3-4 (verlegbar), privatiss. u. gratis. — Alte Akademie, Präbistor. Staatssammlung

Wagner

Griechische Bauformen, Mo. Do. 3-4

Dombart

Übungen zu den griechischen Bauformen, Do. 7-8, privatiss. u. gratis

Dombart

Die 7 Weltwunder des Altertums, Do. 6-7, publice

Dombart

Der antike Tempel, Di. Fr. 4-5

Weickert

Archäologische Übungen, Mi. 4-6, privatiss. u. gratis. — Archäolog. Seminar, Galeriestr. 4

Weickert

Attische Vasenmalerei des 6. Jahrh. v. Chr., Mo. Do. 4-5

Diepolder

Archäolog. Übungen, Fr. 6-8, privatiss. u. gratis. — Archäol. Seminar, Galeriestr. 4

Diepolder

Die bildende Kunst Englands als Zeit- und Volksausdruck von den Anfängen bis zur Gegenwart, Di. Fr. 12-1

Förster

Die Kunst der Spätgotik, Mo. Di. Do. Fr. 11-12

Pinder

Die Rolle der deutschen Plastik in der europäischen Kunst, Do. 6-7, publice

Pinder

Übungen für Fortgeschrittene, Mi. 9 $\frac{1}{2}$ -11, privatiss. u. gratis

Pinder

Museums- und Gemäldeskunde, Mo. Mi. Fr. 12-1

Gräff

Übungen zur Gemäldeskunde, Di. 4— $\frac{1}{2}$ 6, privatiss. u. gratis. — Alte Pinakothek  
Stilkundliche Übungen über Bühne, Film und Funk an Hand des Spielplans, Fr. 6—8  
Theaterwissenschaftlicher Oberkurs: Das Drama und Theater des Barock, Sa. 11—1,  
privatiss.

Die Malerei der deutschen Renaissance, Di. Fr. 10—11

Einführung in die Geschichte der spanischen Kunst von Greco bis Goya (einschl.),  
Mo. Do. 10—11

Übungen für Anfänger: Grünewalds Isenheimer Altar und die altdeutsche Zeich-  
nung u. Graphik, Di. 6—8

Führungen durch die Alte Pinakothek, f. H. a. Fak., Do. 2—3

Geschichte des europäischen Theaters im Mittelalter u. in der Renaissance, Mi. 11—12

Übungen des Instituts für Theatergeschichte: Das Bühnenbild von der Renaissance  
bis zur Gegenwart, Sa. 11—1, privatiss. u. gratis. — Institut für Theatergeschichte,  
Königinstr. 25

Ästhetik, Mo. Di. Do. Fr. 9—10

Die Kunst des 19. Jahrhunderts, Mo. Di. Do. Fr. 9—10

Übungen für Fortgeschrittene, Mo. 6—8, privatiss.

Führungen durch die Neue Pinakothek, Schackgalerie u. Staatsgalerie, f. H. a. Fak., Di. 2—3

Die Kunst des alten Indiens u. Gandhāras, Mo. Do. 12—1

Übungen zum Thema der Vorlesung, Mi. 11—1, privatiss.

Deutsche romanische Architektur, Di. Fr. 12—1

Übungen im Anschluß an die Vorlesung, Fr. 6—8

München und seine Bauten, II. Teil (18. u. 19. Jahrh.), f. H. a. Fak., Di. 6—7

Frühchristliche Architektur, Di. Fr. 3—4

Übungen zur Vorlesung, Sa.  $\frac{1}{2}$ 10—11, privatiss.

Gräff

Kutscher

Kutscher

Kehrer

Kehrer

Kehrer

Kehrer

Borchardt

Borchardt

Huber

Stange

Stange

Stange

Bachhofer

Bachhofer

Rosemann

Rosemann

Rosemann

Evers

Evers

Geschichte der Instrumentalmusik nach Beethoven, f. H. a. Fak., Mo. Do. 5—6

Die Grundlagen der abendländischen Musik, Di. Fr. 12—1

Notations- und Stilkunde des 12.—15. Jahrh., Fr. 4—6

Musikwissenschaftliche Seminarübungen, Di. 5—7

Musikhistorische Arbeitsgemeinschaft (Collegium musicum), f. H. a. Fak., Mi. 5—7, gratis

Übersicht über die gesamte abendländische Musikgeschichte, nach den Grundsätzen  
der Generationenlehre, f. H. a. Fak., Mi. Sa. 10—11

Harmonielehre II. Teil, Mi. Sa. 9—10

Der musikalische Aufbau von Richard Wagners Ring des Nibelungen, f. H. a. Fak.,  
Do. 12—1

Einfluß der Rasse auf die Musikentwicklung, Mo. 12—1

Kontrapunkt, Mo. Di. Do. 11—12

Übungen in der Analyse von Musikstücken, Do. 10—11

Kirchliche Mehrstimmigkeit vom Barockzeitalter ab, Di. Mi. 4—5, privatiss. u. gratis

Musikwissenschaftliche Seminarübungen für Anfänger, Fr. 10—12, privatiss. u. gratis

Richard Wagners Leben, Werke u. Schriften, Mo. Di. Do. Fr. 3—4

Führende Meister des deutschen Liedes im 17. u. 18. Jahrhundert, f. H. a. Fak.,  
Mo. Do. 4—5

Musikwissenschaftliche Übungen für Anfänger u. Fortgeschrittene, Mi. 11—1

Sandberger

v. Ficker

v. Ficker

v. Ficker

v. Ficker

Lorenz

Lorenz

Lorenz

Lorenz

Lorenz

Lorenz

Ursprung

Ursprung

v. d. Pfordten

Gustav Schmidt

Gustav Schmidt

#### IV. Philologie.

##### 1. Allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft.

Gotische Grammatik u. Übungen, Mi. Sa. 9—10

Lateinische Syntax, Mi. Sa. 10—11

Lateinische Inschriften (im Sprachwissenschaftlichen Seminar), Mi. Sa. 11—12,  
privatiss. u. gratis

Theoretisch-praktische Einführung in die allgemeine Phonetik als Grundlage für  
das phonetische Studium der einzelnen Sprachen, f. H. a. Fak., 1 st., zu noch  
zu bestimmender Zeit

Sommer

Sommer

Sommer

Sommer

Forchhammer

##### Im Auftrage des Sprachwissenschaftlichen Seminars:

##### 2. Orientalische Philologie.

Südarabische Inschriften, Fortsetzung (oder auch Einführung für Anfänger), Fr. 3—4 Hommel

Bilingue Texte (sumerisch-akkadisch) mit Einführung in das Sumerische Di. 3—4 Hommel

Babylonisch-Assyrisch III (Lektüre literarischer Keilschrifttexte), Di. Do. 10—11 Bergsträßer

Arabisch IV (Einführung in die Dichtung), Di. Do. 11—12 Bergsträßer

Altürkische Lektüre, Mi. 11—1 Bergsträßer

Grundzüge des islamischen Rechts, Mi. 4—5, publice. Bergsträßer

Seminar: Übungen zur hebräischen Syntax, Do. 5—7, privatiss. u. gratis Bergsträßer

Sanskrit, Anfängerkurs, Di. Fr. 10—11 Oertel

Sprachliche Einführung in den Rigveda, Di. Fr. 11—12 Oertel

Seminar: Interpretation von Yāskas Nirukta oder der Chandogya-Upanisad, Mi. 5—7,  
privatiss. u. gratis Oertel

Ägyptisch I. Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache, Di. Fr. 9—10 Scharff

Historische Texte der Spätzeit, Mi. 9—10, Fr. 10—11. — Seminar in der Residenz Scharff

Die koptischen Dialekte als Endstufe der ägyptischen Sprachentwicklung (mit kopt.  
Lektüre), Fr. 11—12. — Seminar in der Residenz Scharff

Überblick über die ägyptische Geschichte, Mo. Mi. 6—7 Scharff

Koptisch III: Einführung in das Schrifttum der Schenute, Mo. Do. 9—10 Hengstenberg

Die altkoptischen Sprachdenkmäler, Do. 6—7 Hengstenberg

Interpretation ausgewählter Stücke der älteren syrischen Kirchendichtung,  
Di. Fr. 6—7 Hengstenberg

Lesung der Sāvitrī-Geschichte aus dem Mahābhārata, Mo. Di. 2—3 Wüst

Fortsetzung des Pāli-Kurses: Erklärung und Übersetzung kanonischer Texte, Mi. Do. 2—3 Wüst

##### Im Auftrage des Seminars für Semitistik:

Lektüre ausgewählter Midrašim, Di. 5—7 Prys

##### 3. Griechische und lateinische Philologie.

Hellenistische Ethik, Mi. 4—5, publice Schwartz

Lateinische Syntax, Mi. Sa. 10—11 Sommer

Lateinische Inschriften (im Sprachwissenschaftlichen Seminar), Mi. Sa. 11—12,  
privatiss. u. gratis Sommer

Die Staatslehre der Griechen, mit Interpretationen aus Platon und Aristoteles,  
Mo. Di. Do. Fr. 9—10 Albert Rehm

Seminar für klassische Philologie (Mittelkurs): Xenophons Kyropädie, Mo. 6—8,  
privatiss. u. gratis Albert Rehm

Die römische Stoa (mit Interpretationen aus Ciceros philosophischen Schriften und  
Seneca), Mo. Di. Do. Fr. 10—11 Stroux

Seminar für klassische Philologie (Unterstufe): Manilius, Mo. 6—8, privatiss. u. gratis Stroux

Seminar für klassische Philologie (Oberstufe): Varro de lingua latina, Mi. 6—8,  
privatiss. u. gratis Stroux

Griechische Lyrik, Mo. Di. Do. Fr. 11—12 Pfeiffer

Seminar für klassische Philologie (Mittelkurs): Ovid, Do. 6—8, privatiss. u. gratis Pfeiffer

Geschichte der abendländischen Schrift im Altertum und Mittelalter (Lateinische  
Paläographie mit Übungen), Mo. Di. Do. Fr. 9—10, privatiss. Lehmann

Übungen des Seminars für lateinische Philologie des Mittelalters (Die Schriften  
Bedas und ihre Wirkung), Di. 6— $7\frac{1}{2}$ , privatiss. u. gratis Lehmann

Historische Grammatik des Griechischen von der Koine bis zur Neuzeit, Mo. Do. 5—6 Dölger

Übungen des mittel- und neugriechischen Seminars (Paläographische Übungen, Text-  
edition, Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, Besprechung der neueren  
Literatur), Mi. 11—1, privatiss. u. gratis Dölger

Einführung in die Werke des Sallustius, mit Interpretation ausgewählter  
Stellen, Mi. Sa. 9—10 Maurenbrecher

Geschichte der lateinischen Sprache, Mo. Do. 4—5 Rubenbauer

Im philologischen Seminar: Lateinische Stilübungen (Oberkurs), Sa. 10—11,  
privatiss. u. gratis Rubenbauer

## Hellenistische Literaturgeschichte, Mo. Do. 3-4

Im Auftrage des

Seminars für klassische Philologie: Griechische Stilübungen (Oberstufe) in 2 Parallelkursen, Mi. 8-9, bzw. Mi. 5-6, privatiss. u. gratis

Seminars für klassische Philologie: Übungen zur griechischen Syntax (Unterstufe) in 2 Parallelkursen, Mi. 4-5 bzw. Sa. 8-9, privatiss. u. gratis

Seminars für klassische Philologie: Lateinisch-grammatische Übungen (Unterstufe) in 2 Parallelkursen, 2. st., Mi. 11-1 bzw. Fr. 6-8, privatiss. u. gratis

Lateinische und griechische Elementarkurse:

\*Lateinischer Elementarkurs I f. Anfänger, Mo. Mi. 6-8, Fr. 6-7, privatiss.

\*Lateinischer Elementarkurs II, Abschluß der Grammatik, Lektüre von Caesar, Curtius und Ovid, Di. Do. 6-8, Fr. 7-8, privatiss.

\*Lateinkurs für Fortgeschrittene (Abschlußkurs IV): Lektüre von Tacitus und Horatius, sowie Wiederholungen und Vorbereitungen auf das „große Latinum“, Mo. bis Fr. 12-1, privatiss.

\*Griechischer Elementarkurs II (Grammatik, Übungen, Lektüre), Mo. Di. Do. Fr. 4-5, privatiss.

\*Griechischer Elementarkurs III b (Abschlußkurs, Lektüre für Fortgeschrittenen), Mo. Di. Do. 5-6, privatiss.

Siehe auch unter Medizinische Fakultät I (Martin Müller).

## 4. Deutsche Philologie.

Gotische Grammatik und Übungen, Mi. Sa. 9-10

Deutsche Metrik, Mo. Di. Do. Fr. 11-12

Althochdeutsche Übungen für Anfänger, Mo. Do. 12-1

Seminar für deutsche Philologie: Mittelhochdeutsche Übungen, Di. Mi. Fr. 12-1, privatiss.

Geschichte der deutschen Literatur von der Späromantik bis auf den Naturalismus, Mo. Di. Do. Fr. 10-11

Seminar für deutsche Philologie: Neuere Abteilung: Interpretation der „Blätter von deutscher Art und Kunst“ 1773, Mi. 11-1

Literarhistorische Übungen für Anfänger: Lektüre von Hans Sachs Fastnachtspiel „Der fahrende Schüler im Paradies“, Di. 6-7

Entwicklungsgeschichte der mittelalterlichen Schrift mit Übungen im Lesen lateinischer und deutscher Handschriften, Do. 5-6

Die deutsche Literatur seit 1880, Naturalismus, Neuromantik und Impressionismus, Mo. Di. Do. Fr. 5-6

Die Entwicklung der deutschen Lyrik bis zur Romantik, Di. 6-8

Goethes Faust, Mi. 5-7

Übungen über Bühne, Film und Funk an Hand des Spielplans, Fr. 6-8

Theaterwissenschaftlicher Oberkurs: Das Drama und Theater des Barock, Sa. 11-1, privatiss.

Geschichte des deutschen Dramas von den Anfängen bis zur Gegenwart, Mo. Di. Do. Fr. 4-5

Einführung in die Literaturwissenschaft, Mi. Sa. 10-11

Übungen zum klassischen Drama, Mi. Sa. 9-10

Geschichte des europäischen Theaters im Mittelalter u. in der Renaissance, Mi. 11-12

Übungen des Instituts für Theatergeschichte: Das Bühnenbild von der Renaissance bis zur Gegenwart, Sa. 11-1, privatiss. u. gratis. - Institut für Theatergeschichte, Königinstr. 25

Einführung in die Grammatik des Althochdeutschen mit Berücksichtigung des Urgermanischen und dessen Vorstufen, sowie Lektüre, I. Kurs, für Anfänger, Mo. Di. Do. Fr. 3-4

Geschichte der deutschen Literatur vom Ausgang der althochdeutschen Zeit bis gegen 1200, Mo. Di. Do. Fr. 9-10

Lektüre des Nibelungenliedes, Mi. 3<sup>00</sup>-4<sup>1/2</sup>, 2. st.Die großen Vegetations-Seelen- und Heiligenkulte, sowie das rein weltliche Brauchtum der engeren Winterzeit (Dez./März) in Bayern, Mi. 5<sup>00</sup>-6<sup>30</sup>, 2. st.

Bogner

Drexl

Drexl

Gustav Meyer

Maurenbrecher

Maurenbrecher

Maurenbrecher

Bogner

Bogner

Sommer

v. Kraus

v. Kraus

v. Kraus

Brecht

Brecht

Brecht

Leidinger

Kutscher

Kutscher

Kutscher

Kutscher

Kutscher

Borcherdt

Borcherdt

Borcherdt

Borcherdt

Borcherdt

Borcherdt

Maußer

Maußer

Maußer

Maußer

Maußer

Skandinavischer Kurs: Lektüre der Clari-Saga und Fortführung der altnordischen Grammatik, 2. st., Sa. nach Vereinbarung

Die Mundarten Bayerns: Kritische Lektüre von Schmellers „Mundarten Bayerns“ (nach meinem Manuldruck), Do. 6<sup>00</sup>-7

Das Heldenzeitalter der Germanen in Geschichte und Sprache, Sitte und Dichtung, Di. Fr. 8-9

Mittelhochdeutsche Übungen für Anfänger, Mo. Do. 8-9

Übungen zur historischen Grammatik der deutschen Sprache, Di. Fr. 9-10

Deutsche Klassik, Mo. Di. Do. 9-10

Kleist und Hölderlin, Mi. 4-5

Literarhistorische Übungen zur deutschen Romanik, Mo. 6-8

Im Auftrage des Seminars für deutsche Philologie:

Übungen im Vortrag deutscher Dichtungen, f. H. a. Fak., Do. 6<sup>00</sup>-7<sup>30</sup>, 2. st.

Deutsche Sprachbildung im Dienste der nationalen Erziehung (mit praktischen Übungen für künftige Deutschlehrer), Mo. Do. 3-4

Der deutsche Dichter als Lebensführer (Erläuterung und Vortrag lebenswichtiger Dichtungen), f. H. a. Fak., Di. 6-7

In der medizinischen Fakultät:

Phonetische Grundlagen der Gesundheitspflege von Stimme und Sprache (mit Lichtbildern), f. H. a. Fak., Mi. 12-1, publice. - Universität

## 5. Englische Philologie.

Shakespeares Leben und Werke, Mo. Di. Do. Fr. 11-12, Mo. Do. 12-1

Die bildende Kunst Englands als Zeit- und Volksausdruck, von den Anfängen bis zur Gegenwart, Di. Fr. 12-1

Englisches Seminar: Übungen zur Literaturgeschichte des 19. Jahrh., Mo. 6-8, privatiss.

Einführung in die Amerikakunde an der Hand der amerikanischen Literatur, Mo. Do. 10-11

Übungen über die literarische Kritik in Amerika (von Poe bis Mencken), Mi. 4-6. - privatiss. u. gratis

Altenglisch für Anfänger, Mo. Do. 3-4, Di. 3-5

Englisches Seminar: Sprach- und literarhistorische Übungen zu Chaucers Canterbury Tales, Mi. 6-8

Nur für Neuphilologen:

1) \*Praktische Übungen im mündl. u. schriftl. Gebrauch der englischen Sprache, f. Fortgeschrittene, Kurs A: Sa. 8-10, privatiss. u. gratis; Kurs B: Fr. 3-5, privatiss. u. gratis

2) \*Übersetzungen ins Englische für Fortgeschrittene, Di. 8-9, privatiss. u. gratis

3) \*Interpretationsübungen, Fr. 8-9, privatiss. u. gratis

Für Hörer aller Fakultäten:

1) \*Englische Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Di. 3-5

2) \*England in the XX. Century, Mo. Do. 4-5

Im Auftrage des Seminars für englische Philologie:

Nur für Neuphilologen: Neuenglische Übungen mit besond. Berücksichtigung der Syntax:

1) \*Unterkurs, Mo. Do. 8-9, privatim;

2) \*Mittelkurs, Mo. Do. 10-11, privatiss. u. gratis;

3) \*Oberkurs, Di. Fr. 10-11, privatiss. u. gratis

\*Einführung in die englische Umgangssprache, f. H. a. Fak., Mi. 11-1

## 6. Romanische Philologie.

Französische Dichtung im Mittelalter, Mo. Di. Do. Fr. 9-10

Übungen im romanischen Seminar über italienische Renaissance-Literatur und ihre Wirkung in Frankreich, Mi. 9-11, privatiss. u. gratis

Der französische Wortschatz, Mo. Di. Do. Fr. 10-11

Aucassin et Nicolette (Erklärung des altfranz. Textes), Mo. Do. 11-12

Übungen zum 17. Jahrhundert in Frankreich, Mo. Do. 8-9

Französische Phonetik, Mo. Do. 4-5

Lektüre François Villons (Übungen zur Einführung ins Mittelfranzösische), Di. Fr. 4-5

Maußer

Maußer

Hartl

Hartl

Hartl

Walther Rehm

Walther Rehm

Walther Rehm

Gerathewohl

Gerathewohl

Gerathewohl

Nadoleczny

Förster

Förster

Förster

v. Klenze

v. Klenze

Robert Spindler

Robert Spindler

Wells

Wells

Wells

Wells

Wells

Raith

Raith

Raith

Voßler

Voßler

Rheinfelder

Rheinfelder

Rheinfelder

Rauhut

Rauhut



Neufranzösische Übungen (geringe Kenntnisse vorausgesetzt), f. H. a. Fak., Di. Fr., 2—3, privatiss. u. gratis

Frankreichkunde auf historischer Grundlage, f. H. a. Fak., Di. Fr. 3—4 (verlegbar)

Nur für Neuphilologen:

- a) \* Übersetzungen, Mo. 5—6, privatiss. u. gratis  
b) \* Übungen für Fortgeschrittene Do. 5—6, privatiss. u. gratis  
c) \* Interpretationsübungen, Mo. Do. 6—7, privatiss. u. gratis

Für Studierende aller Fakultäten:

- a) \* Französische Literatur im 19. Jahrh. (2. Hälfte), Di. Fr. 5—6  
b) \* Praktische Übungen, Di. Fr. 6—7

Für Hörer aller Fakultäten: \* Übungen im Gebrauch des Spanischen

- a) für Anfänger, Di. Mi. 12—1  
b) für Halbfortgeschrittene, Di. Mi. 11—12, privatiss. u. gratis

\* Übersetzungen ins Spanische, f. H. a. Fak., Di. 4—5, privatiss. u. gratis

\* Lektüre moderner Texte, f. H. a. Fak., Mi. 5—6, privatiss. u. gratis

\* Für Hörer aller Fakultäten: Praktische Übungen im Gebrauch des Italienischen:

- a) für Anfänger, Mi. Sa. 11—12  
b) für Halbfortgeschrittene, Mi. 6—7. Sa. 9—10  
c) für Fortgeschrittene Lektüre der „Operette morali“ von G. Leopardi, Mi. Sa. 10—11, privatiss. u. gratis

Im Auftrage des Seminars für romanische Philologie:

\* Exercices de conversation, degré supérieur, Di. 11—12, privatiss. u. gratis

\* Exercices de conversation, degré moyen, Fr. 11—12, privatiss. u. gratis

\* Traduction de textes modernes, syntaxe et stylistique, Mi. 11—12, privatiss.

\* Lecture et interprétation de textes modernes, Mi. 12—1, privatiss.

#### 7. Slavische Philologie.

Slavische Volksdichtung, Mo. Do. 9—10

Litauische Grammatik, Di. Fr. 9—10

Seminar für slavische Philologie: Lesung polnischer und tschechischer Texte, Di. Fr. 10—11, privatiss. u. gratis

\* Russische Übungen für Anfänger, Mo. Do. 3—4

\* Russische Übungen für Fortgeschrittene, Di. Fr. 3—4

\* Interpretationen, Sprechübungen u. Diktate, Mi. 3—4, privatiss. u. gratis

\* Lektüre eines russischen Schriftstellers, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis

#### 8. Ungarische und finnische Philologie.

Für Hörer aller Fakultäten: Übungen im Gebrauch des Ungarischen:

- a) für Anfänger, Mo. Do. 3—4  
b) für Halbfortgeschrittene, Mo. Do. 4—5, privatiss. u. gratis  
c) Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Mi. 3—4, privatiss. u. gratis

Ältere ungarische Lyriker. Mit Interpretationen, Mi. 4—5

Übungen im Gebrauch des Finnischen:

- a) für Anfänger, Mo. 5—6, privatiss. u. gratis  
b) für Fortgeschrittene, Do. 5—6, privatiss. u. gratis

#### V. Sprechkunde und Sprecherziehung.

Übungen im sicheren Auftreten, in der freien Rede u. Diskussion u. Verhandlungstechnik (mit gemeinsamem Besuch von Versammlungen), f. H. a. Fak., Di. Fr. 2—3

Grundlagen der Erziehung zum Redner, f. H. a. Fak., Mo. Do. 2—3

Übungen im sinngem., hygienisch und ästhetisch einwandfreien Deutschsprechen, f. H. a. Fak., Di. Fr. 3—4

Übungen im Vortrag deutscher Dichtungen, f. H. a. Fak., Do. 6<sup>05</sup>—7<sup>00</sup>, 2st.

Deutsche Sprachbildung im Dienste der nationalen Erziehung (mit prakt. Übungen für künftige Deutschlehrer), Mo. Do. 3—4

Persönliche Beratung rednerisch ungünstig Veranlagter, f. H. a. Fak., 2st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis

Theoretisch-praktische Einführung in die allgemeine Phonetik als Grundlage für das phonetische Studium der einzelnen Sprachen, f. H. a. Fak., 1st., zu noch zu bestimmender Zeit

Rauhut  
Wilhelm

Jules Simon  
Jules Simon  
Jules Simon

Jules Simon  
Jules Simon

Olea  
Olea  
Olea  
Olea

Vincenti  
Vincenti  
Vincenti

Guggisberg  
Guggisberg  
Guggisberg  
Guggisberg

Berneker  
Berneker

Berneker  
v. Güldenstübbe  
v. Güldenstübbe  
v. Güldenstübbe  
v. Güldenstübbe

Jókay  
Jókay  
Jókay  
Jókay

Jókay  
Jókay

Gerathewohl  
Gerathewohl  
Gerathewohl  
Gerathewohl

Gerathewohl  
Gerathewohl

Forchhammer

## VII. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

### II. Sektion.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

#### Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. phil., Dr. jur. utr. h. c., Dr. rer. pol. h. c. Ferdinand Lindemann, für Mathematik (F. 480 808) — liest nicht — . . . . . Kolbergerstr. 11/2 r.  
Dr. Richard Ritter v. Hertwig, für Zoologie und vergleichende Anatomie — liest nicht — . . . . . Tengstr. 17/2.  
Dr. Alfred Pringsheim, für Mathematik (F. 57 684) — liest nicht — . . . . . Arcisstr. 12.  
Dr. phil., D. Sc. h. c. Erich Kaiser, für allgemeine und angewandte Geologie, mit Lehrauftrag (für die Studierenden der Forstwissenschaft) für Mineralogie und Gesteinskunde einschl. Übungen (F. 91472) Maria-Theresia-Str. 18/0.  
Dr. phil., Dr. phil. nat. h. c. Erich v. Drygalski, für Geographie . . . . . Gaußstr. 6.  
Dr. phil., Dr. med., Dr. sc. h. c. u. Dr. ing. e. h. Arnold Sommerfeld, für theoretische Physik (F. Institut: 21718, Privatwohnung: 360098) Dunantstr. 6.  
Dr. Oskar Perron, für Mathematik (F. 480483) . . . . . Friedrich-Herschel-Str. 11.  
Dr. Alexander Wilkens, für Astronomie (F. 480041) . . . . . Sternwarte Bogenhausen.  
Dr. Constantin Carathéodory, für Mathematik (F. 480827) . . . . . Rauchstr. 8/2.  
Dr. Heinrich Tietze, für Mathematik . . . . . Trautenwolfstr. 7/2.  
Dr. Ferdinand Bröhl, für Paläontologie und historische Geologie . . . . . Wagnmüllerstr. 19/3.  
Dr. phil. Dr. med. h. c. u. Dr. ing. e. h. Heinrich Wieland, für Chemie (F. 52674) Sophienstr. 9.  
Dr. Theodor Mollison, für Anthropologie (F. 32961) . . . . . Virchowstr. 3.  
Dr. Karl Ritter v. Frisch, für Zoologie u. vergleichende Anatomie (F. 492440) Über der Klause Nr. 10.  
Dr. Otto Höning Schmid, für analytische Chemie (F. 52533) . . . . . Sophienstr. 9/2.  
Dr. August Schmauß, für Meteorologie (F. 50209 oder 55500) . . . . . Gabelsbergerstr. 51/3.  
Dr. Walther Gerlach, für Experimentalphysik (F. 360542) . . . . . Leopoldstr. 6/2.  
Dr. Balthasar Gossner, für Mineralogie und Kristallographie . . . . . Oettingenstr. 12/3.  
Dr. Fritz v. Wettstein, für Botanik . . . . . Menzingerstr. 15.  
Dr. Kasimir Fajans, für physikalische Chemie (F. 25900) . . . . . Prinzregentenstr. 54/2  
Dr. Benno Bleyer, für Pharmazeutische und Lebensmittelchemie (F. 63233) Malsenstr. 53.  
Dr. Karl Haushofer, für Geographie mit Lehrauftrag für Auslandsdeutschtum, Grenz- und Wehrgeographie (F. 480444) . . . . . Kolbergerstr. 18.  
Dr. Leo Graetz, für Physik (F. 31153) — liest nicht — . . . . . Friedrichstr. 26/1.  
Dr. Friedrich Hartogs, für Mathematik mit d. Verpflichtung zur Abhaltung von Vorlesungen über darstellende Geometrie (F. 33124) Clemensstr. 34/3.

#### Honorarprofessoren:

- Dr. Hermann Brunn, für Mathematik — liest nicht — . . . . . Luisenstr. 41/2 1.  
Dr. Oskar Loew, für Pflanzenchemie — liest nicht — z. Zt. Berlin NW 40, Lüneburgerstr. 21/4.  
Dr. phil. nat., med. h. c. Ludwig Döderlein, für Zoologie mit Lehrauftrag für systematische Zoologie . . . . . Herzogstr. 64/1.  
Dr. Ernst Freiherr Stromer v. Reichenbach, für Paläontologie . . . . . von der Tannstr. 21/2.

#### Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Wilhelm Prandtl, für anorganische Chemie . . . . . Schweigerstr. 2/1.  
Dr. phil., Dr. med. Maximilian Weber, für Petrographie (F. 596236) — liest nicht — . . . . . Gabelsbergerstr. 36/3.  
Dr. Erich Schmidt, für organische Chemie (F. 35959) . . . . . Habsburgerstr. 4/3.  
Dr. Eduard Rüchardt, für Physik mit dem Lehrauftrag zur Abhaltung ergänzender Vorlesungen zur Experimentalphysik insbesondere über die neu erschlossenen Gebiete . . . . . Karl-Theodor-Str. 102/1 r.  
Dr. Max Hirmer, für Botanik (mit Verpflichtung zur Abhaltung des Pharmakognostischen Unterrichts) und mit Lehrauftrag (für die Studierenden der Forstwissenschaft) für Spezielle Botanik I. Teil mit Berücksichtigung der forstlichen Standortgewächse (F. 61292) Maria-Ward-Str. 14.  
. . . . . für Petrographie

## Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Ferdinand Birkner, für das Gesamtfach der Anthropologie, mit Lehrauftrag für Prähistorie . . . . . Herzog-Wilhelm-Str. 9/3  
 Dr. Ludwig Kalb, für Chemie (F. 32888) . . . . . Franz-Joseph-Str. 19/1, G.-H.  
 Dr. Karl Boden, für Geologie . . . . . Pestalozzistr. 50/1.  
 Dr. Ludwig Distel, für Geographie, mit Lehrauftrag für Kartographie . Gabelsbergerstr. 26/0.  
 Dr. Friedrich Böhm, für Mathematik, beim mathematischen Seminar mit Abhaltung von Kursen und Vorlesungen zur mathematischen Ausbildung der Studierenden der Versicherungswissenschaft beauftragt und mit Lehrauftrag für versicherungswissenschaftliche Übungen im Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft Dietlindenstr. 11.  
 Dr. Wilhelm Goetsch, für Zoologie u. vergleichende Anatomie, mit Lehrauftrag für Entwicklungsgeschichte und spezielle Zoologie (F. 34572) Kaiserstr. 12/0.  
 Dr. Ludwig Scheuring, für Zoologie und vergleichende Anatomie . . . Cuvilliesstr. 1/2.  
 Dr. Eugen Matthias, für Biologie der Leibesübungen (F. 56202) Hirtenstr. 25, Hotel Grünwald.  
 Dr. phil. et med. Hans Krieg, für Zoologie . . . . . Mandlstr. 3a.0.  
 Dr. Karl Suessenguth, für Botanik . . . . . Obermenzing, Frankenstr. 7/1.  
 Dr. Edwin Fels, für Geographie mit Lehrauftrag für Wirtschaftsgeographie (F. 31027) . . . . . Kurfürstenstr. 18/2 1.  
 Dr. Walter Sandt, für Botanik, mit Lehrauftrag für Futter- und Giftpflanzen, für Pharmakognosie und für botanische Lehrausflüge (F. 63971) Nöburgastr. 4/1.  
 Dr. Kurt Täufel, für angewandte Chemie . . . . . Clemensstr. 43/2.  
 Dr. Richard Dietzel, für angewandte Chemie . . . . . Trogerstr. 38/2.  
 Dr. Fritz Kirchner, für Physik, mit Lehrauftrag für theoretische Physik Clemensstr. 26/0.  
 Dr. Erich Wagler, für Zoologie (mit spez. Berücksichtigung der Hydrobiologie) . . . . . Tengstr. 35/1.  
 Dr. Alfred Bertho, für Chemie . . . . . Gabelsbergerstr. 37/1.  
 Dr. Emil Bozler, für Zoologie — beurlaubt — . . . . .  
 Dr. Max Storz, für Geologie . . . . . Marienplatz 20/2.  
 Dr. Georg-Maria Schwab, für Chemie . . . . . Harlaching, Jollystr. 13.  
 Dr. Fritz Lettenmeyer, für Mathematik, mit Lehrauftrag für Elemente der höheren Mathematik für Forststudierende . . . . . Kaiserstr. 50/0 r.

## Privatdozenten:

- Dr. Ernst Waldschmidt, für Chemie — beurlaubt — . . . . . Prag I, Karlova 30.  
 Dr. Georg Fischer, für Petrographie — beurlaubt — . Berlin-Wittenau, Oranienburgerstr. 249.  
 Dr. Rudolf Geiger, für Meteorologie und Klimatologie (F. 52472) . . . Arcisstr. 11/1, G.-H.  
 Dr. Wilhelm Schütz, für Physik . . . . . Rheinstr. 24/3.  
 Dr. Wilhelm Rabe, für Astronomie . . . . . Sternwarte Bogenhausen.  
 Dr. Wolfgang Graßmann, für Chemie, mit Lehrauftrag für Biochemie Wittelsbacherstr. 18/3 r.  
 Dr. Ruth Beutler, für Zoologie . . . . . Herzog-Wilhelm-Str. 29/4.  
 Dr. Werner Jacobs, für Zoologie . . . . . Voitstr. 12.  
 Dr. Ferdinand Schlemmer, für pharmazeutische Chemie (F. 26555) . . Thierschstr. 26/4.  
 Dr. Karl Bechert, für Physik . . . . . Hollandstr. 9/3.  
 Dr. Hans Fromherz, für physikalische Chemie . . . . .  
 Dr. Eugen Bamann, für organische und pharmazeutische Chemie — beurlaubt — . . . . . z. Zt. Stuttgart, Techn. Hochschule.  
 Dr. Herbert Lenz, für Experimentalphysik — kündigt später an — . . . . . Ismaning b. München, Haus-Nr. 202.  
 Dr. Karl Pirschle, für Botanik . . . . . Mechthildenstr. 34/2.

## VORLESUNGEN:

## 1. Mathematik.

- Algebra I, Mo. Di. Do. Fr. 8—9 . . . . . Perron  
 Lineare Differentialgleichungen, Mo. Di. Fr. 9—10 . . . . . Perron  
 Übungen zu Algebra, Mi. 8—9 . . . . . Perron

- Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Carathéodory, Tietze u. Hartogs, Do. 5—7, privatiss. u. gratis . . . . . Perron  
 Analytische Geometrie, Mo. Di. Do. Fr. 11—12 . . . . . Carathéodory  
 Mechanik, Mo. Di. Do. Fr. 10—11 . . . . . Carathéodory  
 Übungen zur Mechanik, Do. 3—5 . . . . . Carathéodory  
 Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Perron, Tietze u. Hartogs, Do. 5—7, privatiss. u. gratis . . . . . Carathéodory  
 Differential- und Integralrechnung II, Mo. Di. Mi. Do. Fr. 9—10 . . . . . Tietze  
 Übungen zur Differential- und Integralrechnung, Mi. 11—12 . . . . . Tietze  
 Funktionentheorie, Mo. Di. Do. Fr. 11—12 . . . . . Tietze  
 Mathematisches Proseminar, Di. 4—5 . . . . . Tietze  
 Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Perron, Carathéodory u. Hartogs, Do. 5—7, privatiss. u. gratis . . . . . Tietze  
 Darstellende Geometrie II. Teil, Mo. bis Fr. 12—1 . . . . . Hartogs  
 Übungen hierzu, Mi. 4—7 . . . . . Hartogs  
 Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Perron, Carathéodory u. Tietze, Do. 5—7, privatiss. u. gratis . . . . . Hartogs  
 Geschichte und Technik der Lebensversicherung (einschl. Bausparkassen), Mo. Di. Do. Fr. 5—6 . . . . . Böhm  
 Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft: Versicherungswissenschaftliche Übungen, (Vorträge u. Referate der Teilnehmer), Mi. 11—1, privatiss. u. gratis . . . . . Böhm  
 Einführung in die höhere Mathematik unter besonderer Berücksichtigung der Studierenden des Forstfachs. Mo. Di. Do. Fr. 8—9. — Forstl. Versuchsanstalt . . . . . Lettenmeyer  
 Interpolation, Mo. Do. 10—11 . . . . . Lettenmeyer  
 Übungen zur analytischen Geometrie, Mo. 5—7 . . . . . N. N.  
 Elementarmathematik, Mo. Do. Fr. 10—11 . . . . . N. N.

## 2. Astronomie.

- Stellar-Astronomie, Di. Do. Fr. 11—12 . . . . . Wilkens  
 Übungen zur Stellar-Astronomie, Mo. 11—12 . . . . . Wilkens  
 Astronomisches Kolloquium, 1½ st., Mo. 4½—6, privatiss. u. gratis. — Sternwarte . . . . . Wilkens  
 Ortsbestimmung der Gestirne, Di. Fr. 4—5 . . . . . Rabe  
 Übungen zur Vorlesung, Fr. 5—6 . . . . . Rabe

## 3. Physik.

- Experimentalphysik II (Elektrizität, Magnetismus, Optik), Mo. bis Fr. 10<sup>20</sup>—11, 5 st. . . . . Gerlach  
 Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs a, Mo. 2—6 oder Sa. 8½—12½, 4 st., privatiss. . . . . Gerlach  
 Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs b, Mo. 2—6 oder Sa. 8½—12½, 4 st., privatiss. . . . . Gerlach  
 Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs c (Ergänzungskurs), gemeinsam mit Schütz, Fr. 2—6, privatiss. . . . . Gerlach  
 Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Rüchardt und Schütz, ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss. . . . . Gerlach  
 Praktikum für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Schütz, ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss. . . . . Gerlach  
 Physikalisches Seminar, gemeinsam mit Rüchardt und Schütz, 1½ st., Do. 5½—7, privatiss. u. gratis . . . . . Gerlach  
 Maxwell'sche Theorie und Elektronentheorie, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 . . . . . Sommerfeld  
 Übungen zur Elektrodynamik, zusammen mit Bechert, Mi. 5—7, privatiss. u. gratis . . . . . Sommerfeld  
 Seminar (Vorträge der Mitglieder), gemeinsam mit Bechert, Mo. 5—7, privatiss. u. gratis . . . . . Sommerfeld  
 Spezialvorlesung für Fortgeschrittene (Thema vorbehalten), Di. 12—1, gratis . . . . . Sommerfeld  
 Meteorologie I, Mo. Di. Do. Fr. 4—5. — Forstl. Versuchsanstalt . . . . . Schmauß  
 Meteorologisches Seminar (Ergänzungen zur Vorlesung), Mi. 4—5, gratis. — Forstl. Versuchsanstalt . . . . . Schmauß  
 Höhere Experimentalphysik I: Mechanik und Hydrodynamik, Di. 5½ s.t.—7, Do. 2—3, 3 st. . . . . Rüchardt  
 Seminar über Experimentalphysik, gemeinsam mit Gerlach und Schütz, Do. 5½ s.t.—7, privatiss. u. gratis . . . . . Rüchardt

- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Gerlach und Schütz, ganztägig, täglich, privatiss.
- Grundlagen der Atomphysik (als Einführung in die theoretische Physik), Di. Mi. Fr. 3—4 Thema vorbehalten, Mi. 4—5, Do. 3—4
- Meteorologisches Instrumentenpraktikum, Do. 2 s. t.—4. — Landeswetterwarte, Gabelsbergerstraße 55
- Ballistik, Mi. 9—10
- Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs c (Ergänzungskurs), gemeinsam mit Gerlach, Fr. 1<sup>45</sup>—5<sup>45</sup>, privatiss.
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Gerlach u. Rüchardt, täglich, ganztägig, privatiss.
- Übungen für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Gerlach, täglich, ganztägig, privatiss.
- Physikalisches Seminar, gemeinsam mit Gerlach u. Rüchardt, 1<sup>1/2</sup>st., Do. 5<sup>1/2</sup>—7, privatiss. u. gratis
- Thermodynamik, Di. Do. 4—5
- Kernphysik auf wellenmechanischer Grundlage, Mo. Mi. 12—1
- Übungen zur Elektrodynamik, gem. mit Sommerfeld, Mi. 5—7, privatiss. u. gratis
- Seminar (Vorträge der Mitglieder), gemeinsam mit Sommerfeld, Mo. 5—7, privatiss. u. gratis

## 4. Chemie.

## a. Anorganische, organische u. physikalische Chemie.

- Experimentalchemie II. Teil, Chemie der Metalle u. Organische Chemie, Mo. bis Fr. 9<sup>10</sup>—9<sup>45</sup>. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Praktische Arbeiten im Chem. Laboratorium — privatiss. — und zwar a) in den beiden unorganischen Abteilungen, gemeinsam mit Hönigschmid, Prandtl u. Schwab, ganz- oder halbtägig, Mo. bis Sa. 8—6 bzw. 8—1 oder 1—6; b) in der organischen Abteilung, gemeinsam mit Erich Schmidt, ganztägig Mo. bis Sa. 8—6
- Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Schwab, 6st., in 3 Gruppen, nämlich: I. Mo. Do. 4—7; II. Di. Fr. 4—7; III. Mi. 4—7, Sa. 8—11
- Allgemeines chemisches Kolloquium, veranstaltet von allen Dozenten des Chemischen und des Physikisch-chemischen Instituts, 1. und 3. Mo. des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis
- Organisch-chemisches Kolloquium, gemeinsam mit den Dozenten der organischen Abteilung, 2. u. 4. Dienstag des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis
- Analytische Chemie I. Teil, Mo. Di. Mi. Do. 11<sup>20</sup>—12<sup>20</sup> s. t. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10.
- Elektrolytisches Praktikum, in 3—4wöchigen Kursen, ganztäg., Mo. bis Fr. 8—6, privatiss. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Kolloquium für physikalische u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Fajans, Prandtl, Schwab u. Fromherz, 2. u. 4. Mo. des Monats, 6 s. t., 1<sup>1/2</sup>st., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Physikalische Chemie I, Mo. Di. Mi. 12—1, 3st. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Elektrochemie, Do. Fr. 12—1. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Allgemeines chemisches Kolloquium, gemeinsam mit den Dozenten des Chemischen Laboratoriums u. des Physikisch-chemischen Instituts, 1. u. 3. Mo. des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis.
- Kolloquium für physikalische u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Prandtl, Schwab u. Fromherz, 2. u. 4. Mo. des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Physikalisch-chemisches Praktikum: a) etwa ein halbes Semester Mo. bis Fr. ganztägig, 8—6, b) an einem ganzen Tag oder tägl. (Mo. bis Fr.) etwa 3 Wochen im Semester, privatiss. — Physikisch-chemisches Institut, Sophienstr. 11
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Physikisch-chemischen Institut, ganztägig 8—6, Sa. 8—12, privatiss. —
- Spezielle anorganische Experimentalchemie I. (1.—4. Gruppe des periodischen Systems), Di. u. Do. 5<sup>10</sup>—6<sup>10</sup>, Mi. Fr. 8<sup>00</sup>—9<sup>00</sup>, 5st. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Praktikum für Gasanalyse, Mi. 2—6. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10

Rüchardt  
Kirchner  
KirchnerGeiger  
Schütz

Schütz

Schütz  
SchützSchütz  
Bechert

Bechert

Bechert

Wieland

Wieland

Wieland

Wieland

Wieland

Hönigschmid

Hönigschmid

Hönigschmid

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Prandtl

Prandtl

- Kolloquium für physikal. u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Fajans, Schwab u. Fromherz, 2. u. 4. Woche des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Benzolderivate u. Farbstoffe II. Teil, Mo. Di. Do. 8—9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 11
- Chemische Technologie I: Anorganische Industrie, mit Exkursionen, Fr. 5—6, Sa. 8—9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Heterocyclen II. Teil (mit besonderer Berücksichtigung der Naturstoffe), Mi. Fr. 5—6. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Einführung in das chemische Praktikum für Mediziner, Sa. 8—9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Homogene u. heterogene Katalyse, Mi. 6—7. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Kolloquium für physikalische u. anorgan. Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Fajans, Prandtl u. Fromherz, 2. u. 4. Mo. des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Chemie der Enzyme, Mo. 5—6. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Absorption, Brechung u. Drehung des Lichts und ihre Bedeutung für chemische Probleme, Mi. Fr. 8—9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 1, Hörsaal 3
- Kolloquium für physikalische u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Fajans, Prandtl u. Schwab, Mo. (jede 2. u. 4. Woche des Monats), 6 s. t., 1<sup>1/2</sup>st., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- b. Pharmazeutische u. Lebensmittelchemie.
- Experimentelle pharmazeutische Chemie I. Teil, anorganischer Teil (im Bedarfsfalle, z. B. für Studierende mit einem Studienbeginn im Winterhalbjahr, auch an Stelle der Sommervorlesung: Experimentalchemie I. Teil), Mo. bis Do. 9<sup>10</sup>—9<sup>45</sup>, 4st. — Karlstr. 29
- Lebensmittelchemie I. Teil, gemeinsam mit Täufel, 2st., Mo. Mi. 5—6. — Karlstr. 29
- Spezielle Pharmazie, II. Teil (analytische Methoden, galenische und homöopathische Pharmazie, Sterilisationsmethoden, Chemotherapie, Alkaloide), gemeinsam mit Dietzel u. Schlemmer, Di. Do. Fr. 5—6, 3st. — Karlstr. 29
- Pharmazeutisch-chem. Praktikum: Praktische Übungen einschl. d. Übungen in den für den Apotheker wichtigen Sterilisationsverfahren, im Pharmazeutischen Institut, tägl. mit Ausnahme Samstags, 40st. ganztägig, 20st. halbtägig, privatiss. — Karlstr. 29
- Lebensmittelchem. Praktikum, tägl. mit Ausnahme Samstags, 40st. ganztägig, 20st. halbtägig, privatiss. — Karlstr. 29
- Pharmazeutisch-chemisches und lebensmittelchemisches Kolloquium im Anschluß an das Praktikum, gemeinsam mit Täufel, Dietzel u. Schlemmer, Mi. 12—1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29
- Lebensmittelchemie I. Teil, gemeinsam mit Bleyer, 2st., Mo. Mi. 5—6. — Karlstr. 29
- Spezielle Lebensmittelchemie: Eiweißstoffe, Fr. 8<sup>30</sup>—9<sup>15</sup>, pünktl. — Karlstr. 29
- Lebensmittelchemisches Seminar I: Untersuchung der Lebensmittel, Gesetzeskunde, Abfassung von Gutachten, Organisation der Lebensmittelkontrolle, 2st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Karlstr. 29
- Pharmazeutisch-chemisches u. lebensmittelchemisches Kolloquium im Anschluß an das Praktikum, gemeinsam mit Bleyer, Dietzel u. Schlemmer, Mi. 12—1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29
- Spezielle Pharmazie, II. Teil (analytische Methoden, galenische und homöopathische Pharmazie, Sterilisationsmethoden, Chemotherapie, Alkaloide), gemeinsam mit Bleyer u. Schlemmer, Di. Do. Fr. 5—6, 3st. — Karlstr. 29
- Spezielle pharmazeutische Chemie: Kolloidchemie der Arzneimittel, 1st., Zeit nach Vereinbarung. — Karlstr. 29
- Pharmazeutisch-chemisches u. lebensmittelchemisches Kolloquium im Anschluß an die praktischen Übungen, gemeinsam mit Bleyer, Täufel u. Schlemmer, Mi. 12—1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29
- Spezielle Pharmazie, II. Teil (analytische Methoden, galenische und homöopathische Pharmazie, Sterilisationsmethoden, Chemotherapie, Alkaloide), gemeinsam mit Bleyer und Dietzel, Di. Do. Fr. 5—6, 3st. — Karlstr. 29
- Besprechungen über Arzneimittelgesetzgebung, Zeit nach Vereinbarung, privatiss. 1 st. — Karlstr. 29
- Besichtigung von industriellen und pharmazeutischen Betrieben, privatiss.

Prandtl

Erich Schmidt

Kalb

Bertho

Schwab

Schwab

Schwab

Graßmann

Fromherz

Fromherz

Bleyer

Bleyer

Bleyer

Bleyer

Bleyer

Bleyer

Bleyer

Täufel

Täufel

Täufel

Täufel

Täufel

Täufel

Dietzel

Dietzel

Dietzel

Dietzel

Dietzel

Schlemmer

Schlemmer

Schlemmer

Schlemmer

Pharmazeutisch-chemisches u. lebensmittelchemisches Kolloquium im Anschluß an das Praktikum, gemeinsam mit Bleyer, Täufel u. Dietzel, Mi. 12–1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29

Grundlagen der experimentellen Pharmakologie für Pharmazeuten, 2 st., an noch zu bestimmenden Tagen, privatiss. — Pharmakolog. Institut Gremels (Med. Fak.)

### 5. Mineralogie.

Mineralogie II: System, Bildung und Vorkommen der natürlichen Stoffe, Mo. Di. Do. Fr. 8<sup>10</sup> (pünktlich)–8<sup>55</sup>, 4 st. — Alte Akademie

Einführung in die Kenntnis der Kristallform wichtigster Mineralien (Ergänzung zur Vorlesung), Sa. 11 (pünktlich)–12<sup>1/2</sup>, 2 st. — Alte Akademie

Kristallographisches Praktikum, Do. 4–7 (nach Bedarf auch zu einer anderen Zeit). Alte Akademie

Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Mineralogie u. Kristallographie, ganz oder halbtägig, 8–12 u. 2–6, privatiss. — Alte Akademie

### 6. Geologie und Paläontologie.

Allgemeine Geologie, Mo. Do. 11–12, Di. 11–1. — Alte Akademie

Kleines Praktikum zur allgemeinen Geologie, zusammen mit Storz, Mo. 2–5. — Alte Akademie

Anleitung zu selbständigen Arbeiten, tägl., mit Ausnahme von Samstag Nachm., von 8–12 u. 2–6, privatiss. — Alte Akademie

Geologisches Kolloquium, gemeinsam mit Boden u. Storz, Fr. 5–7, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie

Paläontologie (Paläozoologie), Di. bis Fr. 8<sup>06</sup>–8<sup>50</sup>, 4 st. — Alte Akademie

Geologie von Bayern, Mi. 2–3. — Alte Akademie

Paläontolog.-geolog. Praktikum und Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Paläontologie (Paläozoologie) und histor. Geologie, tägl. 8–12 u. 2–6 (mit Ausnahme Samstags nachm.), privatiss. — Alte Akademie

Die Zähne der rezenten und fossilen Wirbeltiere, besonders der Primaten, Fr. 3–4. — Alte Akademie

Paläobotanik mit besonderer Berücksichtigung der Leitfossilien, Fr. 5–6. — Alte Akademie

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten botanischer sowie paläobotanischer Richtung, Mo. bis Fr. 8–12 und 2–6, 40 st., privatiss. — Pflanzenphysiologisches Institut, Menzingerstr. 13

Bau und Bildungsgeschichte der Erde, Di. 3–4. — Alte Akademie

Geologisches Kolloquium, gemeinsam mit Kaiser u. Storz, Fr. 5–7, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie

Einzeldarstellungen aus dem Gebiete der allgemeinen Geologie, Mi. 3–4. — Alte Akademie

Kleines Praktikum zur allgemeinen Geologie, gemeinsam mit Kaiser, Mo. 2–5. — Alte Akademie

Geologisches Kolloquium, gemeinsam mit Kaiser u. Boden, Fr. 5–7, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie

Vorlesungen über Bodenkunde siehe Staatsw. Fakultät (Lang).

### 7. Botanik und Pharmakognosie.

Vererbungslehre, Mo. Do. 8–9. — Biologischer Hörsaal, Luisenstraße

Systematische Botanik für Naturwissenschaftler u. Pharmazeuten, Di. Mi. Fr. 12–1. — Biolog. Hörsaal, Luisenstraße

Einführung in allgemeine Fragen der Vererbungsforschung, f. H. a. Fak., Mi. 6–7, publ.

Botanischer Kurs für Anfänger A, B, C, Sa. 8–12, privatiss. — Bot. Institut, Nymphenburg

Großes botanisches Praktikum I, ganztägig, 30 st., tägl. 8–6, privatiss. — Botan. Institut, Nymphenburg

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig, 30 st., tägl. 8–6, privatiss. u. gratis. — Botan. Institut, Nymphenburg

Schlemmer

Gremels (Med. Fak.)

Gossner

Gossner

Gossner

Gossner

Kaiser

Kaiser

Kaiser

Kaiser

Broili

Broili

Broili

Stromer von Reichenbach

Hirmer

Hirmer

Boden

Boden

Storz

Storz

Storz

v. Wettstein

v. Wettstein

v. Wettstein

v. Wettstein

v. Wettstein

v. Wettstein

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten botanischer sowie paläobotanischer Richtung, täglich mit Ausnahme Samstags, 8–6, 40 st., privatiss. — Botan. Institut, Nymphenburg, Menzingerstr. 13

Pharmakognosie mit Übungen I. Teil, Fr. 8–12, privatiss. — Botan. Institut, Nymphenburg, Menzingerstr. 13

Spezielle Botanik I: 1. Teil: (Moose u. Farne sowie Einleitung zur Systematik der Samenpflanzen), Fr. 3–4. — Forstl. Versuchsanstalt, Amalienstr. 52

Chemie des Stoffwechsels in der Pflanze, Mo. 5–6. — Botan. Hörsaal, Karlstr. 29

Ausgewählte Fragen der Pflanzengeographie und Systematik der Angiospermen, Di. 5–6. — Botan. Hörsaal, Karlstr. 29

Anleitung zu systematisch-botanischen Arbeiten, Mo. bis Fr. 8–12 und 2–6, privatiss. u. gratis. — Neues Botan. Institut, Menzingerstr. 13

Futter- und Giftpflanzen (Lehrauftrag für die Stud. d. tierärztl. Fak.), Do. 5–6. — Tierärztl. Institut, Hörsaal

Morphologie und Biologie der Vegetationsorgane der höheren Pflanzen, Mo. 6–7. — Altes Botan. Institut, Karlstr. 29

Pflanzenphysiologie (Stoffaufnahme und -wendung, Ernährung, Reizerscheinungen), Do. 5 pünktlich–6<sup>30</sup>, 2 st. — Kleiner Botan. Hörsaal, Luisenstraße

Weitere botan. Vorlesungen siehe Staatsw. Fakultät (v. Tubeuf).

### 8. Zoologie.

Zoologie II (Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere), Di. Mi. Fr. 8–9. — Gr. Hörsaal, Luisenstr. 16

Zoologischer Kurs (für Naturwissenschaftler), gemeinsam mit Goetsch u. Jacobs, Mo. Do. 11–1, 4 st. — Gr. zool. Kurssaal, Luisenstr. 16

Vergleichend physiologisches Praktikum (zugleich Anleitung zu zool. Schulversuchen), gemeinsam mit Frl. Beutler, Fr. 3–6. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14

Großes zoologisches Praktikum und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Goetsch und Jacobs, ganztägig, 8–7, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14

Zoologisches Seminar, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie (am 1. Di. jeden Monats gem. mit den Botanikern) Di. 5–6, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14

Über Wirbeltiere, besonders einheimische, mit Bestimmungsübungen, Mo. Di. 2–4. — Alte Akademie

Entwicklungsgeschichte der niederen Tiere (Coelenteraten, Würmer, Arthropoden) mit Demonstrationen, Di. 11–1, Do. 12–1. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14

Zoologischer Kurs (für Naturwissenschaftler), gemeinsam mit v. Frisch u. Jacobs, Mo. Do. 11–1, 4 st. — Gr. zool. Kurssaal, Luisenstr. 16

Zoologisches Seminar, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie (am 1. Di. jeden Monats gemeinsam mit den Botanikern), Di. 5–6, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14

Großes zoologisches Praktikum u. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit v. Frisch u. Jacobs, ganztägig, 8–7, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14

Bestimmungsübungen an einheimischen Wasserorganismen, gemeinsam mit Wagler, 2 st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Zoolog. u. Biolog. Institut, Veterinärstr. 6/2

Zoolog. Kurs: Arbeiten im Zoolog. u. Biolog. Institut d. Tierärztl. Fak. für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Demoll u. Wagler, ganz u. halbtägig, privatiss.

Südamerika als Lebensraum für Tier und Mensch, f. H. a. Fak., Fr. 5–6, publice. — Alte Akademie

Bestimmungsübungen an einheimischen Süßwasserorganismen, gemeinsam mit Scheuring, 2 st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Zoolog. Institut der Tierärztl. Fakultät, Veterinärstr. 6/2

Zoologischer Kurs: Arbeiten im Zoolog. u. Biolog. Institut der Tierärztl. Fakultät für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Demoll u. Scheuring, ganz u. halbtägig, privatiss.

Vergleichend physiologisches Praktikum, zugleich Anleitung zu zool. Schulversuchen, gemeinsam mit v. Frisch, Fr. 3–6. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14

Hirmer

Hirmer

Hirmer

Suessenguth

Suessenguth

Suessenguth

Sandt

Sandt

Pirschle

v. Frisch

v. Frisch

v. Frisch

v. Frisch

v. Frisch

Ludw. Döderlein

Goetsch

Goetsch

Goetsch

Goetsch

Goetsch

Scheuring

Scheuring

Krieg

Wagler

Wagler

Frl. Beutler

Kurs der vergleichenden Anatomie der Wirbeltiere (für Naturwissenschaftler und Mediziner), Mi. 3-7, privatiss. — Großer zoolog. Kurssaal, Luisenstr. 16  
 Zoologischer Kurs f. Naturwissenschaftler, gemeinsam mit v. Frisch u. Goetsch, Mo. Do. 11-1. — Zoolog. Kurssaal, Luisenstr. 16

Großes zoologisches Praktikum u. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit v. Frisch u. Goetsch, ganztägig, 8-7, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14

Zoologisches Seminar, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie (am 1. Di. jeden Monats gemeinsam mit den Botanikern), Di. 5-6, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14

Weitere zoolog. Vorlesungen siehe Staatsw. Fakultät (Escherich u. Zwölfer) und Tierärztl. Fakultät (Demoli).

### 9. Anthropologie und Urgeschichte.

Anatomische Einführung in die Anthropologie (Eingeweide, Nervensystem, Sinnesorgane) mit Demonstrationen, Mo. Do. 12-1. — Alte Akademie

Anthropologie: Rassenkunde, Di. Fr. 12-1. — Alte Akademie

Die äußeren Körperformen des Menschen und seiner Rassen, gelesen von Dr. B. K. Schultz, Do. 3-4 (verlegbar). — Alte Akademie

Kraniologische und osteologische Übungen, Beobachtungen u. Messungen am Skelet (für Anfänger), 2st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Alte Akademie

Präparierübungen an Affenleichen (Teilnehmerzahl beschränkt), Mo. Mi. Fr. 4-6, privatiss. — Alte Akademie

Anthropologisches Seminar: Vorträge u. Übungen, 2 st., 14 tg., zu noch bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie

Anthropologisches Vollpraktikum u. Anleitung zu selbständigen Arbeiten, tägl. 8-12 u. 2-6, ausgenommen Sa. nachm., 44st., privatiss. — Alte Akademie

Prähistorie: Metallzeiten, Do. 2½-4. — Alte Akademie

Kolloquium im Anschluß an die Vorlesung über Prähistorie, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie

Die Kulturen des vorgeschichtlichen Menschen mit besonderer Berücksichtigung Bayerns, f. H. a. Fak., Mi. 3-4, public. — Universität

Biologie der Leibesübungen: ÜbersichtsVorlesung, Mi. 8-10

Biologie der Leibesübungen II. Teil: Bewegungsmechanik, Di. Do. Fr. 6-7

Siehe auch unter Med. Fakultät 16 (H. v. Nolthafft).

### 10. Geographie und Meteorologie.

Allgemeine physische Geographie, I. Teil: Das Erdganze, die Atmosphäre, das Meer, Mo. bis Fr. 9-10

Geographische Übungen a) für Fortgeschrittene, Mi. 10-12½, 2½st., privatiss. u. gratis  
 b) für Anfänger, Sa. 8-10½, 2½st., privatiss. u. gratis

Meteorologie I, Mo. Di. Do. Fr. 4-5. — Forstl. Versuchsanstalt

Meteorologisches Seminar (Ergänzungen z. Vorlesg.), Mi. 4-5, gratis. — Forstl. Versuchsanst.

Politische Ozeanographie im Zusammenhang der geographischen Wehrkunde, f. H. a. Fak., Di. Fr. 11-12, public

Anthropogeographische, wehrgeographische Übungen unter besonderer Rücksicht auf Grenz- und Auslandsdeutschum, f. H. a. Fak., Mo. 6-7<sup>30</sup>, 2st., privatiss. u. gratis

Geographie von Westeuropa, Mo. Do. 11-12

Einführung in die Kartenentwurfslehre mit Übungen, Di. Fr. 2-3

Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie, Mo. Di. Do. Fr. 10-11

Wirtschaftsgeographische Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene, Mi. 3-5, privatiss. u. gratis

Meteorologisches Instrumentenpraktikum, Do. 2s. t.-4. Landeswetterwarte, Gabelsbergerstr. 55

Siehe auch unter Philosophische Fakultät I. Sektion, II. (Steinberger).

Jacobs

Jacobs

Jacobs

Jacobs

Mollison

Mollison

Mollison

Mollison

Mollison

Mollison

Mollison

Birkner

Birkner

Birkner

Matthias

Matthias

v. Drygalski

v. Drygalski

v. Drygalski

Schmauß

Schmauß

Haushofer

Haushofer

Distel

Distel

Fels

Fels

Fels

Geiger

## VIII. WEHRWISSENSCHAFTEN, BÜRGERKUNDE UND STAATSBÜRGERLICHE BILDUNG.

### Juristische Fakultät:

Allgemeine Staatslehre, Staatsrechtslehre und Politik, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 12-1 Dyroff

Deutsches Staatsrecht (Reichs- u. Landesstaatsrecht mit besonderer Berücksichtigung des preußischen Staatsrechts), Mo. bis Fr. 10-11 Dyroff

Einführung in die Rechtswissenschaft (Rechtszyklopädie), f. H. a. Fak., mit N. N.

Besprechungen, Mo. bis Fr. 5-6 van Calker

Einführung in die Politik, Mi. 6-7

Die deutsch- Reichsbahn. Eine rechtliche und wirtschaftliche Einführung mit Besichtigungen, f. H. a. Fak., 1st., Mi. 5-6: I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahnfrachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt). IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung wichtiger Einrichtungen.

### Staatswirtschaftliche Fakultät:

Allgemeine Volkswirtschaftslehre Mo. Di. Do. Fr. 3-4 Lotz

Finanzwissenschaft, Mo. bis Fr. 4-5 Lotz

Spezielle Volkswirtschaftslehre II (Geld-, Bank-, Börsen- und Transportwesen), Mo. bis Do. 4-5 v. Zwiedineck-Südenhorst

Kolonialpolitik, Do. 5-6 v. Zwiedineck-Südenhorst

Spezielle Volkswirtschaftslehre I (Agrar-, Handwerks-, Industriepolitik), mit Besprechungen, Mo. bis Do. 3-4 Weber

Allgemeine Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters. Mo. Di. Do. Fr. 10-11 Strieder

Theoretische Statistik und Wirtschaftsstatistik, Mi. 5-7 Zahn

Die wirtschaftlich wichtigsten Bestimmungen des bürgerlichen Rechts (besonderer Teil der Schuldverhältnisse, Familienrecht und Erbrecht), Mo. Do. Fr. 2-3 N. N.

Einführung in das wirtschaftliche und soziale Verständnis der Gegenwart, f. H. a. Fak., Di. Fr. 11-12 Gerhardt

Sozialismus, Bolschewismus und Faschismus als Wirtschaftssysteme, f. H. a. Fak., Mi. 11-12 Gerhardt

Sozialpolitik, Mo. Do. 11-12 Gerhardt

Agrarwesen und Agrarpolitik, Mo. Mi. Fr. 11-12 Frost

Geschichte der volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen, Di. Fr. 12-1 Schmitt

Kartelle und Monopole, Mi. 12-1 Carell

Konjunkturen und Krisen, Mo. Do. 12-1 Carell

Kapital- und Arbeit, Di. 12-1 Carell

Die deutsche Reichsbahn. Eine rechtliche und wirtschaftliche Einführung mit Besichtigungen, f. H. a. Fak., 1st., Mi. 5-6: I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahnfrachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt). IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung wichtiger Einrichtungen.

### Philosophische Fakultät, I. Sektion:

Geschichte Englands in der Neuzeit, f. H. a. Fak., Mo. Di. 5-6 A. O. Meyer

Die deutsche Kultur, Mo. Di. Do. Fr. 4-5 Günter

Deutsche Geschichte auf bayerischem Boden: Von den Anfängen bis zur Reformation, Mo. Di. Do. Fr. 9-10 Karl Alexander v. Müller

Historische Politik: Übungen zur neuesten deutschen Geschichte (1890-1933), Mi. 6-8 Karl Alexander v. Müller

Einführung in die Amerikakunde an der Hand der amerikanischen Literatur, Mo. Do. 10-11 v. Klenze

Der Weltkrieg, f. H. a. Fak., Mo. Do. 6-7 v. Frauenholz

Wehrwissenschaftliche Übungen zum Thema der Vorlesung, f. H. a. Fak., Do. 7-8 v. Frauenholz

Von Versailles bis Genf. Wehrwissenschaftliche Übungen zur Nachkriegszeit, Mo. 7-8 v. Frauenholz

Die großen Zeitungen der Weltpresse, f. H. a. Fak., Mi. 11-12 d'Ester

Übungen: Die Entwicklung des deutschen Nationalgefühls in der Publizistik, Do. 6-8 d'Ester

Das Zeitalter des Imperialismus und die Vorgeschichte des Weltkrieges, f. H. a. Fak., Di. Fr. 6-7 Maenner

Deutsche Geschichte im Zeitalter des Humanismus, der Reformation und der Gegenreformation. Unter besonderer Berücksichtigung der nationalen Strömungen dieser Epoche, Mi. Sa. 11—12

Einführung in das Studium der Geschichte (Vorlesung u. Übungen), Mi. 12—1

Deutsche Geschichte 1860—90, f. H. a. Fak., Do. Fr. 6—7

Der U-Bootkrieg, f. H. a. Fak., Di. 6—7

Frankreichkunde auf historischer Grundlage, f. H. a. Fak., Mi. 11—1 (verlegbar)

Der Staat in seinen philosophischen Grundlagen und Voraussetzungen, Mo. Do. 6—7

Übungen zur Staatsphilosophie, Mo. 7—8, privatiss. u. gratis

Grundlagen der Erziehung zum Redner, f. H. a. Fak., Mo. Do. 2—3

Der deutsche Dichter als Lebensführer (Erläuterung und Vortrag lebenswichtiger Dichtungen), f. H. a. Fak., Di. 6—7

Übungen im sicheren Auftreten, in der freien Rede und Diskussion und Verhandlungstechnik (mit gemeinsamem Besuch von Versammlungen), f. H. a. Fak., Di. Fr. 2—3

Deutsche Geschichte von Bismarcks Entlassung bis zur nationalen Revolution, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. 6—7

Geschichte des Deutschlands in der Donaumonarchie und den Nachfolgestaaten von 1867 bis zur Gegenwart, f. H. a. Fak., Fr. 6—7

Geschichte der italienischen Presse, Mi. Fr. 3—4

### Philosophische Fakultät, II. Sektion:

Politische Ozeanographie im Zusammenhang der geographischen Wehrkunde, Di. Fr. 11—12, publice

Anthropogeographische, wehrgeographische Übungen unter besonderer Rücksicht auf Grenz- und Auslandsdeutschum, Mo. 6—7<sup>30</sup>, 2st., privatiss. u. gratis

IX. VORLESUNGEN FÜR HÖRER ALLER FAKULTÄTEN.

Theologische Fakultät:

Apologetik (Kirche), Mo. Di. Do. Fr. 3st.—4, 5st.

Theorie der Erziehung, Mo. Di. Do. Fr. 2—3

Die Religionen Indiens, mit Lichtbildern, Di. Fr. 6—7

Geschichte der christlichen Mission im indischen Kulturkreis, Mo. Do. 6—7

Tod und Jenseits im Glauben der Völker, Mi. 11—12

Juristische Fakultät:

Allgemeine Staatslehre, Staatsrechtslehre und Politik, Mo. Di. Do. Fr. 12—1

Einführung in die Rechtswissenschaft (Rechtszyklopädie) mit Besprechungen, Mo. bis Fr. 5—6

Die deutsche Reichsbahn, Eine rechtliche und wirtschaftliche Einführung mit Besichtigungen, 1st., Mi. 5—6; I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahnfrachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt). IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung wichtiger Einrichtungen

Staatwirtschaftliche Fakultät:

Beispiele neuer Betriebsorganisation, mit Lichtbildern, Di. 5—6

Die menschliche Arbeit im kapitalistischen und kommunistischen Betrieb, Do. 5—6

Einführung in das wirtschaftliche und soziale Verständnis der Gegenwart, Di. Fr. 11—12

Sozialismus, Bolschewismus und Faschismus als Wirtschaftssysteme, Mi. 11—12

Medizinische Fakultät:

Optimale Ernährung, Fr. 6—7, publ. — Universität

Soziale Fürsorge — ihre Aufgaben u. Grenzen im neuen Staat, Di. Do. 6—7. — Universität

Vom Ausdruck der Seele (Physiognomik der Bewegungen und der Gestalt), Mi. 6—7. — Universität

Hygiene des Auges, mit Demonstrationen, Mi. 4—5. — Universität

Schulhygiene, Mi. 6—8. — Universität

Hygiene der Frau und Mutterschaft, mit Demonstrationen, Do. 7—8 abends, privatiss.

— Vorlesung in der Universität, Demonstrationen in der Frauenklinik

Das seelisch abnorme Kind und seine Erziehung, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Universität

Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st. — Universität

Phonetische Grundlagen der Gesundheitspflege von Sprache u. Stimme, mit Lichtbildern, Mi. 12—1, publice. — Universität

Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, gemeinsam mit v. Lanz, Di. 6—7. — Universität

Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, gemeinsam mit Spatz, Di. 6—7. — Universität

Physiologie der Wasser- und Bodenbakterien, 1st., Zeit nach Vereinbarung. — Hygien. Institut

Geschichte der Instrumentalmusik nach Beethoven, Mo. Do. 5—6

Geschichte Englands in der Neuzeit, Mo. Di. 5—6

Musikhistorische Arbeitsgemeinschaft (Collegium musicum), Mi. 5—7, gratis

Übersicht über die gesamte abendländische Musikgeschichte, nach den Grundsätzen der Generationenlehre, Mi. Sa. 10—11

Der musikalische Aufbau von Richard Wagners Ring des Nibelungen, Mo. Do. 12—1

Der Weltkrieg, Mo. Do. 6—7

Wehrwissenschaftliche Übungen zum Thema der Vorlesung, Do. 7—8

Von Versailles bis Genf. Wehrwissenschaftliche Übungen z. Nachkriegszeit, Mo. 7—8

Die großen Zeitungen der Welt, Mi. 11—12

Führungen durch die Alte Pinakothek, Do. 2—3

Grundfragen der Weltanschauung, Mi. 8—10

Führende Meister des deutschen Liedes im 17. u. 18. Jahrhundert, Mo. Do. 4—5

Führungen durch die Neue Pinakothek, Schackgalerie und Staatsgalerie, Di. 2—3

Das Zeitalter des Imperialismus und die Vorgeschichte des Weltkrieges, Di. Fr. 6—7

Geschichte und Wesen der deutschen Frömmigkeit, Mi. 7—8

Neufranzösische Übungen (geringe Kenntnisse vorausgesetzt), Di. Fr. 2—3, privatiss. u. gratis

München und seine Bauten, II. Teil (18. und 19. Jahrhundert), Di. 6—7

Deutsche Geschichte 1860—90, Do. Fr. 5—6

Der U-Bootkrieg, Di. 6—7

Allgemeine Wirtschaftsgeschichte im Zeitalter des Frühkapitalismus u. Merkantilismus, Mo. Di. Do. Fr. 8—9

Frankreichkunde auf historischer Grundlage, Di. Fr. 3—4 (verlegbar)

Die Renaissancepäpste, Mi. 10—12

\* Französische Literatur im 19. Jahrhundert (2. Hälfte), Di. Fr. 5—6

\* Praktische Übungen, Di. Fr. 6—7

\* Englische Sprech- u. Stilübungen für Fortgeschrittene, Di. 3—5

\* England in the XX. Century, Mo. Do. 4—5

\* Übungen im Gebrauch des Spanischen:

a) für Anfänger, Di. Mi. 12—1

b) für Halbfortgeschrittene, Di. Mi. 11—12, privatiss. u. gratis

\* Übersetzung ins Spanische, Di. 4—5, privatiss. u. gratis

\* Lektüre moderner Texte, Mi. 5—6, privatiss. u. gratis

Übungen im Vortrag deutscher Dichtungen, Do. 6<sup>30</sup>—7<sup>30</sup>, 2st.

Der deutsche Dichter als Lebensführer (Erläuterung und Vortrag lebenswichtiger Dichtungen), Di. 6—7

Übungen im sicheren Auftreten, in der freien Rede und Diskussion und Verhandlungstechnik (mit gemeinsamem Besuch von Versammlungen), Di. Fr. 2—3

Grundlagen der Erziehung zum Redner, Mo. Do. 2—3

Übungen im sinnigem, hygienisch u. ästhetisch einwandfreien Deutschsprechen, Di. Fr. 3—4

Persönliche Beratung rednerisch ungünstig Veranlagter, 2st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis

\* Praktische Übungen im Gebrauch des Italienischen:

a) für Anfänger, Mi. Sa. 11—12

b) für Halbfortgeschrittene, Mi. 6—7, Sa. 9—10

c) für Fortgeschrittene Lektüre der „Operette morali“ von G. Leopardi, Mi. Sa. 10—11, privatiss. u. gratis

Übungen im Gebrauch des Ungarischen:

a) für Anfänger, Mo. Do. 5—4

b) für Halbfortgeschrittene, Mo. Do. 4—5, privatiss. u. gratis

c) Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Mi. 3—4, privatiss. u. gratis

Das seelisch abnorme Kind und seine Erziehung, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Universität

Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st. — Universität

Phonetische Grundlagen der Gesundheitspflege von Sprache u. Stimme, mit Lichtbildern, Mi. 12—1, publice. — Universität

Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, gemeinsam mit v. Lanz, Di. 6—7. — Universität

Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, gemeinsam mit Spatz, Di. 6—7. — Universität

Physiologie der Wasser- und Bodenbakterien, 1st., Zeit nach Vereinbarung. — Hygien. Institut

Philosophische Fakultät, I. Sektion:

Geschichte der Instrumentalmusik nach Beethoven, Mo. Do. 5—6

Geschichte Englands in der Neuzeit, Mo. Di. 5—6

Musikhistorische Arbeitsgemeinschaft (Collegium musicum), Mi. 5—7, gratis

Übersicht über die gesamte abendländische Musikgeschichte, nach den Grundsätzen der Generationenlehre, Mi. Sa. 10—11

Der musikalische Aufbau von Richard Wagners Ring des Nibelungen, Mo. Do. 12—1

Der Weltkrieg, Mo. Do. 6—7

Wehrwissenschaftliche Übungen zum Thema der Vorlesung, Do. 7—8

Von Versailles bis Genf. Wehrwissenschaftliche Übungen z. Nachkriegszeit, Mo. 7—8

Die großen Zeitungen der Welt, Mi. 11—12

Führungen durch die Alte Pinakothek, Do. 2—3

Grundfragen der Weltanschauung, Mi. 8—10

Führende Meister des deutschen Liedes im 17. u. 18. Jahrhundert, Mo. Do. 4—5

Führungen durch die Neue Pinakothek, Schackgalerie und Staatsgalerie, Di. 2—3

Das Zeitalter des Imperialismus und die Vorgeschichte des Weltkrieges, Di. Fr. 6—7

Geschichte und Wesen der deutschen Frömmigkeit, Mi. 7—8

Neufranzösische Übungen (geringe Kenntnisse vorausgesetzt), Di. Fr. 2—3, privatiss. u. gratis

München und seine Bauten, II. Teil (18. und 19. Jahrhundert), Di. 6—7

Deutsche Geschichte 1860—90, Do. Fr. 5—6

Der U-Bootkrieg, Di. 6—7

Allgemeine Wirtschaftsgeschichte im Zeitalter des Frühkapitalismus u. Merkantilismus, Mo. Di. Do. Fr. 8—9

Frankreichkunde auf historischer Grundlage, Di. Fr. 3—4 (verlegbar)

Die Renaissancepäpste, Mi. 10—12

\* Französische Literatur im 19. Jahrhundert (2. Hälfte), Di. Fr. 5—6

\* Praktische Übungen, Di. Fr. 6—7

\* Englische Sprech- u. Stilübungen für Fortgeschrittene, Di. 3—5

\* England in the XX. Century, Mo. Do. 4—5

\* Übungen im Gebrauch des Spanischen:

a) für Anfänger, Di. Mi. 12—1

b) für Halbfortgeschrittene, Di. Mi. 11—12, privatiss. u. gratis

\* Übersetzung ins Spanische, Di. 4—5, privatiss. u. gratis

\* Lektüre moderner Texte, Mi. 5—6, privatiss. u. gratis

Übungen im Vortrag deutscher Dichtungen, Do. 6<sup>30</sup>—7<sup>30</sup>, 2st.

Der deutsche Dichter als Lebensführer (Erläuterung und Vortrag lebenswichtiger Dichtungen), Di. 6—7

Übungen im sicheren Auftreten, in der freien Rede und Diskussion und Verhandlungstechnik (mit gemeinsamem Besuch von Versammlungen), Di. Fr. 2—3

Grundlagen der Erziehung zum Redner, Mo. Do. 2—3

Übungen im sinnigem, hygienisch u. ästhetisch einwandfreien Deutschsprechen, Di. Fr. 3—4

Persönliche Beratung rednerisch ungünstig Veranlagter, 2st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis

\* Praktische Übungen im Gebrauch des Italienischen:

a) für Anfänger, Mi. Sa. 11—12

b) für Halbfortgeschrittene, Mi. 6—7, Sa. 9—10

c) für Fortgeschrittene Lektüre der „Operette morali“ von G. Leopardi, Mi. Sa. 10—11, privatiss. u. gratis

Übungen im Gebrauch des Ungarischen:

a) für Anfänger, Mo. Do. 5—4

b) für Halbfortgeschrittene, Mo. Do. 4—5, privatiss. u. gratis

c) Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Mi. 3—4, privatiss. u. gratis



Forchhammer  
Raith  
Bernauer  
v. Kloeber  
v. Kloeber

Einführung in allgemeine Fragen der Vererbungsforschung, Mi. 6—7, publ.	v. Wettstein
Politische Ozeanographie im Zusammenhang der geographischen Wehrkunde, Di. Fr. 11—12, public	Haushofer
Anthropogeogr., wehrgeographische Übungen unter besonderer Rücksicht auf Grenz- und Auslands-Deutschum, Mo. 6—7 <sup>80</sup> , privatiss. u. gratis	Haushofer
Die Kulturen des vorgeschichtlichen Menschen mit besonderer Berücksichtigung Bayerns, Mi. 3—4, public. — Universität	Birkner
Südamerika als Lebensraum für Tier und Mensch, Fr. 5—6, public. — Alte Akademie	Krieg

Direktor der Landesturnanstalt Dr. Martin Vogt, mit der Abhaltung von Lehrkursen über Geschichte der Leibesübungen beauftragt.  
Gemeinsames akademisches Institut für Leibesübungen, Hochschulturnhalle, Ludwigstraße 14, Gartenbau. Vorstand: Studienrat Georg Schneider, akademischer Turn- und Spielleiter.  
Studienassessor Dr. Fritz Bachmaier, mit der Abhaltung von Lehrkursen über Systematik und Methodik der Leibesübungen beauftragt.  
Einrichtungen: Täglicher Turn- und Sportbetrieb (s. Anschläge des Arbeitsplanes), Beteiligung für alle Studierenden kostenlos und unverbindlich. Erteilung von Übungszeugnissen (Testat). Turn- und Sportwartekurse. Prüfungen für das Sportabzeichen und den Grundschein der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft. Verbilligte Turn- und Sportkleidung. Studium der Leibesübungen und der Körpererziehung (Turnlehrer-innen-Ausbildung für nichtbayerische Studierende). Ausbildungspläne im Institut für Leibesübungen erhältlich.  
Auskunft in allen Fragen der akademischen Leibesübungen: täglich 9<sup>30</sup>–11<sup>30</sup> Uhr im Institut.

Leibesübungen und Kultur. Gegenwartsfragen, f. H. a. Fak., Mo. Di. 5-6. — Universität	Vogt
Lehrweise der winterlichen Leibesübungen (Geräteturnen, Skilauf, Winterspiele), Mo. Do. 12-1, publice. — Universität	
Übungen zur Lehrweise der winterlichen Leibesübungen, Mi. 8-9, privatiss. u. gratis. — Universität	Bachmaier
Biologie der Leibesübungen: Übersichtsvorlesung, Mi. 8-10	Bachmaier
Biologie der Leibesübungen II. Teil: Bewegungsmechanik, Di. Do. Fr. 6-7. — Universität	Matthias
Konstitutionshygiene und Rassepflege im Dritten Reich, 2 st., nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Matthias
Hygiene der Leibesübungen und der Arbeitsdienstpflicht, 2st., nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Kaup
Rassenhygiene (Eugenik), Mi. 4-6. — Hygien. Institut	Kaup
Menschliche Erblchkeits- und Rassenlehre, Fr. 3-5 — Universität	Lenz
Soziale Fürsorge — ihre Aufgaben und Grenzen im neuen Staat, f. H. a. Fak., Di. Do. 6-7. — Universität	Lenz
Schulhygiene, f. H. a. Fak., Mi. 6-8. — Universität	Hecke
Erste Hilfe bei Unglücksfällen, besonders für Turnlehrer, mit praktischen Übungen, Sa. 8-10. — Poliklinik	Rudolf Schneide.
Grundzüge der Physiologie, besonders für Turnlehrer und für Studierende der körperlichen Erziehung, Sa. 11 <sup>30</sup> -1, 2st., privatiss. — Physiolog. Institut	Genewei
Der menschliche Bewegungsapparat, dargestellt für Turnlehrer und Studierende der körperlichen Erziehung. Vorlesung Mi. 5-6, Sa. 10-11 <sup>30</sup> , Vorweisung Mi. 6-8, 5st., privatiss. — Anatomie	Hah
Massage u. Gymnastik (insbesondere für Turnlehrer), Mi. 8-9, publice. — Poliklinik	v. La
	Max Lan